

(1)  $\overline{IV} - B - 1$

# Bericht

über die

Verwaltung und den Stand der Gemeinde-Angelegenheiten

der

## Stadt Solingen,

erstattet vor Vorlegung des

### Gemeinde=Hassen=Stats pro 18<sup>80</sup>|81.



Gebruckt bei H. Hoff in Solingen.

# Inhalt.

---

|   | Seite |
|---|-------|
| Einleitung . . . . .  | 5     |
| I. Gemeinde-Gebiet und Bevölkerung . . . . .                      | 8     |
| II. Wirthschaftliche Verhältnisse . . . . .                       | 9     |
| III. Verfassung, Verwaltung und Vertretung der Gemeinde . . . . . | 14    |
| IV. Vermögens-Verwaltung, Steuer-Angelegenheiten . . . . .        | 15    |
| V. Bauwesen . . . . .   | 17    |
| VI. Schulwesen . . . . .  | 19    |
| VII. Armenwesen . . . . .   | 26    |
| VIII. Spar- und Unterstützungs-Kassen . . . . .                   | 31    |
| IX. Polizeiwesen . . . . .  | 37    |
| Etats . . . . .   | 43    |

---

# Verwaltungs-Bericht,

erstattet bei Vorlegung des Stats für das Rechnungsjahr 1880|81

in der Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung am 2. April 1880.

## Meine Herren Stadtverordneten!

Den Ihnen in Gemäßheit der Vorschrift in §. 56 der Städte-Ordnung zu erstattenden Bericht über die Verwaltung und den Stand der Gemeinde-Angelegenheiten kann ich mit freudiger Constatirung der Thatsache einleiten, daß mit dem Beginn der Berichtsperiode eine Aenderung zum Bessern in unseren gewerblichen Verhältnissen zusammenfällt, welche fortgesetzte Zunahme erfahren und zu dem günstigen Resultat geführt hat, daß heute alle Arbeitskräfte ausreichend beschäftigt werden können.

Ich glaube dieses erfreulichen Umstandes gedenken zu dürfen, haben doch die durch die Ungunst der gewerblichen Verhältnisse der letztvorhergehenden Jahre hervorgerufenen und heute noch nachwirkenden Nothstände unserer arbeitenden Bevölkerung ihre tiefe Einwirkung auf den Stand der Gemeinde-Angelegenheiten in einer Weise fühlbar gemacht, daß zur Deckung der erforderlich gewordenen außerordentlichen Aufwendungen die Steuerkraft der Gemeinde in den nächsten Jahren noch in Anspruch genommen werden muß.

Der einzelne Industrie-Bezirk ist schwerlich im Stande vor dem Drucke allgemeiner Conjunction sich zu schützen, und wohl nicht ungewagt müßte es erscheinen, wolle man unserem Industriebezirk den Vorwurf machen, die bei uns zu beklagen gewesene Geschäftsflaute verschuldet zu haben, vollberechtigt aber wird die Anregung sein, die Erfahrungen zu benutzen, welche zu sammeln der Wechsel in unseren gewerblichen Verhältnissen reiche Gelegenheit bot.

Die hohe Bedeutung eines richtigen, durch die Rücksicht auf Bestand gegebenen Verhältnisses zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer für unsere Industrie, bestimmte mich, in meinem Verwaltungsbericht für die Jahre 1872 bis 1875 Ihre Vermittlung anzurufen, auf die schlimmen Folgen einseitiger Lohnsteigerungen Seitens der Arbeiter hinzuweisen und die Vereinbarung geeigneter Lohnsätze eventuell durch Bildung gemischter Commissionen zu befürworten. Zu beklagen ist es, daß, ungeachtet der gemachten bitteren Erfahrungen heute noch in einigen Branchen die Verständigung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer fehlt. Die Zeit, in der der Arbeiter genöthigt war, seine Arbeitskraft anbieten zu müssen, liegt kaum hinter uns, und wir erleben wieder, sich oft wiederholende, zahlreich besuchte Arbeiterversammlungen zum Zwecke der Lohnbestimmung. Die nachtheiligen Folgen dieser Versammlungen in pecuniärer, sittlicher und socialer Beziehung sind zwar oft berührt worden, es sei jedoch gestattet, darauf heute wiederholt hinzuweisen; diese Nachtheile aber, wie groß sie auch anzuschlagen sind, stehen an Bedeutung gegen die schwere Schädigung zurück, welche unserer Industrie durch das einseitige dictatorische und provocatorische Vorgehen der Arbeiter zugefügt wird. Fern sei es von mir, behaupten zu wollen, daß die Löhne eines großen Theiles unserer Arbeiter einer Aufbesserung nicht bedürfen, ich fühle mich sogar berufen, dieser Aufbesserung dringend das Wort zu reden, indem ich namentlich darauf aufmerksam mache, daß der Verdienst unserer Messerschleifer, welcher nach Abzug aller Ausgaben nicht höher als auf M. 18 wöchentlich zu berechnen sein wird, um so mehr als unzureichend erscheinen muß, wenn man das für Gesundheit und Leben gefährliche Schleifergewerbe berücksichtigt. Aber die Ermittlung und Festsetzung des Lohnes muß nicht einseitig durch die Arbeiter, sie muß durch eine gemischte Commission erfolgen, welche zugleich berufen sein muß, vorkommende Differenzpunkte zu schlichten. Die Wirksamkeit einer gemischten Commission hat sich in der Scheerenbranche bewährt und ist, von allgemeinem Vortheile für unsere Industrie abgesehen, besonders für die Arbeiter dringend zu wünschen, denen die Festsetzung der Lohnliste allein wenig Schutz vor möglichen Machinationen nicht wohlwollender Fabrikanten

gewährt. Mit Einsetzung einer gemischten Commission zur Ermittlung und Festsetzung der Lohnliste sowie zur Entscheidung über vorkommende Differenzpunkte muß die regelmäßige Führung eines Lohnbuches und die Errichtung einer Kasse in Verbindung stehen, aus welcher der Arbeiter seine, wenigstens theilweise Befriedigung über bemängelte Arbeit vorschußweise erhalten kann. Der Arbeiter muß durch sein Arbeitsbuch zu jeder Zeit sich zu überzeugen und nachzuweisen vermögen, welcher Stücklohn ihm zugesichert und welche Zahlung ihm geleistet worden ist, er muß auch davor gesichert werden, daß der Fabrikant etwa die Bedürftigkeit des Arbeiters, der auf den Empfang des Arbeitslohnes hingewiesen ist, die Bedürfnisse seiner Familie zu bestreiten, durch diese oder jene unberechtigte Ausstellung an der Arbeit zu einem Abzuge an dem verdienten Lohne benützt.

Meine Herren! Durch unsere Einrichtungen werden wir Vollkommenes niemals erreichen, die Berücksichtigung meines Vorschlages wird aber für unsere Industrie den großen Vortheil haben, die Richtung vorzuzeichnen, gute Waare zu civilem Preise liefern zu können, sie wird dem heute vielfach zu beklagenden Fabriciren schlechter Waare zu Schlanderpreisen entgegen wirken, und sie wird auch dahin führen, die Lage unserer Arbeiter aufzubessern, die der Aufbesserung so dringend bedarf, nachdem unsere Arbeiter während langer Zeit nur geringen Verdienst hatten, der in vielen Fällen nicht hinreichte, die allernothwendigsten Lebensbedürfnisse zu bestreiten, geschweige der erforderlichen Completirung der Kleidung, Werkzeuge und des Hausgeräthes zu gedenken.

Die Lösung dieser Frage bedarf gewiß der Hingabe wohlwollender Männer, ist aber im Interesse unserer Industrie und in humanitärer Hinsicht so wichtig, daß ich mir wohl erlauben darf, Ihre ganze Fürsorge für dieselbe in Anspruch zu nehmen.

Im Anschlusse hieran wollen Sie mir gestatten, Ihre Aufmerksamkeit für unsere gewerblichen Verhältnisse ferner in Anspruch zu nehmen.

Wir haben in letzter Zeit in den vorhandenen Dampfschleifereien Unfälle durch Zerspringen der Schleifsteine zu beklagen gehabt. Es wird nicht zu verkennen sein, daß diese mitunter der Leichtfertigkeit bei Annahme, Abladen und Aufmachen der Schleifsteine, der mangelhaften Beaufsichtigung in dem Betriebe derselben und der geringen Befähigung mancher Personen, die, ohne eine regelmäßige Lehrzeit bestanden zu haben, das Gewerbe selbstständig ausüben, zuzuschreiben ist, andererseits aber führt die Mittellosigkeit mancher Schleifer dahin, bei der Uebernahme der Steine die gebotene Vorsicht und Strenge außer Augen zu lassen, welchem Umstande es beizumessen ist, daß mit Fehlern versehene oder durch den Transport beschädigte Steine in Benutzung genommen werden. Die Schleifsteine werden durchgehends von den Händlern auf Credit geliefert, und soll die Zahlung beim Bezug eines neuen Steines erfolgen. Die in Benutzung gewesenen Vorrichtungen zur Vorbeugung des Zerspringens der Schleifsteine haben sich theils nicht bewährt, theils sind sie dem Betriebe störend gewesen. Neuerdings in Vorschlag gebrachte Schutz-Vorrichtung ist von Sachverständigen für zweckmäßig nicht erachtet worden. Durch polizeiliche Vorschriften eingreifen zu wollen, dürfte sich namentlich in Berücksichtigung des Umstandes, daß der Eigenthümer der Dampfschleiferei nur die Schleifstelle und die Triebkraft hergibt, mithin nur in dem Verhältnisse eines Vermiethers steht, sehr wenig empfehlen, dagegen würde dem beklagenswerthen Umstande: durch den Betrieb eines fehlerhaften Steines nicht nur das Leben des betreffenden Schleifers, sondern auch seiner Mitarbeiter gefährdet zu sehen, in nicht zu unterschätzender Weise abgeholfen werden, wenn den Schleifern durch Gewährung verzinslicher, ratenweise rückzahlbarer Vorschüsse aus oben erwähnter Klasse, Gelegenheit geboten werde, mit Strenge auf gute Beschaffenheit der zu benutzenden Steine zu sehen, wodurch auch der Fabrication gedient würde, indem gute Arbeit zu liefern, den Gebrauch guten Geräthes voraussetzt.

Sowohl die Einsetzung einer gemischten Commission zur Ermittlung und Festsetzung der Arbeitslöhne sowie zur Schlichtung etwaiger Differenzen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, als auch die in Vorschlag gebrachte Leistung eines Vorschusses an die Schleifer zur Beschaffung fehlerfreier, guter Schleifsteine, wird nicht verfehlen, moralisch günstig auf die Arbeiter einzuwirken. Eine derartig günstige Einwirkung werden wir auch von der Einführung von Arbeiter-Hülfsklassen erwarten dürfen. Dem braven und denkenden Arbeiter kann es nicht gleich sein, ob er im Falle einer Krankheit oder Erwerbsunfähigkeit sich an die eigene Kasse wenden kann, zu der er seine Beiträge geleistet, und an welche er ein Anrecht erworben hat, oder ob er die öffentlichen Armenmittel in Anspruch nehmen und die Schädigung des freien Bürgerrechts dulden muß, welche das Gesetz vorgehien hat. Die Eigenartigkeit der Beschäftigung unserer Arbeiter, die heute für diesen, morgen für jenen, nicht selten für zwei und mehrere Fabrikanten zugleich thätig sind, bald zur Kategorie der Fabrikarbeiter und, nachdem die in eigenen oder gemietheten Räumen mit Herstellung von Halbfabrikaten beschäftigten Personen nicht mehr zu den Fabrikarbeitern gehören, bald zur Kategorie der Handwerker gerechnet werden, erschwert allerdings die Einführung einer Arbeiter-Hülfsklasse, was schon aus dem Umstande erhellt, daß die in Gemäßheit der Bestimmungen königlicher Regierung zu Düsseldorf vom 20. Dezember 1855 unter dem 29. Juni 1857 statutarisch angeordnete Fabrikarbeiter-Unterstützungs-kasse bis jetzt nicht ins Leben getreten ist; wir müssen aber die Schwierigkeiten zu überwinden suchen, und dazu muß Jeder für seinen Theil mitwirken; das sind wir nicht nur den braven Arbeitern, sondern auch der Rücksicht auf unser Armen-Budget schuldig.

Die Feier der goldenen Hochzeit Ihrer Majestäten des Kaisers Wilhelm und der Kaiserin Augusta, welche Sie in Ihrer Sitzung vom 18. Februar 1879 in Aussicht nahmen, ist am Mittwoch, den 11. Juni 1879 in der Schützenburg dahier durch Festessen, Musik- und Gesang-Vorträge, Festrede und Festspiel begangen worden.

Das von Ihnen unter dem 23. Mai 1879 beschlossene Statut einer Wilhelm-Augusta-Stiftung, Verein zur Beförderung der Sparsamkeit und zur Unterstützung der Wittwen und Waisen früh verstorbener Arbeiter in der Stadtgemeinde Solingen, gegründet zum Andenken an die Feier der goldenen Hochzeit Ihrer Kaiserlichen Majestäten, hat zunächst nicht zur Ausführung kommen können. Der in Aussicht genommene Zuschuß der Stadt aus dem Zinsgewinn der Sparkasse hat die Genehmigung des Herrn Ober-Präsidenten der Rheinprovinz nicht erfahren. Rescript vom 18. Juni 1879 Nr. 4483.

Der National-Festtag ist am 2. September 1879 durch die hiesige Volksschule mittelst öffentlicher Schulfeier und Bewirthung der Schüler der oberen Klassen gefeiert worden; die Schüler der unteren Klassen wurden in den Klassen beschenkt.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers veranstaltete die hiesige höhere Bürger- und Töchterschule am 20. März im kleinen Saale der Schützenburg, die Volksschulen am 22. März im Tivolisäle eine öffentliche Schulfeier unter zahlreicher Theilnahme. Festessen wurden gehalten am 21. März Abends in der Schützenburg und am 22. März Mittags im Casino.

## I. Gemeinde-Gebiet und Bevölkerung.

In dem Ihnen unter dem 6. April 1877 erstatteten Verwaltungs-Berichte habe ich auf die unter dem 6. October 1876 vorgetragene Denkschrift über die wünschenswerthe Aenderung in der Eintheilung des Gemeindegebietes von Solingen Bezug genommen. Der unlängst eingetretene Wechsel in der Verwaltung der Gemeinde Dorp bot derselben eine günstige Gelegenheit, dieser grade für die Gemeinde Dorp so wichtigen Frage näher zu treten, was jedoch nicht geschehen und für das Interesse beider Theile zu beklagen ist.

### Uebersicht der im Jahre 1879 vorgekommenen Geburten, Heirathen, Sterbefälle.

| Zahl der Geburten . . . . .        | männlich | weiblich | Zahl der Gestorbenen . . . . .  | männlich | weiblich |
|------------------------------------|----------|----------|---|----------|----------|
|                                    | 329      | 332      |   | 197      | 174      |
| Zeit der Geburten:                 |          |          | Es starben im Alter von:  |          |          |
| Januar . . . . .                   | 29       | 23       | 0—1 Jahren . . . . .  | 63       | 65       |
| Februar . . . . .                  | 33       | 28       | 2—5 " . . . . .   | 16       | 22       |
| März . . . . .                     | 33       | 36       | 6—15 " . . . . .  | 9        | 8        |
| April . . . . .                    | 31       | 38       | 16—20 " . . . . .   | 4        | 2        |
| Mai . . . . .                      | 35       | 26       | 21—30 " . . . . .   | 16       | 10       |
| Juni . . . . .                     | 20       | 29       | 31—40 " . . . . .   | 22       | 11       |
| Juli . . . . .                     | 27       | 19       | 41—60 " . . . . .   | 35       | 23       |
| August . . . . .                   | 26       | 20       | 61—80 " . . . . .   | 29       | 28       |
| September . . . . .                | 28       | 35       | 81 " und darüber  | 3        | 5        |
| October . . . . .                  | 23       | 28       | Summa   | 197      | 174      |
| November . . . . .                 | 28       | 20       |   |          |          |
| Dezember . . . . .                 | 16       | 30       |   |          |          |
| Summa                              | 329      | 332      |   |          |          |
| Darunter:                          |          |          | Familienstand der Gestorbenen:  |          |          |
| lebend geboren (ehelich . . . . .) | 286      | 300      | Unverheirathet (bisher nicht verheirathet gewesen und Kinder) . . . . . | 113      | 104      |
| (unehelich . . . . .)              | 7        | 14       | Verheirathete . . . . .   | 54       | 34       |
| totdgeboren (ehelich . . . . .)    | 36       | 18       | Verwitwete . . . . .  | 29       | 36       |
| (unehelich . . . . .)              | —        | —        | Geschiedene . . . . .   | 1        | 1        |
| Summa                              | 329      | 332      | Summa   | 197      | 174      |

| Zeit der Sterbefälle: | männlich         | weiblich |
|-----------------------|------------------|----------|
|                       | Januar . . . . . | 16       |
| Februar . . . . .     | 21               | 12       |
| März . . . . .        | 21               | 9        |
| April . . . . .       | 14               | 16       |
| Mai . . . . .         | 22               | 21       |
| Juni . . . . .        | 11               | 25       |
| Juli . . . . .        | 22               | 22       |
| August . . . . .      | 13               | 12       |
| September . . . . .   | 14               | 11       |
| October . . . . .     | 8                | 10       |
| November . . . . .    | 12               | 13       |
| Dezember . . . . .    | 23               | 9        |
| Summa                 | 197              | 174      |

| Zahl der vollzogenen Trauungen: |     | Familienstand der Getrauten: |                          |     |
|---------------------------------|-----|------------------------------|--------------------------|-----|
| Im Januar . . . . .             | 6   | Junggefallen mit {           | Jungfrauen . . . . .     | 106 |
| " Februar . . . . .             | 8   |                              | Wittwen . . . . .        | 11  |
| " März . . . . .                | 6   |                              | geschied. Frauen . . .   | —   |
| " April . . . . .               | 11  | Wittwer mit {                | Jungfrauen . . . . .     | 9   |
| " Mai . . . . .                 | 28  |                              | Wittwen . . . . .        | 8   |
| " Juni . . . . .                | 10  |                              | geschied. Frauen . . . . | —   |
| " Juli . . . . .                | 7   |                              |                          |     |
| " August . . . . .              | 7   |                              |                          |     |
| " September . . . . .           | 11  |                              |                          |     |
| " October . . . . .             | 15  |                              |                          |     |
| " November . . . . .            | 12  |                              |                          |     |
| " Dezember . . . . .            | 13  |                              |                          |     |
| Summa                           | 134 | Summa                        | 134                      |     |

Es wurde eine Ehecheidung ausgesprochen.

|   | Zahl           | Familien-<br>glieder |
|---|----------------|----------------------|
| Nach den Bürgerrollen haben im Jahre 1879 Zugänge an selbstständigen Familien stattgefunden . . | 203            | 867                  |
| Dagegen sind unter den selbstständigen Einwohnern Abgänge durch Verziehen vorgekommen . . .     | 181            | 747                  |
|   | Mithin Zugänge |                      |
|   | 22             | 120                  |

Nach der Aufnahme behufs Aufstellung der Klassensteuerrolle pro 18<sup>80</sup>/<sub>81</sub> beträgt die Bevölkerungsziffer 15858.

## II. Wirthschaftliche Verhältnisse.

Dem Fabrikanten Friedrich Wilhelm Clauberg wurde die Concession zur Anlage eines Reckhammers zum Recken von Messern und Sabeln im Sinne des §. 16 der Gewerbe-Ordnung ertheilt. Concessionen zur Aufstellung eines stationären Dampffessels wurden ertheilt: den Gebrüthern Grah zum Betriebe einer galvanoplastischen Anstalt und dem Zingießer Johann Gustav Arrenberg.

Concessionen zum Betriebe von Wirthschaften wurden ertheilt: unbeschränkte Schenkwirthschaften —, beschränkte Schenkwirthschaften 11, Gastwirthschaften 2, Kleinhandel mit geistigen Getränken —. Dagegen sind in Ausfall gekommen: unbeschränkte Schenkwirthschaften 3, beschränkte Schenkwirthschaften 3, Gastwirthschaften 2, Kleinhandlungen mit geistigen Getränken 2. Gegen 2 ablehnende Bescheide wurde nach §. 20 der Gewerbe-Ordnung Recurs ergriffen, jedoch ohne Erfolg. Am Schlusse des Jahres 1879 waren in hiesiger Stadt vorhanden: 126 Wirthschaften und 5 Kleinhandlungen mit geistigen Getränken, und zwar 24 unbeschränkte Schenkwirthschaften, 38 Gastwirthschaften, 63 beschränkte Schenkwirthschaften und 1 Speisewirthschaft. Gegen einen Bierwirthen wurde, weil selbiger in seinem Locale der Unsitlichkeit Vorschub leistete, das Verfahren auf Concessionsentziehung eingeleitet und dieselbe in erster Instanz auch ausgesprochen. Die Verhandlungen hierüber liegen der Recurs-Instanz vor.

Unter dem 14. October 1879 haben Sie meinen Antrag: in Gemäßheit des Artikels 3 des Gesetzes vom 23. Juli 1879 ein Ortsstatut zu erlassen, wonach die Erlaubniß zum Betriebe einer Wirthschaft von dem Nachweise des Bedürfnisses abhängig gemacht werden soll, abgelehnt.

Das Project der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, eine Eisenbahn-Verbindung zwischen Opladen und Müntenbeck über Solingen auszuführen, hat Sie in Ihren Sitzungen vom 19. Juni, 8., 10., 30. und 31. Dezember 1879 beschäftigt. Der mit einem Vertreter der Rheinischen Eisenbahn unter dem 13. Dezember 1879 abgeschlossene Vertrag, in der Anlegung eines nördlichen und eines südlichen Bahnhofes bei Solingen und der Seitens der Stadt resp. der Interessenten zu bringenden Opfer, ist unter dem 16. Dezember Seitens der Direction und unter dem 17. ej. Seitens des Administrationsrathes genehmigt worden. Nachdem das Rheinische Eisenbahn-Unternehmen an den Staat übergegangen (Gesetz vom 14. Februar 1880) wird bezweifelt, daß die in Rede stehende Eisenbahn-Verbindung zur Ausführung gelange, möglich ist es, daß dieser Zweifel durch die Seitens der Bergisch-Märkischen Eisenbahn zum Zwecke der Verlegung resp. Ausdehnung ihrer diesseitigen Linie angeordneten Vorarbeiten genährt worden ist.

Unter dem 22. September 1879 beschloffen Sie, daß an jedem Wochentage Wochenmarkt abgehalten werde. Unter dem 3. November ej. wiesen Sie den von einheimischen Gewerbetreibenden gestellten Antrag, die Markt-Ordnung vom 30. Mai 1871 dahin zu ändern, daß Porzellan- und Töpferwaaren vom Wochenmarkt-Verkehr ausgeschlossen seien, zurück. In Ihrer Sitzung vom 16. März 1880 genehmigten Sie die Ausdehnung der Zeit für Abhaltung der Wochenmärkte.

In Gemäßheit Ihres Beschlusses vom 22. September 1879 wurde die Erhebung des Wochenmarktstandgeldes pro 1880 dem Wilhelm Arenz für die Pachtsumme von 2400 Mark und gegen Verpflichtung der Reinigung der Märkte übertragen.

Unter dem 26. Februar cr. haben Sie die Aufhebung des auf den ersten Montag nach dem 15. April fallenden Jahrmarktes genehmigt.

Unter dem 30. Dezember 1879 beschloffen Sie, daß die Stadt dem Vereine zur Förderung des Wohles der Arbeiter, „Concordia“ in Mainz, mit einem Jahres-Beitrag von 25 Mark beitrete und die Stadtkasse und die Sparkasse die Geschäftsführung für die „Kaiser-Wilhelm-Spende“, allgemeine deutsche Stiftung für Altersrenten- und Kapital-Versicherung, übernehme.

### Uebersicht über die Resultate des Betriebs auf der Zweigbahn Ohligs-Wald-Solingen für das Jahr 1878.

| Station<br>Solingen. | Ankommende )<br>Abgehende ) Personen   |      |      |  |      |       |       |   |       |       |      | Militärs auf<br>Requisitionen = Schein. | S u m m a. | Durchschnittlich pro Tag. |
|----------------------|--|------|------|--|------|-------|-------|---|-------|-------|------|---|------------|---------------------------|
|                      | gegen erhöhtes<br>Personen = Fahrgeld<br>in Express-, Courier-<br>und Schnellzügen |      |      | gegen tarifmäßiges<br>Personen = Fahrgeld<br>in<br>anderen Personenzügen |      |       |       | gegen ermäßigtes<br>Personen = Fahrgeld<br>auf Retour- und<br>Nundreise = Billets,<br>sowie in Extrazügen zc. |       |       |      |   |            |                           |
|                      | I.   | II.  | III. | I.   | II.  | III.  | IV.   | I.  | II.   | III.  |      |   |            |                           |
|                      | Klasse.  |      |      | Klasse.  |      |       |       | Klasse.   |       |       |      |   |            |                           |
| Ankunft . . . .      | 65   | 1850 | 3226 | 304  | 7179 | 29645 | 24394 | 652   | 17878 | 79190 | 1496 | 165879                                  | 454        |                           |
| Abgang . . . .       | 56   | 1450 | 1334 | 245  | 5895 | 25680 | 20226 | 1460  | 31050 | 87506 | 1355 | 176257                                  | 483        |                           |

|         | Ankomm. ) Reisegepäck<br>Abgehend.) |                          |           |       | Ankommende ) Güter<br>Abgehende ) |   |  |                       | Gesamt = Einnahme                      |                       |                  |        | Gesamt = Ausgabe |         |       |                           |
|---------|-------------------------------------|--------------------------|-----------|-------|-----------------------------------|---|--|-----------------------|--|-----------------------|------------------|--------|------------------|---------|-------|---------------------------|
|         | Reisegepäck                         | Durchschnittlich pro Tag | Equipagen | Hunde | Eisgut                            | In Quantitäten von 5 Tonnen und darüber excl. Steinfloßen und Coaks | der Tariffloßen für volle geschlossene Wagenladungen von 10 Tonnen excl. Steinfloßen und Coaks | Steinfloßen und Coaks | aus dem Personen-, Gepäcks- u. Verfahr | aus dem Güter-Verfahr | Extra-Ordinarien | Summa  | an Gehalt        | an Lohn | Summa | In Prozenten der Einnahme |
|         | Kilogramm                           |                          | Stück     |       | Tonnen                            |   |  |                       | Mark                                   |                       |                  |        | Mark             |         |       |                           |
| Ankomm. | 221241                              | 606                      | —         | 499   | 309,6                             | 9170,6  | 20094,8  | 47630,5               | 146604                                 | 355625                | 9429             | 511658 | 29266            | 6408    | 29674 | 5,80                      |
| Abgeh.  | 221687                              | 607                      | 1         | 372   | 228,6                             | 1643,4  | 835,7  | 370,5                 |  |                       |                  |        |                  |         |       |                           |

**Auszug aus dem Rapport des Kaiserlichen Postamtes in Solingen,**

aufgestellt am 1. Februar 1880.

- I. Einwohnerzahl: a) im Ortsbestellbezirk 15115, b) im Landbestellbezirk 17006, Summa 32121.
- II. Mit der Post-Anstalt ist eine Telegraphen-Station verbunden und ist die Erstere, Abrechnungs-Postanstalt der Agenturen Krakenhöhe, Kohlfurthbrücke und Neuenhof.
- III. Amtliche Verkaufsstellen für Postwerthzeichen: a) im Ortsbestellbezirk 6, b) im Landbestellbezirk 7.
- IV. Briefkasten: a) im Ortsbestellbezirk 12, b) im Landbestellbezirk 9.
- V. Personal: a) Beamte: 1 Director, 1 Ober-Post-Commissarius, 4 Post-Secretäre, 1 Ober-Telegraphist, 5 Post-Assistenten; b) Unterbeamte: 3 Briefträger, 4 Landbriefträger, 7 Postschaffner, 3 Packetträger, 1 Stadtpostbote, 1 Hülfsbote, 1 Posthaltereaufseher, 1 Wagenwäscher, 1 Hülfstelegraphenbote.
- IX. Postfuhrwesen: Kaiserliche Posthalterei.  
 Feststehende Postfuhrvergütung für den Monat 1816 M. 08 Pfg.  
 Gesamteinnahme der Posthalterei in 1879 22636 " —  
 8 Postillone, 18 Postpferde, 4 Posthaltereiwagen, 10 reichseigene Postfuhrswagen.
- X. Postkurswesen: 1. Zahl der täglich ankommenden Land- und Eisenbahnposten 15.  
 2. " " " abgehenden 15.  
 Es kommen täglich an: bei Tage 6, " bei Nacht 2 Landposten,  
 " " " " 5, " " " 2 Eisenbahnposten,  
 " gehen " ab: " " " 6, " " " 2 Landposten,  
 " " " " 5, " " " 2 Eisenbahnposten,
- XI. Bestelldienst: Die Bestellung der Briefe und Geldbriefe erfolgt am Orte täglich 4 mal,  
 " " " Postanweisungen und Nachnahmebriefe,  
 " " " vereinigt mit der Bestellung der Packete " 2 "  
 " " nach dem Landbestellbezirk findet statt wöchentlich 13 "  
 Zahl der zum Landbestellbezirk gehörenden Ortschaften u. 192.  
 " " abholenden Brief- u. Empfänger . . . . 243.

## XII. Verkehrs-Umfang laut Statistik für das Jahr 1879:

|   | Täglich   |           |
|---|-----------|-----------|
|   | Stückzahl | Betrag    |
| Eingegangene Brieffendungen . . . . .                                   | 2085      | —         |
| Aufgegebene . . . . .   | 2035      | —         |
| Eingegangene Packet- und Geldsendungen . . . . .                        | 199       | 22,881 M. |
| Aufgegebene " " " . . . . .   | 388       | 23,500 "  |
| Umgeleitete . . . . .   | 66        | — "       |
| Eingegangene Postvorschuß-Sendungen . . . . .                           | 18        | 158 "     |
| Aufgegebene " " " . . . . .   | 20        | 249 "     |
| Eingegangene Postauftragsbriefe . . . . .                               | 18        | 1616 "    |
| Aufgegebene " " " . . . . .   | 21        | — "       |
| Eingegangene Postanweisungen . . . . .                                  | 146       | 9152 "    |
| Aufgegebene " " " . . . . .   | 118       | 6740 "    |
| Abgeholte und bestellte Zeitungen . . . . .                             | 747       | —         |
| Von der Verlags-Postanstalt beim Verleger bestellte Zeitungen . . . . . | 102       | —         |
| Zahl der Postreisenden . . . . .  | 10        | —         |

## XIII. Finanz-Ergebnisse in den drei letztverfloffenen Jahren:

|  | 1877        | 1878        | 1879        |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Porto-Einnahme und Telegramm-Gebühren, und zwar:   |             |             |             |
| a) für Postvertheilung . . . . .                   | 102,039 M.  | 107,618 M.  | 117,130 M.  |
| b) baar erhobenes Franko . . . . .                 | — "         | — "         | — "         |
| c) Porto aus dem Porto-Ankunftsbuch . . . . .      | 17,494 "    | 15,503 "    | 14,675 "    |
| d) Pauschsumme für Porto zc. . . . .               | — "         | — "         | 6,299 "     |
| e) baar erhobene Gebühren für Telegramme . . . . . | — "         | 5,923 "     | — "         |
| Personengeld und Ueberfrachtporto . . . . .        | 4,105 "     | 3,253 "     | 5,066 "     |
| Ortsbriefbestellgeld . . . . .                     | 4,454 "     | 4,761 "     | 5,015 "     |
| Landbriefbestellgeld . . . . .                     | 993 "       | 758 "       | 802 "       |
| Statzmäßige Einnahmen . . . . .                    | 136,723 "   | 138,869 "   | 157,902 "   |
| " Ausgaben . . . . .                               | 79,250 "    | 82,565 "    | — "         |
| " Ueberschuß . . . . .                             | 57,473 "    | 56,304 "    | 86,063 "    |
| " Zuschuß . . . . .                                | — "         | — "         | 71,839 "    |
| Nichtatzmäßige Einnahmen . . . . .                 | 1,973,577 " | 16,752 "    | 20,165 "    |
| Darunter Wechselstempelsteuer . . . . .            | 8,098 "     | 7,084 "     | 7,780 "     |
| Nichtatzmäßige Ausgaben . . . . .                  | 2,934,480 " | 4,569 "     | 5,556 "     |
| Roh-Einnahme . . . . .                             | 2,110,300 " | 2,233,289 " | 2,603,354 " |
| " Ausgabe . . . . .                                | 3,013,729 " | 3,115,171 " | 3,386,790 " |
| " Ueberschuß . . . . .                             | — "         | — "         | — "         |
| " Zuschuß . . . . .                                | 903,429 "   | 881,882 "   | 783,436 "   |

## XIV. Bei vereinigten-Post- und Telegraphen-Anstalten:

- A. Leitungen: Leitungsnummer 193 ist bestimmt für den Verkehr der Stationen: Düsseldorf, Benrath, Gilden, Ohligs, Weyer, Wald, Gräfrath, Solingen, Krahenhöhe, Burg, Bieringhausen, Remscheid, Hasten, Elberfeld.  
Leitungsnummer 840 für Köln, Neuenhof, Solingen, Cronenberg, Hahnerberg, Elberfeld, Barmen, Iserlohn.
- B. Apparate: Im Betriebe befinden sich 3 Morse-Apparate mit parallelen Schaltungen.
- C. Batterien: Zahl der im Betriebe befindlichen 3 Stück, Zahl der Elemente 43 Stück, Bezeichnung der Gattung der Elemente: Meidinger.
- D. Telegramme: Aufgegebene täglich . . . . . 18 Stück,  
angekommene täglich . . . . . 19 "  
Durchgangs-Telegramme: a) aufgenommene täglich . . . . . 5 "  
b) weitertelegraphirte täglich . . . . . 5 "
- E. Einnahme: Die Gesamt-Gebühren-Einnahme für Telegramme beträgt jährlich 6299 Mark.

## Reichsbanknebenstelle Solingen.

| Incasso.  |   |       |           | 1879/80. |           |       | Disconto. |           |    |  |  |
|-----------|---|-------|-----------|----------|-----------|-------|-----------|-----------|----|--|--|
|           |   | Stück | Mark      | Pfg.     |           | Stück | Mark      | Pfg.      |    |  |  |
| April     | . | 447   | 249,594   | 42       | April     | .     | 430       | 396,792   | 58 |  |  |
| Mai       | . | 432   | 250,347   | 20       | Mai       | .     | 345       | 303,427   | 31 |  |  |
| Juni      | . | 455   | 267,649   | 93       | Juni      | .     | 331       | 286,811   | 56 |  |  |
| Juli      | . | 438   | 255,198   | 53       | Juli      | .     | 393       | 379,242   | 86 |  |  |
| August    | . | 455   | 267,519   | 54       | August    | .     | 409       | 352,931   | 70 |  |  |
| September | . | 452   | 286,613   | 93       | September | .     | 448       | 375,387   | 61 |  |  |
| October   | . | 489   | 283,972   | 41       | October   | .     | 459       | 354,117   | 81 |  |  |
| November  | . | 527   | 337,471   | 42       | November  | .     | 416       | 324,921   | 62 |  |  |
| Dezember  | . | 364   | 225,871   | 84       | Dezember  | .     | 315       | 281,001   | 35 |  |  |
| Januar    | . | 697   | 522,178   | 97       | Januar    | .     | 545       | 415,026   | 90 |  |  |
| Februar   | . | 479   | 309,610   | 23       | Februar   | .     | 407       | 394,161   | 62 |  |  |
| März      | . | 370   | 250,780   | —        | März      | .     | 347       | 372,917   | —  |  |  |
| Summa     |   | 5605  | 3,506,808 | 42       | Summa     |       | 4845      | 4,236,739 | 92 |  |  |

## Solinger Bank.

Abjchluß pro 31. Dezember 1879.

| Einnahme. |               | Umschlag.                            |   | Ausgabe. |               |
|-----------|---------------|--------------------------------------|---|----------|---------------|
| Mark      | 6,230,352. 62 | Wechsel-Conto                        | . | Mark     | 6,302,677. 15 |
| "         | 2,925,261. 07 | Cassa-Conto                          | . | "        | 2,932,015. 78 |
| "         | 29,304. 95    | Effecten-Conto                       | . | "        | 25,020. 95    |
| "         | 6,749,862. 66 | Conto-Corrent-Conto                  | . | "        | 6,667,150. 84 |
| "         | 300,373. 55   | Conto pro Diverse                    | . | "        | 320,976. 98   |
| "         | —.            | Bank-Ankosten-Conto                  | . | "        | 15,192. 61    |
| "         | 39,905. 60    | Depositen-Conto                      | . | "        | 33,898. 49    |
| "         | 129,838. 09   | Accepten-Conto                       | . | "        | 130,091. 36   |
| "         | 66,952. 81    | Agio-Conto                           | . | "        | 33,508. 84    |
| "         | —.            | Steuer-Conto                         | . | "        | 256. —        |
| "         | 29. 96        | Reservefonds-Conto                   | . | "        | —.            |
| "         | 883. 69       | Conto für abgeschriebene Forderungen | . | "        | —.            |
| "         | —.            | Dividende-Conto pro 1878             | . | "        | 5,976. —      |
| Mark      | 16,472,765. — |                                      |   | Mark     | 16,472,765. — |

| Activa.                          |                  | Brutto-Bilanz.                    |                 | Passiva.                  |              |
|----------------------------------|------------------|-----------------------------------|-----------------|---------------------------|--------------|
| Wechsel-Conto, Bestand           | Mark 374,011. 99 | Actien-Capital-Conto              | Mark 300,000. — | Accepten-Conto            | " 26,535. 31 |
| Cassa-Conto                      | " 44,119. 92     | Creditoren in Conto-Corrent-Conto | " 305,505. 62   | " Conto pro Diverse       | " 2,189. 23  |
| Debitoren in Conto-Corrent-Conto | " 265,972. 26    | " " Depositen-Conto               | " 47,452. 68    | Reservefonds-Conto        | " 778. 92    |
| " " Conto pro Diverse            | " 16,471. 49     | Dividende-Conto                   | " 24. —         | Gewinn- und Verlust-Conto | " 740. 63    |
| Bank-Ankosten-Conto              | " 15,192. 61     | Conto für abgeschriebene For-     |                 | berungen                  | " 883. 69    |
| Mobilien-Conto                   | " 2,631. 78      | Agio-Conto                        |                 |                           | " 34,545. 97 |
| Steuer-Conto                     | " 256. —         |                                   |                 |                           |              |
|                                  |                  | Mark 718,656. 05                  |                 | Mark 718,656. 05          |              |

## Gewinn- und Verlust=Conto.

|   |                        |                               |                        |
|---|------------------------|-------------------------------|------------------------|
| An Agio-Conto für Rückzinsen vom Wechselbestande . . . . .  | Marf 1,274. —          | Per Gewinn-Vortrag aus 1878 . | Marf 740. 63           |
| " Bank=Umfosten-Conto; für Gehalte, Geschäftsbücher, Schreibmaterialien, Miethe, Beleuchtung, Heizung zc. . . . . | " 15,192. 61           | " Agio-Conto . . . . .        | " 34,545. 97           |
| " Mobilien=Conto; für 10 0/0 Abschreibung . . . . .   | " 263. 18              |                               |                        |
| " Steuern . . . . .   | " 256. —               |                               |                        |
| " Conto-Corrent-Conto; Abschreibungen M. 2209. 60 ab: nachträgl. Eingänge auf frühere Abschreibungen " 883. 69    |                        |                               |                        |
|   | " 1,325. 91            |                               |                        |
| " 5 0/0 Dividende . . . . .   | " 15,000. —            |                               |                        |
| " Von dem überschießenden Betrage von M. 1974. 90 erhalten:   |                        |                               |                        |
| 10 0/0 der Reservefonds M. 197. 49  |                        |                               |                        |
| Tantième . . . . .  | " 710. 96              |                               |                        |
| Weitere Dotirung des Reservefonds . . . . .   | " 1,066. 45            |                               |                        |
|   | " 1,974. 90            |                               |                        |
|   | <u>Marf 35,286. 60</u> |                               | <u>Marf 35,286. 60</u> |

| Activa.                                    | Netto=Bilanz.           | Passiva.                                    |                         |
|--|-------------------------|---|-------------------------|
| Wechsel-Conto . . . . .                    | Marf 374,011. 99        | Actien-Capital-Conto . . . . .              | Marf 300,000. —         |
| Cassa-Conto . . . . .                      | " 44,119. 92            | Accepten-Conto . . . . .                    | " 26,535. 31            |
| Debitoren in Conto-Corrent-Conto . . . . . | " 263,762. 66           | Creditoren in Conto-Corrent-Conto . . . . . | " 305,505. 62           |
| " Conto pro Diverse . . . . .              | " 16,471. 49            | " Conto pro Diverse . . . . .               | " 2,189. 23             |
| Mobilien-Conto . . . . .                   | " 2,368. 60             | " Depositen-Conto . . . . .                 | " 47,452. 68            |
|  |                         | Agio-Conto (Rückzinsen) . . . . .           | " 1,274. —              |
|  |                         | Dividende-Conto pro 1878 . . . . .          | " 24. —                 |
|  |                         | " 1879 . . . . .                            | " 15,000. —             |
|  |                         | Reservefonds-Conto . . . . .                | " 2,042. 86             |
|  |                         | Tantième-Conto . . . . .                    | " 710. 96               |
|  | <u>Marf 700,734. 66</u> |   | <u>Marf 700,734. 66</u> |

### III. Verfassung, Verwaltung und Vertretung der Gemeinde.

Aus dem Stadtverordneten-Collegium traten aus:

Herr Carl Julius Krebs am 15. April 1879 aus Gesundheitsrückichten,  
 Herr Franz Blasberg am 18. April 1879 ) wegen gewerblicher Abhaltung zur regelmäßigen  
 Herr Carl August Schmidt am 25. October 1879 ) Theilnahme an den Verhandlungen.

Herr Franz Carl Schimmelbusch, seit dem 8. October 1849 unausgesetzt Mitglied der Stadtverordneten-Versammlung gewesen, ist unter dem 27. Februar d. J. mit Tode abgegangen. Ehre seinem Andenken!

#### IV. Vermögens-Verwaltung, Steuer-Angelegenheiten.

Die in der Appell-Instanz schwebende Klage gegen Friedrich Wilhelm Beckmann wegen Anschützung auf die zur Birkerstraße gehörige Doffirung, und die zur Sicherung des Eigenthumsrechtes an der Böschung des Eisenbahnzufuhrweges gegen Erben Kemperdick erhobene Klage ist noch nicht entschieden.

Die Restschuld aus dem Ankaufe von 6 Actien der Gas-Anstalt, worauf in 1879 M. 885.87 abgetragen, beläuft sich auf M. 10,015.25.

Die Schulden der Stadt betragen:

|                        |             |                |       |
|------------------------|-------------|----------------|-------|
| I. Stadt-Obligationen: | I. Emission | 99,600         | Mark, |
|                        | II. "       | 247,500        | "     |
|                        |             | <u>347,100</u> | "     |

II. Bei der städtischen Sparkasse:

|  |                |      |    |      |
|--|----------------|------|----|------|
| 1) Restzahlung an die Bergisch-Märkische Eisenbahn   | 66,060         | Mark | —  | Fig. |
| 2) Bau und Einrichtung des Schlachthauses  | 57,400         | "    | —  | "    |
| 3) Ankauf von 6 Actien der Gas-Anstalt   | 10,015         | "    | 25 | "    |
| 4) Bestreitung von Baukosten   | a) 58,100      | Mark |    |      |
|  | b) 29,400      | "    |    |      |
|  | c) 60,000      | "    |    |      |
|  | <u>147,500</u> | "    | —  | "    |
| 5) Bestreitung verschiedener Bedürfnisse   | 16,800         | "    | —  | "    |
| 6) Deckung des Restbetrages für den Ankauf des Klein'schen Hauses  | 9,000          | "    | —  | "    |
| 7) Darlehn zur Bestreitung außerordentlicher Bedürfnisse der Armen-Verwaltung und Beschäftigung brod- und arbeitsloser Einwohner | 53,850         | "    | —  | "    |

Summa II. 360,625 Mark 25 Fig.

Hierzu Summa I. 347,100 " — "

Ueberhaupt 707,725 Mark 25 Fig.

Zur Bestreitung laufender Bedürfnisse der Stadtkasse wurden in Gemäßheit der Beschlüsse vom 27. Januar und 1. April 1879 M. 50,000 vorschußweise erhoben, deren Rückzahlung in der Zeit vom 2. Mai bis 14. Juli 1879 erfolgte.

Die Rechnung über den Haushalts-Etat für das Jahr 187<sup>8</sup>/<sub>9</sub> ist:

|                |               |      |    |      |
|----------------|---------------|------|----|------|
| in Einnahme zu | 385,902       | Mark | 10 | Fig. |
| in Ausgabe zu  | 423,641       | "    | 80 | "    |
|                | <u>37,739</u> | "    | 70 | "    |

unter dem 26. Februar 1880 festgestellt und dem Mendanten Herrn Heßmer demnach Decharge ertheilt.

Die Rechnung über die Nebenerhebungen der Stadtkasse 187<sup>8</sup>/<sub>9</sub> schließt ab:

|          |        |      |    |      |
|----------|--------|------|----|------|
| Einnahme | 36,533 | Mark | 02 | Fig. |
| Ausgabe  | 35,781 | "    | 80 | "    |
| Bestand  | 751    | Mark | 22 | Fig. |

Nachdem Sie das Angebot der Herren Brang & Heinrich, das Schulgebäude am Kirchplatz zum Preise von 22,080 Mark anzukaufen, in der Sitzung vom 12. September 1879 ablehnten, genehmigten Sie unter dem 22. ej. die Vermietung des Gebäudes an die genannten Herren zur Summe von 1575 Mark auf 3 Jahre vom 1. Mai 1880 an.

Die Communalsteuer pro 187<sup>9</sup>/<sub>80</sub> beträgt:

|                       |         |      |    |      |
|-----------------------|---------|------|----|------|
| nach dem Etat         | 281,600 | Mark | —  | Fig. |
| nach der Umlage-Rolle | 282,865 | "    | 27 | "    |
| mithin mehr           | 1,265   | "    | 27 | "    |

## Die Staatssteuern betragen nach der Veranlagung:

| Jahr    | Grundsteuer |    | Gebäudesteuer   |          | Einkommensteuer |    | Klassensteuer |    | Gewerbesteuer |    | S u m m a. |    |
|---------|-------------|----|-----------------|----------|-----------------|----|---------------|----|---------------|----|------------|----|
|         | ℳ           | ℔  | ℳ               | ℔        | ℳ               | ℔  | ℳ             | ℔  | ℳ             | ℔  | ℳ          | ℔  |
| 1879/80 | 834         | 58 | *13891<br>†6967 | 21<br>10 | 20161           | 62 | 33078         | 51 | 27245         | 90 | 95211      | 82 |
| 1880/81 | 798         | 98 | 28578           | 80       | 21078           | 00 | 32832         | 00 | 26682         | 00 | 109969     | 78 |
| 1880/81 | mehr        | —  | 10057           | 19       | 916             | 38 | —             | —  | —             | —  |            |    |
|         | weniger     | 35 | —               | —        | —               | —  | 246           | 51 | 563           | 90 |            |    |

\*) Pro 1. April bis Ende Dezember 1879.

†) Pro 1. Januar bis ultimo März 1880.

Es sind eingeschätzt:

| a) zur Klassensteuer                     |         |         | b) zur Einkommensteuer |         |         | c) zur Gewerbesteuer |         |         |                        |   |
|--|---------|---------|------------------------|---------|---------|----------------------|---------|---------|------------------------|---|
| Stufe                                    | 1879/80 | 1880/81 | Stufe                  | 1879/80 | 1880/81 | Klasse               | 1879/80 | 1880/81 | Steuerfuß pro 1880/82. |   |
|  |         |         |                        |         |         |                      |         | ℳ       | ℔                      |   |
| I.                                       | 1633    | 1730    | I.                     | 49      | 34      | A. I.                | 2       | 2       | 396                    | — |
| II.                                      | 623     | 599     | II.                    | 18      | 28      | A. II.               | 256     | 258     | 12492                  | — |
| III.                                     | 222     | 254     | III.                   | 17      | 12      | B. I.                | 360     | 352     | 6450                   | — |
| IV.                                      | 265     | 254     | IV.                    | 9       | 11      | B. II.               | 7       | 5       | 90                     | — |
| V.                                       | 167     | 164     | V.                     | 6       | 10      | C.                   | 123     | 126     | 4542                   | — |
| VI.                                      | 157     | 146     | VI.                    | 11      | 12      | H.                   | 138     | 146     | 2622                   | — |
| VII.                                     | 66      | 63      | VII.                   | 6       | 6       | K.                   | 14      | 12      | 90                     | — |
| VIII.                                    | 65      | 58      | VIII.                  | 1       | 1       |                      |         |         |                        |   |
| IX.                                      | 53      | 50      | IX.                    | 4       | 2       |                      |         |         |                        |   |
| X.                                       | 50      | 55      | X.                     | —       | 3       |                      |         |         |                        |   |
| XI.                                      | 20      | 23      | XI.                    | 1       | —       | Summa                | 900     | 901     | 26682                  | — |
| XII.                                     | 28      | 30      | XII.                   | 2       | 3       |                      |         |         |                        |   |
|  |         |         | XIII.                  | —       | —       |                      |         |         |                        |   |
| Summa                                    | 3349    | 3426    | XIV.                   | 2       | 1       | steuerfreie Krämer   | 5       | 4       |                        |   |
|  |         |         | XV.                    | —       | —       |                      |         |         |                        |   |
| Zahl der nicht be-<br>steuerten Personen | 3155    | 3220    | XVI.                   | —       | —       |                      |         |         |                        |   |
|  |         |         | XVII.                  | —       | —       |                      |         |         |                        |   |
|  |         |         | XVIII.                 | 1       | 2       |                      |         |         |                        |   |
|  |         |         | XIX.                   | —       | —       |                      |         |         |                        |   |
|  |         |         | XX.                    | 1       | 1       |                      |         |         |                        |   |
|  |         |         | Summa                  | 128     | 126     |                      |         |         |                        |   |

Nach einer dem Abgeordnetenhaus unter dem 6. Januar 1880 vorgelegten Denkschrift über die Ergebnisse der Gebäudesteuer-Revision in Preußen nimmt in der Gebäudesteuerhöhe unter 159 Städten mit einer Einwohnerzahl über 10,000 Seelen Solingen die 55. Stelle ein, und beträgt die Steuer pro Kopf der Bevölkerung: von Wohngebäuden 176 Pfg., gewerblichen Gebäuden 8 Pfg.

In Ihrer Sitzung vom 26. Januar 1880 unterbreitete ich Ihnen den Antrag, eine Commission einzusetzen zur Voreinschätzung der klassifizierten Einkommensteuerpflichtigen. Ich ging dabei von der Erwägung aus, daß die Prüfung der zu machenden Vorschläge durch eine dafür eingesetzte Commission sich nach den bei der Klassensteuer-Veranlagung gemachten Erfahrungen empfehle; mein Antrag fand jedoch keine Unterstützung.

In Ihren Sitzungen vom 13. August, 12. und 22. September und 3. November 1879 verhandelten Sie bezüglich des Antrages auf Entlastung der Gemeinden in ihren Bedürfnissen und beschlossen zuletzt, von einer desfallsigen Petition an das Haus der Abgeordneten einstweilen Abstand zu nehmen, mit Rücksicht auf die durch die Thronrede in Aussicht gestellte Regierungs-Vorlage in Betreff Subventionirung der Gemeinden.

## V. Bauwesen.

Gegen den Plan über die in Gemäßheit Ihres Beschlusses vom 26. Januar 1880 festgesetzte Fluchtlinie für die Kölnner- und Kaiserstraße, gegenüber dem Grundstücke Flur III, Nro. 1555/254, wurde Beschwerde nicht erhoben. Derselbe ist daher definitiv festgestellt worden.

Nachdem die Erbreiterung der Kaiserstraße durch die Niederlegung des Fei'schen Hauses und den Neubau eines Hauses innerhalb der festgestellten Straßenfluchtlinie erfolgt ist, dürfte eine weitere Durchführung der Straßenfluchtlinie zu erstreben sein.

Die Breitestraße zwischen der Berg- und Friedrichstraße ist im Sinne des Orts-Statuts vom 6. September 1878 ausgebaut.

An der Dorperstraße ist Seitens der Eigenthümer, Geschwister Krebs, das in die Fluchtlinie fallende Terrain zur Erbreiterung der Straße unentgeltlich abgetreten, was für den Verkehr, namentlich der die dort belegene achtklassige Schule besuchenden Kinder wegen sehr zweckmäßig ist und mit Dank anerkannt wird.

Die Provinzial-Verwaltung hat auf diesseitigen Antrag eine Strecke der Kölnnerstraße senken lassen, wodurch eine Tieferlegung des Straßenplanums der Krämerkämpchenstraße gegenüber um 30 Centimeter erzielt werden konnte. Im Anschluß hieran erfolgte die Regulirung des Einganges zur Klosterwallstraße.

Die der Stadt zugehörigen Gebäude befinden sich in einem befriedigenden baulichen Zustande.

Außer den gewöhnlichen Reparaturen sind Bauten vorgekommen: Bau des Schulgebäudes im Krämerkämpchen, Errichtung einer gemeinschaftlichen Mauer zwischen Eigenthum der Wittve Gogarten und dem Krankenhause, und dem Eigenthum der Wittve Sturm und dem Schlachthause.

Im Jahre 1879 sind 60 Baugesuche gestellt und erledigt worden, darunter bezüglich Neubau von Wohnhäusern 9, Hintergebäuden, Fabriken, Schmieden, Stallungen 28, Bauliche Aenderungen und Erweiterungsbauten 16. Außerdem lagen 7 Gesuche in Betreff Anlage von Einfriedigungen vor.

In Ihren Sitzungen vom 8. und 12. Dezember 1879 waren Sie mit dem Antrage befaßt, die allgemeine Benutzung der Maltheserstraße auszuschließen. Sie lehnten den Antrag ab, weil Sie in der beantragten Ausschließung eine Schädigung der Anwohner und Grundbesitzer erkannten, beantragten dagegen die Beseitigung des Basaltpflasters in der Kaiserstraße, der Maltheserstraße gegenüber, und bewilligten unter dem 26. Februar 1880 die für die Umpflasterung erforderliche Summe.

### Bericht über die in der Zeit vom 1. April 1879 bis zum 31. März 1880 durch den städtischen Aufseher vorgenommenen Arbeiten.

#### A. Wegebau.

1. Birkerstraße: Die Gräben geöffnet und die Bäume geschritten, von der Schulstraße bis zur Wohnung des Herrn Pastor Vieh die Straße neu gedeckt; verwendet 242 Kubikmeter Basalt.

2. Brühlerstraße: Die Gräben geöffnet und Decke ausgebeffert; verwendet  $8\frac{3}{4}$  Kubikmeter Basalt.

3. Breitestraße: Von der Berg- bis zur Friedrichstraße ausgebaut worden, der Fahrweg regulirt und mit Grauwade und Kiez gedeckt; die Rinnsteine an beiden Seiten gepflastert und neben den Rinnen Bordsteine gesetzt, die Trottoirs 16 Centimeter tief ausgehoben und mit Asche ausgefüllt, ferner mit Kiez gedeckt, verwendet 72 Kubikmeter Grauwade, 66 Kubikmeter Wege-, 42 Kubikmeter Gartenkies und 306,75 laufende Meter Bordsteine. Außerdem von der Hoch- bis zur Bergstraße neu gedeckt; verwendet 53 Kubikmeter Grauwade.

4. Casinostraße: Den Abzugsgraben gereinigt auf ungefähr 100 Meter Länge, die Straße neu gedeckt; verwendet  $24\frac{3}{4}$  Kubikmeter Kiez.

5. Dorperstraße: Die Gräben geöffnet und die Erde abgefahren, am Eigenthum des Herrn Krebs die Hecke zurückgesetzt, Trottoir planirt und neu angelegt.
6. Friedrichsstraße: Die Gräben geöffnet, Banquets regulirt, Bäume geschnitten und angebunden und Schutzgeländer für dieselben getheert, die Straße auf den dritten Theil ihrer Länge hin neu gedeckt; verwendet 112 Kubikmeter Basalt.
7. Hochstraße: Die Straße auf ungefähr 125 Meter Länge neu gedeckt, verwendet 58 Kubikmeter Basalt; ein Theil des Trottoirs neu gedeckt, verwendet  $6\frac{1}{2}$  Kubikmeter Gartenkies.
8. Hohe Gasse: Die Decke ausgebessert; verwendet  $1\frac{1}{2}$  Kubikmeter Kies.
9. Katternbergerstraße I: Gräben geöffnet und die Erde abgefahren, die Straße auf ungefähr 70 Meter Länge neu gedeckt; verwendet 27 Kubikmeter Basalt.
10. Katternbergerstraße II: Die Gräben geöffnet und die Straße neu gedeckt; verwendet  $41\frac{1}{2}$  Kubikmeter Basalt.
11. Kirschbaumerstraße: Die Gräben geöffnet und die Erde abgefahren, auf ungefähr 45 Meter Länge neu gedeckt und auf verschiedenen Stellen die alte Decke ausgebessert; verwendet  $11\frac{3}{4}$  Kubikmeter Kies.
12. Krämerskämpchenstraße: Am Eingange von der Kölnierstraße neu gedeckt; verwendet  $15\frac{1}{2}$  Kubikmeter Grauwacke.
13. Kotterstraße: Auf ungefähr 150 Meter Länge die Straße neu gedeckt; verwendet 69 Kubikmeter Kies.
14. Kölnierstraße: Vom Hause des Herrn Heyderhoff bis zum Rathhause das Pflaster aufgebrochen und tiefer gelegt, wodurch ein besserer Wasserabfluß hergestellt wurde. An der Einfahrt zum Krämerskämpchen betrug die tiefere Lage des Pflasters 0,30 Meter.
15. Mangenberg- $\text{Löhdorfer}$ straße: Die Gräben geöffnet und den dritten Theil der Straße neu gedeckt; verwendet 42 Kubikmeter Basalt.
16. Mangenbergerstraße: Die Gräben geöffnet und die Erde abgefahren.
17. Nordstraße: Die Gräben geöffnet und Banquets regulirt.
18. Schlagbaum-Kullerstraße: Die Decke ausgebessert; verwendet 7 Kubikmeter Basalt.
19. Schlickerstraße: Decke ausgebessert; verwendet  $4\frac{1}{4}$  Kubikmeter Basalt.
20. Schulstraße: Decke ausgebessert; verwendet  $7\frac{1}{4}$  Kubikmeter Basalt.
21. Schwertstraße: Gräben geöffnet und Erde abgefahren, ferner 5 neue Bäume gesetzt, die übrigen geschnitten und mit Dornen umgeben.
22. Wupperstraße: Gräben geöffnet und Erde abgefahren.
23. Weyersbergerstraße: Das Schutzgeländer getheert und der Bahnhofsmauer entlang die Straße neu gedeckt; verwendet  $53\frac{1}{2}$  Kubikmeter Basalt.
24. Den Abzugsgraben von Ostwall I bis zur Schwertstraße mehrmals gereinigt.
25. Neumarkt: Die Bäume geschnitten und angebunden; verwendet 12 Stück Baumstämme.

## B. Pflaster-Arbeiten.

1. Breitestraße: Rinne an beiden Seiten gepflastert,  $2357\frac{1}{2}$  □ Fuß, wie auch am Hause des Herrn Noehle 970 □ Fuß; verwendet 45 Kubikmeter Wittener Pflastersteine II. Sorte.
2. Birkerstraße: Uebergang gepflastert, 150 □ Fuß, ferner für Herrn Löhmer 755 □ Fuß gepflastert; vorhandene Steine kamen zur Verwendung.
3. Casinostraße: Uebergang gepflastert,  $115\frac{1}{2}$  □ Fuß; verwendet wurden alte Steine.
4. Klosterwallstraße: Am Eingang der Kölnierstraße regulirt und die Rinne verlegt,  $600\frac{1}{2}$  □ Fuß, ferner  $65\frac{1}{4}$  laufende Fuß Rinnesteine gelegt; die alten Steine wurden gebraucht.
5. Maltheserstraße: Rinne ausgebessert, 12 □ Fuß; alte Steine wurden gebraucht.
6. Schulstraße: Uebergang gepflastert, 180 □ Fuß; verwendet  $4\frac{1}{2}$  Kubikmeter Blombacher Steine I. Sorte.
7. Westwall: Pflaster ausgebessert, 36 □ Fuß, verwendet wurden alte Steine.
8. Spritzenhaus, Kirchstraße: Rinne ungepflastert, 80 □ Fuß.

9. Schule Dorperstraße: Trottoir und Rinne gepflastert; verwendet 12 Kubikmeter Wittener Pflastersteine II. Sorte.

10. Schule Krämerstämpchen: Rinnen und Trottoirs gepflastert, 2546<sup>3</sup>/<sub>4</sub> □ Fuß; verwendet 45 Kubikmeter Wittener Pflastersteine II. Sorte.

### C. Arbeiten an öffentlichen Gebäuden.

1. Schule Casinostraße: Spielplatz vor dem Schulgebäude neu gedeckt; verwendet 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Kubikmeter Gartentees.

2. Schule Dorperstraße: Hecke geschnitten und ausgebessert; verwendet 175 Stäcken und 14 Stück Heckenpfähle. Sodann den Spielplatz ausgebessert; verwendet 2 Kubikmeter Kies.

3. Schule Krämerstämpchen: Fundamente ausgehoben und deren Sohle mit Asche überdeckt. Sodann den Spielplatz und die Erde um das Gebäude planirt. Außerdem 18 Stück Bäume gepflanzt, wozu 54 Baumstangen und 28 Latten verwendet wurden.

4. Schule Schulstraße: Bäume und Hecke geschnitten und Zaun auf dem Hofraume getheert. In der Lehrerwohnung in zwei Zimmern Verputz abgehakt und einen Unterschlag weggenommen. Ferner mußte auf dem Dache an der Westseite eine neue Rinne gelegt werden.

5. Bürgerschule: Hecke geschnitten und ausgebessert, verwendet 150 Stäcken und 14 Heckenpfähle; den Schuppen für die Turngeräthe und das Spritzenhaus getheert.

6. Schlachthaus: Das Fundament für eine Grenzmauer zwischen dem Eigenthum der Frau Wittwe Sturm und dem Schlachthause ausgehoben und den Brunnen gereinigt.

7. Spritzenhaus am Heibberg getheert.

## VI. Schulwesen.

### A. Volksschule.

Zu Mitgliedern des Schulvorstandes haben Sie die jeitherigen Mitglieder Herren: Samuel Höller, Emil Holverscheid, F. W. Palsow, Dr. Franz Stratmann, F. W. Altendorf, G. Coppel, C. J. Krebs und Pastor Post unter dem 26. Januar 1880 wieder vorgeschlagen, deren Ernennung auf eine sechsjährige Amtsdauer erfolgte.

Das neue Schulgebäude am Krämerstämpchen wurde am 1. d. Mts. der Benutzung übergeben. Dasselbe zeichnet sich vermöge seiner zweckmäßigen Einrichtung vortheilhaft aus. Einstweilen werden in demselben fünf Klassenräume (eine Knabenklasse war bisher in der Schule, Schulstraße untergebracht) benutzt, es sind jedoch auch die übrigen drei Klassenräume eingerichtet worden, um gegebenen Falls sofort benutzt werden zu können.

Die Ausgaben für die Volksschulen haben nach Abzug der Einnahmen betragen:

|         |                                     |   |   |   |   |        |      |    |      |
|---------|-------------------------------------|---|---|---|---|--------|------|----|------|
| 1874    | .                                   | . | . | . | . | 40,121 | Mark | 51 | Pfg. |
| 1875    | .                                   | . | . | . | . | 46,129 | "    | 36 | "    |
| 1876/77 | ( <sup>5</sup> / <sub>4</sub> Jahr) | . | . | . | . | 66,430 | "    | 36 | "    |
| 1877/78 | .                                   | . | . | . | . | 54,307 | "    | 14 | "    |
| 1878/79 | .                                   | . | . | . | . | 56,518 | "    | 65 | "    |

Neubau- und Einrichtungskosten nicht einbegriffen.

### Bericht über den Stand der Knabenschule

vom Mai 1879 bis April 1880.

Wie in den vorigen Jahren, so war auch im letztverfloffenen Schuljahre der Wechsel im Lehrpersonale unserer Knabenschule ein großer. Es traten aus: die Lehrer Herren Längen, Groh und Heger und die Lehrerinnen Fräul. Grundmann und Schulz; außerdem wurden die Herren Eichhorst und Schmitz wegen Ableistung ihrer Militärdienstzeit auf 6 Wochen dispensirt. Es traten in das Lehrpersonal ein: die Lehrer Herren Tilger, Tebarth, Lomberg und Hindrichs und die Lehrerin Fräul. Auerhammer. — Beim Beginn des Schuljahres waren drei Stellen unbefetzt, und heute, am Schlusse des Schuljahres, ist leider derselbe Uebelstand zu vermerken. Mit dem 1. April c. werden voraussichtlich zwei der vakanten Stellen wieder besetzt werden.

**Uebersichtliche Aufstellung  
der Vertheilung der Schüler auf die einzelnen Klassen und Lehrer  
pro Schuljahr 1879/80.**

| Sommer 1879 |                  |            |         |       | Winter 1879/80                            |                  |            |         |       |                          |   |                        |
|-------------|------------------|------------|---------|-------|---|------------------|------------|---------|-------|--------------------------|---|------------------------|
| Klasse      | Zahl der Schüler |            |         |       | Namen der Lehrer<br>resp.<br>Lehrerinnen. | Zahl der Schüler |            |         |       | Alter<br>der<br>Schüler. | Namen der Lehrer<br>resp.<br>Lehrerinnen. | Lage<br>der<br>Schule. |
|             | evangelisch      | katholisch | jüdisch | Summa |   | evangelisch      | katholisch | jüdisch | Summa |                          |   |                        |
| Oberkl. I.  | 69               | 10         | —       | 79    | Dahlmann                                  | 56               | 8          | —       | 64    | 12—14                    | Dahlmann                                  | Dorperstr.             |
| " II.       | 68               | 13         | —       | 81    | Georg Schmitz                             | 68               | 13         | —       | 81    | 10—12                    | Georg Schmitz                             | "                      |
| Klasse Ia.  | 62               | 22         | —       | 84    | Theod. Kleinhaus                          | 51               | 17         | —       | 68    | 12—14                    | Theod. Kleinhaus                          | "                      |
| " Ib.       | 58               | 25         | —       | 83    | Friedr. Stader                            | 42               | 19         | —       | 61    | 12—14                    | Friedr. Stader                            | Kirchplatz             |
| " Ic.       | 61               | 26         | —       | 87    | Peter Mehler                              | 51               | 23         | —       | 74    | 12—14                    | Peter Mehler                              | Kronenbgstr.           |
| " IIa.      | 73               | 17         | —       | 90    | Jul. Heger                                | 70               | 17         | —       | 87    | 10—12                    | "   | Dorperstr.             |
| " IIb.      | 63               | 23         | —       | 86    | Nich. Hindrichs                           | 62               | 23         | —       | 85    | "                        | Nich. Hindrichs                           | "                      |
| " IIc.      | 57               | 32         | —       | 89    | Carl Eichhorst                            | 56               | 27         | —       | 83    | "                        | Carl Eichhorst                            | "                      |
| " IIIa.     | 67               | 18         | —       | 85    | Wilh. Groh                                | 63               | 17         | —       | 80    | 8—10                     | August Lomberg                            | "                      |
| " IIIb.     | 64               | 23         | —       | 87    | Joh. Grundmann                            | 68               | 22         | —       | 90    | "                        | Joh. Thebarth                             | Kirchplatz             |
| " IIIc.     | 65               | 23         | —       | 88    | Carl Eichhorst                            | 64               | 24         | —       | 88    | "                        | Georg Kaiser                              | Kronenbgstr.           |
| " IVa.      | 75               | 13         | 2       | 90    | Georg Kaiser                              | 72               | 18         | —       | 90    | 7—8                      | "   | Dorperstr.             |
| " IVb.      | 64               | 25         | 1       | 90    | Maria Schulz                              | 59               | 28         | 1       | 88    | "                        | Maria Schulz                              | Kirchplatz             |
| " IVc.      | 59               | 30         | —       | 89    | "   | 66               | 30         | —       | 96    | "                        | C. Auernhammer                            | Kronenbgstr.           |
| " Va.       | 61               | 13         | 3       | 77    | Friedr. Kolb                              | 55               | 11         | 3       | 69    | 6—7                      | Friedr. Kolb                              | Schulstraße            |
| " Vb.       | 68               | 16         | —       | 84    | Christ. Dunkel                            | 66               | 19         | —       | 85    | "                        | Christ. Dunkel                            | Kirchplatz             |
| " Vc.       | 63               | 20         | —       | 83    | C. Auernhammer                            | 60               | 23         | —       | 83    | "                        | Friedr. Tilger                            | Kronenbgstr.           |
| Summa       | 1097             | 349        | 6       | 1452  |   | 1029             | 339        | 4       | 1372  |                          |   |                        |
|             | 1878 Summa       |            |         | 1413  |   |                  |            |         | 1369  |                          |   |                        |
|             | Zunahme          |            |         | 39    |   |                  |            |         | 3     |                          |   |                        |

Unter dem 26. Februar 1880 haben Sie die Errichtung einer ferneren Klasse an der Knabenschule beschlossen, welche jedoch dann errichtet werden soll, wenn die vacanten Lehrerstellen besetzt sind.

**Bericht über die Volks-Mädchenschule.**

Schuljahr 1879/80.

Im Sommer-Semester war eine Klasse (Vb) vacant. Am 1. November 1879 trat an unsere Schule die Lehrerin Fräul. Wolff II, bisher in Deutz angestellt, über. — Das ablaufende Schuljahr war in sofern ein sehr ungünstiges, als 3 Klassen längere Zeit ohne Lehrerin waren, da die betr. Klassenlehrerinnen beurlaubt werden mußten: 1) Fräul. Schmidt wurde eines Nerkopfleidens wegen bereits am 12. Februar 1879 beurlaubt und hat erst am 2. Januar c. wieder zu unterrichten begonnen. Ihre Klasse wurde am 8. November 1879 provisorisch der Lehrerin Fräul. Joh. Grundmann, bis dahin an der hiesigen Knabenschule beschäftigt, übertragen. 2) Fräul. Wolff I wurde am 14. Juli 1879 für 6 Wochen beurlaubt, wegen dringend zu erledigender, durch den Tod ihrer Mutter hervorgerufener häuslicher Verhältnisse und wegen eigener körperlicher Abspannung. 3) Fräul. Sießke trat am 27. October 1879 einen Urlaub zu dem Zwecke an, sich einer Staaroperation zu unterziehen. Sie gedenkt am 1. April c. ihre Lehrthätigkeit wenigstens theilweise wieder aufzunehmen.

Der Schulbesuch war in dem verfloßenen strengen Winter ein so unregelmäßiger, wie wir ihn seit Jahren nicht gefannt. In einzelnen Unterklassen waren zeitweise bis zu 40 % der Kinder erkrankt.

**Uebersichtliche Aufstellung  
der Vertheilung der Schüler auf die einzelnen Klassen und Lehrer  
pro Schuljahr 1879/80.**

| Klasse     | Sommer 1879      |            |         |       | Namen der Lehrer<br>resp.<br>Lehrerinnen. | Winter 1879/80   |            |         |       | Alter<br>der<br>Schüler. | Namen der Lehrer<br>resp.<br>Lehrerinnen.                         | Lage<br>der<br>Schule. |
|------------|------------------|------------|---------|-------|---|------------------|------------|---------|-------|--------------------------|---|------------------------|
|            | Zahl der Schüler |            |         |       |   | Zahl der Schüler |            |         |       |                          |   |                        |
|            | evangelisch      | katholisch | jüdisch | Summa |   | evangelisch      | katholisch | jüdisch | Summa |                          |   |                        |
| Oberfl. I. | 61               | 9          | —       | 70    | H. Eichholz                               | 53               | 9          | —       | 62    | 12—13                    | H. Eichholz   | Schulstraße            |
| " II.      | 70               | 7          | —       | 77    | S. Wolff                                  | 69               | 7          | —       | 76    | 10—11                    | S. Wolff  | "                      |
| Klasse Ia. | 72               | 12         | 1       | 85    | M. Heiner                                 | 66               | 11         | 1       | 78    | 11—13                    | M. Heiner   | "                      |
| " Ib.      | 62               | 23         | —       | 85    | M. Sießte                                 | 53               | 18         | —       | 71    | 11—13                    | M. Sießte, beurl.<br>vertreten seit 1. Jan.<br>1880 durch Schmidt | Bergstraße             |
| " Ic.      | 67               | 19         | —       | 86    | G. Brintmann                              | 59               | 17         | —       | 76    | 11—13                    | G. Brintmann  | Casinostraße           |
| " IIa.     | 67               | 19         | 2       | 88    | B. Keller                                 | 66               | 18         | 2       | 86    | 9—10                     | B. Keller   | Bergstraße             |
| " IIb.     | 59               | 23         | —       | 82    | B. Schmidt, beurl.                        | 59               | 23         | —       | 82    | 9—10                     | B. Schmidt<br>vertreten durch J.<br>Grundmann                     | "                      |
| " IIc.     | 67               | 17         | —       | 84    | P. Maroske                                | 65               | 16         | —       | 81    | 9—10                     | P. Maroske  | "                      |
| " IIIa.    | 85               | 10         | —       | 95    | M. Sevening                               | 73               | 10         | —       | 88    | 8                        | M. Sevening   | Schulstraße            |
| " IIIb.    | 74               | 22         | —       | 96    | G. Herberg                                | 72               | 22         | —       | 94    | 8                        | G. Herberg  | Bergstraße             |
| " IIIc.    | 68               | 26         | —       | 94    | M. Timm                                   | 64               | 28         | —       | 92    | 8                        | M. Timm   | Casinostraße           |
| " IVa.     | 74               | 18         | —       | 92    | M. Medies                                 | 70               | 18         | —       | 88    | 7                        | M. Medies   | Schulstraße            |
| " IVb.     | 72               | 19         | —       | 91    | S. Schuh                                  | 70               | 19         | —       | 89    | 7                        | S. Schuh  | Bergstraße             |
| " IVc.     | 72               | 28         | —       | 100   | H. Stamm                                  | 68               | 27         | —       | 95    | 7                        | H. Stamm  | Casinostraße           |
| " Va.      | 62               | 13         | 2       | 77    | D. Erdt                                   | 54               | 14         | 2       | 70    | 6                        | B. Wolff  | Schulstraße            |
| " Vb.      | 64               | 14         | —       | 78    | Wakant                                    | 64               | 14         | —       | 78    | 6                        | D. Erdt   | Bergstraße             |
| " Vc.      | 56               | 19         | —       | 75    | G. Gütther                                | 62               | 18         | —       | 70    | 6                        | G. Gütther  | Casinostraße           |
| " Vd.      | 53               | 27         | —       | 80    | L. Purpur                                 | 53               | 27         | —       | 80    | 6                        | L. Purpur   | Bergstraße             |
| Summa      | 1205             | 325        | 5       | 1535  |   | 1125             | 316        | 5       | 1446  |                          |   |                        |

Unter dem 26. Februar 1880 genehmigten Sie die Bildung einer ferneren Klasse an der Mädchenschule.

**B. Höhere Bürgerschule.**

Das Mitglied des Curatoriums Herr F. C. Schimmelbusch wurde unter dem 30. Dezember 1879 wiedergewählt. Nachdem Herr Schimmelbusch unter dem 27. Februar d. J. mit Tode abgegangen, haben Sie unter dem 16. März c. Herrn Robert Engels in's Curatorium berufen.

Den Etat der höheren Bürgerschule für die Jahre 1880/86 haben Sie unter dem 26. Januar 1880 festgestellt. Derselbe liegt mit Rücksicht auf den darin aufgenommenen Staatszuschuß zur Gewährung eines Wohnungsgeldzuschusses an die Lehrer der Anstalt dem Herrn Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten zur Bestätigung vor.

Für die höhere Bürgerschule hat betragen:

|                   | 1875               | 1876/77            | 1877/78            | 1878/79            |
|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Einnahme . . .    | 26,126 Mark 80 Pf. | 33,456 Mark 78 Pf. | 25,481 Mark 05 Pf. | 21,556 Mark 25 Pf. |
| Ausgabe . . .     | 36,195 " 11 "      | 46,931 " 61 "      | 35,579 " 05 "      | 34,197 " 38 "      |
| Zuschuß der Stadt | 10,068 Mark 31 Pf. | 13,474 Mark 83 Pf. | 10,098 Mark — Pf.  | 12,641 Mark 13 Pf. |

Der Pensionsfonds der Lehrer der höheren Bürgerschule, dessen Zinsen zu laufenden Bedürfnissen verwendet werden, beträgt unverändert 7050 Mark.

**Philippi-Stiftung.**  
S O L L.

|          |     |   | M     | S  |
|----------|-----|---|-------|----|
| 1879     |     |   |       |    |
| Dezember | 17. | An Baarfendung an Frau Rector Schumann . . . . .                  | 270   | —  |
| 1880     |     |   |       |    |
| März     | 7.  | „ Zahlung für M 600.— 4 % preuß. Consols incl. Zinsen zc. . . . . | 606   | 05 |
| „        | 9.  | „ Saldo zur Gleichstellung . . . . .                              | 11140 | —  |
|          |     |   | 12016 | 05 |

H A B E N.

|          |     |   | M     | S  |
|----------|-----|---|-------|----|
| 1879     |     |   |       |    |
| März     | 30. | Pr. Vermögen der Stiftung laut Abschluß . . . . .   | 10730 | —  |
|          | 31. | „ Zinsen des preuß. Staatsschuldcheines . . . . .   | 2     | 63 |
| April    | 25. | „ Casse durch Herrn Rector Hengstenberg von:<br>Picard, Buchholz, Morzbach, Schumacher<br>M 15.— 6.— 5.— 6.—                            | 32    | —  |
| Juli     | 23. | „ Zinsen von Solinger Stadt-Obligationen . . . . .  | 165   | 37 |
|          |     | „ „ „ Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen . . . . .   | 42    | —  |
| November | 10. | „ Casse durch Herrn Rector Hengstenberg von:<br>Sec. Gießmann, Koch, Reckermann, Schulze, Rähpe, Duplicat<br>M 5.— 6.— 3.— 4.— 5.— 0,50 | 23    | 50 |
| 1880     |     |   |       |    |
| Januar   | 14. | „ Zinsen von Solinger Stadt-Obligationen . . . . .  | 165   | 38 |
|          |     | „ „ „ Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen . . . . .   | 42    | —  |
|          |     | „ „ „ Rheinischen Prioritäts-Obligationen . . . . .   | 15    | —  |
|          |     | „ „ „ Preuß. Staatsschuldchein . . . . .  | 5     | 25 |
|          | 22. | „ Casse durch Herrn Steuer-Einnehmer Heßmer (Aufnahme-Gebühren) . . . . .   | 156   | —  |
| Februar  | 16. | „ Casse durch Herrn Rector Hengstenberg für Abgangs-Zeugnisse (seit 1. Januar eingegangen)  | 6     | —  |
| März     | 7.  | „ Erwerb von M 600.— 4 % preußische Consols Nr. 83568/69 . . . . .  | 600   | —  |
| „        | 9.  | „ Zinsen-Gutschrift des Rendanten zur Abrundung . . . . .   | 30    | 92 |
|          |     |   | 12016 | 05 |
| 1880     |     |   |       |    |
| März     | 9.  | Pr. Vermögen der Stiftung . . . . .   | 11140 | —  |

Solingen, den 10. März 1880.

Der Rendant der Philippi-Stiftung:  
Gustav Coppel.

**Bericht über den äußeren und inneren Zustand der höheren Bürgerschule zu Solingen  
und deren Vorschule im Schuljahre 1879/80,**

erstattet in der Sitzung des Curatorii vom 31. März 1880

durch den Rector Hengstenberg.

**A. Externa.**

Das Schuljahr 1879/80 wurde mit 236 Bürgerschülern und 29 Vorschülern eröffnet. Von den 236 Bürgerschülern waren 175 aus dem vorhergehenden Schuljahr übernommen, 61 traten neu ein, und unter diesen waren nicht weniger als 24 Vorschüler, 37 aus andern, meist Elementarschulen der Stadt und Nachbarschaft; nur 2 Schüler hatten auswärtigen Real-Anstalten angehört. Durch den zahlreichen Uebertritt nach Sexta der Bürgerschule war die im Winter 1878/79 noch sich auf 45 belaufende Zahl der Vorschüler auf 21 herabgemindert worden, zu denen 8 neue hinzukamen, so daß die Gesamtzahl der Vorschüler sich im Sommer 1879 auf 29 belief, welche nunmehr wiederum wie bis zum Jahre 1873/74 in einer Klasse vereinigt ist. Die stetige Frequenz-

Abnahme der Vorschulen höherer Anstalten hier wie anderwärts läßt erkennen, daß das öffentliche Interesse sich denselben in den letzten Jahren abgewandt hat. Zur richtigen Würdigung der Bedeutung, welche die hiesige Vorschule für die Bürgerschule während der Dauer meiner Verwaltung, also seit Herbst 1872 gehabt hat, können folgende Angaben allein Anleitung geben. Es wurden nämlich seit Herbst 1872 bis jetzt in die höhere Bürgerschule insgesammt 460 Schüler aufgenommen und von diesen waren nicht weniger als 196 oder 45 % durch die Vorschule gegangen. Sollte man die Zahl der neu aufgenommenen Bürgerschüler, die theils aus andern höheren Anstalten, theils aus solcher Entfernung herüberkamen, die ihnen die Vorschule unzugänglich machte, in angemessene Anrechnung bringen, so würde sich das Zahlenverhältniß für die Vorschule noch weitaus günstiger gestalten. Die gegenwärtige geringe Frequenz der Vorschule ist im öffentlichen Interesse um so mehr zu bedauern, als dieselbe in Folge ihres organischen Zusammenhanges mit dem Lehrplane der höheren Bürgerschule bisher erfahrungsmäßig einen früheren Eintritt in diese letztere, sowie in derselben auch einen sichereren Fortschritt, wenigstens innerhalb der unteren Klassen, vermittelte. Gegenüber der Abnahme der Vorschule war in der Bürgerschule eine Frequenz-Zunahme um 17 Schüler zu verzeichnen. Von der Gesamtzahl waren 201 evang., 22 kath., 14 israel., 159 Einheimische, 77 Auswärtige, letztere gehören vorzugsweise den Gemeinden Gräfrath, Wald, Merkscheid, Höhscheid und Dorp an. Im Sommer-Semester saßen in II 26, in III A. 28, in III B 45, in IV 39, in V 44, in VI 54; hiervon gingen während und am Ende des Sommers ab aus II 6, aus III A. 2, aus III B. 5, aus IV 5, aus V keine, aus VI 4; in III B. trat 1, in VI 4 Schüler ein, so daß der Bestand der einzelnen Klassen der Bürgerschule im Winter folgender war: II 20, III A. 26, III B. 41, IV 34, V 44, VI 54 Schüler. Von den Sertanern hatten am Anfange des dritten Tertials die Einheimischen ein Durchschnittsalter von  $9\frac{3}{8}$ , die Auswärtigen von  $10\frac{1}{2}$  Jahren; in Quinta waren die Einheimischen  $11\frac{1}{4}$ ; die Auswärtigen 12, in Quarta 12 resp. 13, in III B.  $13\frac{1}{2}$  resp.  $14\frac{1}{2}$ , in III A. 14 resp.  $14\frac{1}{2}$ , in II 15 resp. 16 Jahre alt. Das Alter der einheimischen Schüler auf den einzelnen Klassenstufen ist daher durchaus normal; die Auswärtigen sind durchschnittlich um 1 Jahr älter. Die Zahl der Vorschüler betrug im Sommer 29, worunter 22 Evangelische, 4 Katholiken, 3 Israeliten, 25 Einheimische, 4 Auswärtige; im Winter 31, worunter 22 Evangelische, 6 Katholiken, 3 Israeliten, 27 Einheimische, 4 Auswärtige, mit einem resp. Lebensalter von  $6\frac{1}{2}$ ,  $7\frac{1}{2}$  und 9 Jahren. Von den seit meinem letzten Berichte abgegangenen Schülern erwarben 19 ein Zeugniß zum einjährigen Militärdienst, und zwar 12 nach 1jährigem, 1 nach  $1\frac{1}{4}$ jährigem, 6 nach  $1\frac{1}{2}$ jährigem Besuche der Secunda. Ein Secundaner erwarb zu Ostern 1880 ein Zeugniß der Reife mit dem Prädikate „gut bestanden“. Unter den anderweitigen Abgängen war leider der Todesfall eines Vorschülers zu beklagen. Von den Schülern des letzten Winter-Semesters hatten Freistellen die Secundaner Coopmann und Böniß, die Tertianer Döring, Jahne, von der Thüßen, der Quintaner Nordmann, der Sertaner C. Müller und 9 Söhne von Lehrern (2 Mehler, 2 Scheer, 3 Schirlitz, 1 Schreiber, 1 Verres; 7 in der Bürgerschule, 2 in der Vorschule).

Die Unterrichts-Räume und Lehrmittel entsprechen den bestehenden Bedürfnissen. Durch Wegnahme eines Unterschlages in den Osterferien v. J. ist ein zwar beschränkter, aber immerhin sehr schätzenswerther und bescheidenen Anforderungen entsprechender Turnsaal hergestellt worden, so daß nunmehr der Turnunterricht das ganze Jahr hindurch ununterbrochen erteilt werden kann, ein Fortschritt, dessen ich nicht ohne die größte Befriedigung gedenken kann.

Die Sammlungen der Anstalt fanden auch im vergangenen Jahre eine gewisse Vermehrung, theils durch Ankauf, theils durch Schenkungen.

### B. Interna.

Die Unterrichts-Verfassung hat während der Berichtsperiode keine Aenderung erfahren. Die Zahl der Schüler, welche sich theils mit, theils ohne Entlastung von dem regulativen Schulunterrichte für den Gymnasialbesuch vorbereiteten, belief sich zuletzt auf 4, die sämmtlich der Secunda und Tertia angehörten.

Eine Revision des Schulbetriebs seitens des königlichen Provinzial-Schul-Collegii fand im vergangenen Jahre nicht statt. Zur Abhaltung der Abiturienten-Prüfung war wiederum der Rector committirt. Die Unterrichts-Vertheilung war folgende:

Der Rector: Religion in II und III, Deutsch, Englisch und Geschichte in II.

Herr Schirlitz: Chemie und Naturkunde in II, Mathematik und Naturkunde in III B und IV, Naturkunde in V und VI.

Herr Verres: Deutsch und Latein in II und III A., Französisch in III A., Geographie in III A. und III B.

Herr Bachhorn: Mathematik in II und III A., Physik in II, Geographie in II, Naturkunde in III A., Latein in VI.

Herr Grafe: Geschichte in III A. und III B., Latein in III A., IV, V, Deutsch in III B.

Herr Hummel: Französisch in II, III B, IV, V, Englisch in III B., Geschichte in IV.

Herr Mademacher: Zeichnen in II bis VI, Geographie in IV, Deutsch, Rechnen, Gesang in VI, Religion und Gesang in der Vorschule.

Herr Scheer: Gesang in II bis V, Schreiben in IV, V, VI und Vorschule, Religion in V, Rechnen in V und in der Vorschule.

Herr Schalk: Religion in IV und VI, Deutsch in IV, V und Vorschule, Geschichte und Geographie in V und VI, Natur- und Heimathkunde in der Vorschule.

Herr Kaplan Gimken: Katholische Religion in drei Abtheilungen durch die ganze Anstalt.

Außer den laufenden pädagogischen und wissenschaftlichen Conferenzen war das Lehrer-Collegium während des letzten Schuljahres durch die Berathung von Themen in Anspruch genommen, welche der demnächstigen ersten rheinischen Directoren-Conferenz vorgelegt werden sollen, und die den geschichtlichen Unterricht, den lateinischen Unterricht und das Censurwesen an den Gymnasial- und Real-Anstalten betrafen.

Das Vermögen der Philippi-Stiftung belief sich nach der Rechnungs-Abgabe des Rentanten Herrn Gustav Coppel am 10. März d. J. auf annähernd 11100 Mark.

Das Lehrer-Collegium beklagt mit dem Referenten das am 27. Februar d. J. erfolgte Hinscheiden des langjährigen Curatorial-Mitgliedes Herrn Franz Carl Schimmelbusch, welcher sich durch seine wohlwollende und fördernde Theilnahme für die Interessen der Anstalt einen dauernden Ehrenplatz im Andenken derselben erworben hat.

### Bericht über den Stand der Fortbildungsschule im Schuljahre 1879/80.

Die äußere wie innere Einrichtung unserer Fortbildungsschule ist dieselbe wie im vorigen Jahre.

Die Schule wurde im Ganzen besucht von 282 Schülern. Von diesen verließen die Schule wieder 94 Schüler und zwar 37 wegen Verziehens aus dem Bezirk und 57 wegen Vollendung des 16. Lebensjahres.

Die Schülerzahl vertheilte sich auf die einzelnen Klassen wie folgt:

|                    | Besuch     |            | Entlassung       |                                       |
|--------------------|------------|------------|------------------|---------------------------------------|
|                    | überhaupt  | jetzt      | wegen Verziehens | wegen Vollendung des 16. Lebensjahres |
| Klasse Ia. . . . . | 44         | 33         | 2                | 9                                     |
| " Ib. . . . .      | 51         | 36         | 7                | 8                                     |
| " II. . . . .      | 64         | 40         | 5                | 19                                    |
| " III. . . . .     | 59         | 39         | 9                | 11                                    |
| " IV. . . . .      | 64         | 40         | 14               | 10                                    |
| <b>Summa</b>       | <b>282</b> | <b>188</b> | <b>37</b>        | <b>57</b>                             |

Am Zeichenunterrichte nahmen Theil:

- a) Freihandzeichnen . . . . . im Ganzen 43, jetzt 37 Schüler,
- b) Linearzeichnen . . . . . " " 10, " 10 "

Summa im Ganzen 53, jetzt 47 Schüler,

Im Laufe des Schuljahres 1879/80 wurde für die Fortbildungsschule angeschafft (außer den nöthigen Tafeln, Heften, Federn etc.):

1. 30 Stück Rechenbuch IV. (Raumlehre) der Solinger Lehrer-Conferenz;
2. 30 Stück Atlas von Lange;
3. 1 Exemplar Lesebuch von Richter;
4. Grammatik der Ornamente von Jacobsthal (für Freihandzeichnen);
5. Von Herrn Bluefeld hierselbst erhielt die Schule als Geschenk 3 Hefte „Stigmographische Vorlagen zum freien Handzeichnen für Fachschulen des Bekleidungs-gewerbes“ von F. Klemm und B. Hockenhof. Dem freundlichen Geber besten Dank!

Unter dem 16. März 1880 beschloßen Sie die Fortsetzung der gewerblichen Fortbildungsschule über den 1. October d. J. hinaus, wenn der Staatszuschuß im Betrage von 1350 Mark fernerhin bewilligt werde.

### Höhere Töchterschule.

Die hiesige höhere Privat-Töchterschule umfaßt 5 Klassen mit je zweijährigem Cursus, nimmt also auf einen zehnjährigen Schul-Unterricht Rücksicht und bereitet zum Eintritt in ein Lehrerinnen-Seminar vor.

Während des Schuljahres 1879/80 waren außer der Vorsteherin Fräul. Chau die Lehrerinnen Fräul. Stein, Fräul. Schaeffer, Fräul. Hendrich, Fräul. Weyersberg, Frau Schreiber und die Herren Rector Hengstenberg und Lehrer Bodhorn von der höheren Bürgerschule an derselben thätig.

Sie enthielt in Klasse I 20, Klasse II 25, Klasse III 32, Klasse IV 32 und Klasse V 25 Schülerinnen.

### Kleinkinder-Bewahrschule

wird unter Leitung der Lehrerin Cornelia Jaspers von 61 evangelischen, 16 katholischen und 2 jüdischen Kindern besucht.

## VII. Armenwesen.

Zu Armen-Zwecken sind ausgegeben:

|  | 1875  |    | 1876/77 |    | 1877/78 |    | 1878/79 |    |
|--|-------|----|---------|----|---------|----|---------|----|
|  | ℳ     | ₰  | ℳ       | ₰  | ℳ       | ₰  | ℳ       | ₰  |
| An die Bezirks-Vorsteher gezahlt . . . . .                       | 46025 | —  | 61772   | —  | 65006   | —  | 79180   | 80 |
| Kosten der Impfung . . . . .                                     | 180   | —  | 341     | —  | 409     | 50 | 323     | 50 |
| Für den Armen-Arzt . . . . .                                     | 600   | —  | 750     | —  | 600     | —  | 600     | —  |
| „ die Hebamme . . . . .  | 30    | —  | 37      | 50 | 30      | —  | 30      | —  |
| „ Arzneimittel . . . . .   | 1274  | 49 | 1579    | 16 | 1667    | 32 | 3513    | 90 |
| „ Verpflegung im Krankenhause . . . . .                          | 8792  | —  | 11947   | —  | 11706   | 50 | 13406   | —  |
| „ sonstige Bedürfnisse, Erstattung an andere Gemeinden . . . . . | 1927  | 65 | 4336    | 43 | 5474    | 64 | 8105    | 36 |
| Zu den Bedürfnissen für Provinzial-Anstalten . . . . .           | 4677  | 75 | 1566    | 19 | 1582    | 87 | 1588    | 92 |
| Verpflegungskosten in auswärtigen Anstalten . . . . .            | 772   | 80 | 1686    | 72 | 2480    | 70 | 4291    | 20 |
| Summa  | 64279 | 69 | 84016   | —  | 88957   | 53 | 111039  | 68 |
| Darauf Einnahme:   |       |    |         |    |         |    |         |    |
| Von anderen Gemeinden und Privaten . . . . .                     | 1428  | 15 | 4446    | 67 | 8172    | 42 | 10940   | 98 |
| Aus der Armen-Stiftung . . . . .                                 | 1500  | —  | 1875    | —  | —       | —  | —       | —  |
| „ dem Landarmenfonds . . . . .                                   | 505   | 79 | 838     | 09 | 1655    | 60 | 2830    | 42 |
| „ „ Polizeistrafgelderfonds . . . . .                            | 2400  | 45 | 4901    | 81 | 2626    | 93 | 2523    | 08 |
| Summa  | 5834  | 39 | 12061   | 57 | 12454   | 95 | 16294   | 48 |
| Nithin wirkliche Ausgabe   | 58445 | 30 | 71954   | 43 | 76502   | 58 | 84745   | 20 |

### Auszug aus den Protokoll-Büchern der Bezirks-Vorsteher über Einnahme und Ausgabe pro 1879.

| Bezeichnung.       | Einnahme. |    | Ausgabe. |    | Bestand. |    | Voransch. |    |
|--------------------|-----------|----|----------|----|----------|----|-----------|----|
|                    | ℳ         | ₰  | ℳ        | ₰  | ℳ        | ₰  | ℳ         | ₰  |
| Bezirk Ia. . . . . | 7656      | 71 | 7475     | 41 | 181      | 30 | —         | —  |
| „ Ib. . . . .      | 3985      | 13 | 3951     | 43 | 33       | 70 | —         | —  |
| „ II. . . . .      | 7356      | —  | 7095     | 05 | 260      | 95 | —         | —  |
| „ III. . . . .     | 6712      | 39 | 6590     | 08 | 122      | 31 | —         | —  |
| „ IV. . . . .      | 8000      | —  | 8040     | 27 | —        | —  | 40        | 27 |
| „ V. . . . .       | 7909      | 24 | 7670     | 42 | 238      | 82 | —         | —  |
| „ VI. . . . .      | 5892      | 98 | 5829     | 69 | 63       | 29 | —         | —  |
| „ VII. . . . .     | 8283      | 84 | 8224     | 77 | 59       | 07 | —         | —  |
| „ VIII. . . . .    | 13294     | 63 | 13168    | 65 | 125      | 98 | —         | —  |
| Summa              | 69090     | 92 | 68045    | 77 | 1085     | 42 | 40        | 27 |

### Auszug aus den Protokollbüchern der Armen-Verwaltung zu Solingen

über die in den einzelnen Bezirken unterstützten einzeln stehenden Personen und Familien mit Angabe der Glieder pro 1879.

| Bezirk | Unterstützte |                  |                  |                           | Unterstützung |                 | Summa. |        | Darunter wurde für Mische gewährt |        | Halbmonatliche Unterstützung |              | Einzelle |        |                |           | Witwen             |                    | Familien |        |        | Ehefrauen |        |           |        |       |                            |        |       |       |       |       |
|--------|--------------|------------------|------------------|---------------------------|---------------|-----------------|--------|--------|-----------------------------------|--------|------------------------------|--------------|----------|--------|----------------|-----------|--------------------|--------------------|----------|--------|--------|-----------|--------|-----------|--------|-------|----------------------------|--------|-------|-------|-------|-------|
|        | regelmäßig   |                  | Familien         |                           | regelmäßig    | außergewöhnlich | Männer | Frauen | Männer                            | Frauen | geringste                    | höchste      | Witwer   | Witwen | ledige         |           | Witwer mit Kindern | Witwen mit Kindern | Männer   | Frauen | Kinder | Zahl      | Kinder |           |        |       |                            |        |       |       |       |       |
|        | Einzelle     | Zahl der Glieder | Zahl der Glieder | Aufgewöhnl. Unterstützung |               |                 |        |        |                                   |        |                              |              |          |        | Zahl der Fälle | männliche |                    |                    |          |        |        |           |        | weibliche |        |       |                            |        |       |       |       |       |
|        | 1            | 2                | 3                | 4                         | 5             | 6               | 7      | 8      | 9                                 | 10     | 11                           | 12           | 13       | 14     | 15             | 16        | 17                 | 18                 | 19       | 20     | 21     | 22        | 23     | 24        |        |       |                            |        |       |       |       |       |
| 1a     | 12           | 24               | 129              | 254                       | 5719          | 02              | 1756   | 39     | 7475                              | 41     | 1961                         | 90           | 2        | —      | 18             | 50        | 1                  | 11                 | —        | —      | 1      | 3         | 8      | 28        | 13     | 13    | 59                         | 2      | 3     |       |       |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter |       |       |       |
| 1b     | 10           | 14               | 60               | 74                        | 3439          | 85              | 511    | 58     | 3951                              | 43     | 1256                         | 08           | 2        | —      | 19             | —         | 72                 | 60-84              | —        | 5      | 75     | 12-19     | 26-79  | 3/4-44    | 26-65  | 32-50 | 1/4-22                     | 24-36  | 1-3   |       |       |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter |       |       |
| 2      | 9            | 23               | 94               | 242                       | 5149          | 06              | 1945   | 99     | 7005                              | 05     | 1958                         | 13           | 1        | 50     | 22             | 2         | 67-69              | 59-71              | —        | 3      | 2      | 2         | 3      | 25-40     | 3/4-12 | 31-80 | 30-60                      | 1/4-21 | 29    | 1/2-3 |       |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter |       |       |
| 3      | 14           | 17               | 82               | 158                       | 4614          | 50              | 1975   | 58     | 6590                              | 08     | 1023                         | 75           | 2        | —      | 18             | 3         | 62-64              | 60-66              | 2-64     | 52-63  | 44     | 1/2-8     | 32-66  | 1/2-19    | 30-72  | 29-65 | 1/4-17                     | 38     | 12-14 |       |       |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter |       |       |
| 4      | 20           | 29               | 115              | 349                       | 6398          | 08              | 1642   | 19     | 8040                              | 27     | 1634                         | —            | 2        | —      | 15             | —         | 54-89              | 54-80              | 57       | —      | 39-75  | 2-32      | 23-57  | 2-21      | 21-55  | 30-84 | 1/2-18                     | 38     | 1-14  |       |       |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter |       |       |
| 5      | 14           | 23               | 99               | 225                       | 6348          | 50              | 1321   | 92     | 7670                              | 42     | —                            | —            | 2        | —      | 15             | —         | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter |       |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter | Alter |       |
| 6      | 11           | 17               | 69               | 254                       | 4288          | 25              | 1541   | 44     | 5829                              | 69     | 1815                         | 12           | 1        | —      | 36             | —         | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter |       |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter | Alter |       |
| 7      | 19           | 24               | 105              | 187                       | 6441          | 82              | 1782   | 95     | 8224                              | 77     | —                            | —            | 1        | 50     | 17             | —         | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter | Alter |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter | Alter |       |
| 8      | 103          | —                | —                | 295                       | 8067          | —               | 5101   | 65     | 13168                             | 65     | —                            | —            | 3        | —      | 7              | 50        | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter | Alter |       |
|        | Alter        | Alter            | Alter            | Alter                     | Alter         | Alter           | Alter  | Alter  | Alter                             | Alter  | Alter                        | Alter        | Alter    | Alter  | Alter          | Alter     | Alter              | Alter              | Alter    | Alter  | Alter  | Alter     | Alter  | Alter     | Alter  | Alter | Alter                      | Alter  | Alter | Alter | Alter | Alter |
| Σa.    | 212          | 171              | 753              | 2038                      | 50466         | 08              | 17579  | 69     | 68045                             | 77     | 9648                         | 98           | —        | —      | —              | —         | 11                 | 72                 | 70       | 59     | 8      | 20        | 80     | 254       | 73     | 73    | 209                        | 12     | 24    |       |       |       |
| 1878   | 253          | 217              | 962              | 2462                      | —             | —               | —      | —      | —                                 | —      | —                            | —            | —        | —      | —              | —         | —                  | —                  | —        | —      | —      | —         | —      | —         | —      | —     | —                          | —      | —     | —     | —     |       |
|        |              |                  |                  |                           |               |                 |        |        |                                   |        |                              | 212 Einzelle |          |        |                |           |                    |                    |          |        |        |           |        |           |        |       | 171 Familien, 753 Glieder. |        |       |       |       |       |

**Auszug aus den Protokollbüchern der Armen-Verwaltung zu Solingen**  
in Betreff der verabreichten Bekleidungs-Gegenstände.

| Bezirk | Ausgabe an Bekleidungs-Gegenständen. |                                     |                                      |                                      |                                 |                                     |                                     |                                 |          |                                 |                                      |                                      |             |                     |              |                            |            | Schuhe  |       |        | Kohlen (Pfund) | Stroh (Pfund) | Särge |                    |
|--------|--------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|----------|---------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-------------|---------------------|--------------|----------------------------|------------|---------|-------|--------|----------------|---------------|-------|--------------------|
|        | Seinen                               |                                     |                                      |                                      |                                 |                                     |                                     | Baumwoll. Fäber                 | Salmund  | Engl. Leder                     | Bedruckt                             | Futterneffel                         | Todenneffel | Bruchbänder (Stück) | Soden (Paar) | Fertige Strohfäcke (Stück) | Leibbinden | Lederne | Holz- | Leder- |                |               |       | Schuhsohlen (Paar) |
|        | carrires                             | blau                                | gelb                                 | Senden                               | Bettstuch                       | Strohsock.                          | Butter                              |                                 |          |                                 |                                      |                                      |             |                     |              |                            |            |         |       |        |                |               |       |                    |
| 1a     | Meter —                              | Meter 7,10                          | Meter 3,70                           | Meter 71,55                          | Meter 8                         | Meter 12                            | Meter 8,75                          | Meter 16,40                     | Meter —  | Meter 12                        | Meter 50,40                          | Meter 12,10                          | Meter —     | —                   | —            | —                          | —          | 32      | 21    | 1      | —              | —             | —     | —                  |
| 1b     | Ellen —                              | Ellen —                             | Ellen —                              | Ellen 38 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> | Ellen 18                        | Ellen —                             | Ellen 5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> | Ellen —                         | Ellen 15 | Ellen —                         | Ellen 53 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Ellen 15                             | Ellen —     | —                   | 1            | —                          | —          | 5       | 24    | 2      | —              | —             | 120   | 1                  |
| 2      | Meter —                              | Meter —                             | Meter 6                              | Meter 37,21                          | Meter 2                         | Meter 4                             | Meter —                             | Meter 2,66                      | Meter 8  | Meter 2                         | Meter 28                             | Meter 1,33                           | Meter 1,66  | 3                   | —            | 1                          | 1          | 64      | 33    | 1      | 12             | 600           | 575   | 5                  |
| 3      | Ellen —                              | Ellen 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Ellen 32                             | Ellen 45                             | Ellen 36                        | Ellen —                             | Ellen 4                             | Ellen —                         | Ellen —  | Ellen 30                        | Ellen 51 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Ellen 8                              | Ellen —     | —                   | —            | —                          | —          | 17      | 25    | 6      | —              | —             | —     | 3                  |
| 4      | —                                    | —                                   | 13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>       | 95                                   | 19 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  | 18 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>      | 7 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>       | —                               | —        | —                               | 68 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>       | 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>       | —           | —                   | —            | —                          | —          | 26      | 11    | —      | —              | —             | —     | —                  |
| 5      | 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>       | —                                   | 44                                   | 40                                   | 24                              | —                                   | 14                                  | 10                              | —        | 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>   | 58                                   | 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>       | —           | —                   | —            | —                          | —          | 18      | 13    | —      | —              | —             | —     | —                  |
| 6      | Meter —                              | Meter —                             | Meter —                              | Meter 26                             | Meter —                         | Meter 4                             | Meter 0,66                          | Meter —                         | Meter —  | Meter —                         | Meter 38,66                          | Meter 7,75                           | Meter —     | 1                   | —            | —                          | —          | 24      | 21    | —      | 2              | —             | 700   | 1                  |
| 7      | Ellen —                              | Ellen 5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> | Ellen 39 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Ellen 55                             | Ellen 19                        | Ellen 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Ellen 4                             | Ellen 13                        | Ellen —  | Ellen 9                         | Ellen 39 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> | Ellen 13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Ellen 4     | 1                   | —            | —                          | —          | 32      | 28    | —      | —              | 23350         | —     | 4                  |
| 8      | —                                    | 35 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>      | 60 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>       | 257                                  | —                               | —                                   | 42 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>      | 118 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> | —        | 143 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | 246 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>      | 146 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>      | 12          | —                   | —            | —                          | —          | 48      | 34    | —      | —              | —             | —     | —                  |
| Ellen  | 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>       | 46                                  | 189 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>      | 530 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>      | 116 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | 25 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>      | 77 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>      | 141 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> | 15       | 187                             | 518                                  | 207 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>      | 16          | 5                   | 1            | 1                          | 1          | 266     | 210   | 10     | 14             | 23950         | 1395  | 14                 |
| Meter  | —                                    | 7,10                                | 9,70                                 | 134,76                               | 10                              | 20                                  | 9,41                                | 19,06                           | 8        | 14                              | 117,06                               | 21,18                                | 1,66        | —                   | —            | —                          | —          | —       | —     | —      | —              | —             | —     | —                  |

### Verzeichniß der Armen-Bezirke der Stadt Solingen.

Bezirk Ia. Friedrichstraße westliche Seite, Kölnerstraße vom Hause Nr. 1 bis zur Statternbergerstraße westliche Seite, Statternbergerstraße, Kirchbaum.

Bezirk Ib. Bergstraße, Breitestraße, Friedrichstraße östliche Seite, Feldstraße, Hochstraße, Hohegasse, Heideberg I und II, Kölnerstraße von der Statternbergerstraße bis zur Weyersbergerstraße westliche Seite, Kaiserstraße, Kottenstraße, Mangenbergerstraße von Nr. 35, Haus des Herrn Ferd. Dirlam, bis zum Schluß, Mittelstraße, Weyersbergerstraße südliche Seite, Weyersberg mit Bahnhof.

Bezirk II. Brüderstraße, Frühlingsstraße, Kölnerstraße von der Weyersbergerstraße bis zum Schluß westliche Seite, Kaiserstraße von Einmündung der Kölnerstraße an bis zum Schluß westliche Seite, Krämerskämpchen, Mangenbergerstraße von 1 bis 34, vom Hause des Herrn Gustav Koch am Schlagbaum bis zum Hause des Herrn F. W. Dirlam, Vorspel, Vorspelerweg, Weyersbergerstraße nördliche Seite.

Bezirk III. Berndstraße, Casinostraße nördliche Seite, Kaiserstraße vom Casino bis zum Schluß derselben, an der Kullerstraße östliche Seite, Höfchen, Kronenbergerstraße, Kullerstraße, Nordstraße.

Bezirk IV. Casinostraße südliche Seite, Gartenstraße, Kaiserstraße vom Casino bis zur Wupperstraße, östliche Seite, Kämpchen, Nordwall, Siepchen und Wupperstraße nördliche Seite.

Bezirk V. Wupperstraße südliche Seite, Dorperstraße, Friedensstraße, Gerichtsstraße, Kaiserstraße vom Beginn derselben, Haus Nr. 2 bis zur Wupperstraße östliche Seite, Lindenstraße, Maltheferstraße, Ostwall I und II., Schwertstraße.

Bezirk VI. Birkerstraße I und II, Brühlerstraße, Im Hof, Kaiserstraße vom Beginn derselben, Haus Nr. 1 bis Ufergartenstraße westliche Seite, Kölnerstraße vom Beginn derselben, Haus Nr. 2 bis Ufergartenstraße, östliche Seite, Schulstraße, Ufergartenstraße westliche Seite, Weyerstraße.

Bezirk VII. Brunnenstraße, Bungenhütte, Giland I und II., Goldstraße, Grashof, Johannisstraße, Klosterwall, Kaiserstraße von der Ufergartenstraße bis zur Kölnerstraße westliche Seite, Kölnerstraße von der Ufergartenstraße bis zum Schluß östliche Seite, Kirchstraße, Südwall, Westwall, Ufergartenstraße östliche Seite.

### Mitglieder der Armen-Verwaltung.

| Bezirk Ia.   | Bezirk Ib.   | Bezirk II.   | Bezirk III.   | Bezirk IV.   |
|--|--|--|---|--|
| <b>V o r s t e h e r :</b>   |  |  |   |  |
| P. D. Witte  | Carl Obel  | Friedrich Weber  | Hermann Koch  | Robert Hermes  |
| <b>P f l e g e r :</b>   |  |  |   |  |
| Gwald Meis<br>August Reutershan<br>Friedrich Werner<br>Gustav Lüttgens<br>Emil Fomm<br>Julius Müller   | Carl August Viet<br>Carl Breuer<br>Carl Ern<br>Robert Philippi<br>Weinh. Boos<br>Friedr. Fastenrath      | August Meis<br>Richard Westler<br>Emil Bangert<br>Julius Lingmann<br>Wilh. Höller Jr.<br>Friedr. Flaake<br>Carl Jilles<br>Wilh. Maus | Heinrich Niffelmann<br>Carl Schürmann<br>Abraham Feist<br>August Kirchbaum<br>Diedrich Bremshey<br>Emil Wundes<br>Albert Wieth<br>Albert Berrenberg | Robert Deus<br>Philipp Koch<br>Wilhelm Lanbach<br>Wilhelm Dorfmueller<br>Friedr. Machenbach<br>Fritz Kunze<br>Hugo Schmitz |
| Bezirk V.  | Bezirk VI.   | Bezirk VII.  | Bezirk VIII.<br>(Außen-Bezirk.)   |  |
| <b>V o r s t e h e r :</b>   |  |  |   |  |
| Julius Hasselbach  | Julius Gütth   | August Eichhorn  | C. A. Willms  |  |
| <b>P f l e g e r :</b>   |  |  |   |  |
| Aug. von z. Gathen<br>Julius Beyer<br>Julius Busse<br>C. G. Weyersberg<br>August Beyer<br>Albert Thon<br>August Krebs<br>Eduard Wedder<br>C. D. Schaaf | Julius Buschhaus<br>August Dmmer<br>Jul. Müller (gest.)<br>Ferd. Flocke<br>Eduard Knecht<br>Eduard Neeff | Julius Herloh<br>Joseph Schlegel<br>Ferdinand Schmitz<br>Georg Urban jr.<br>Franz Boos<br>Ernst Wagner<br>Jacob Mühle                | Ferd. Bleckmann<br>Eduard Kiefler<br>Carl Peters<br>Alfred Schmolz<br>Paul Kron<br>F. A. Koll<br>Louis Pfeiffer<br>Otto Weyersberg                  |  |

In Ihrer Sitzung vom 1. April 1879 haben Sie beschlossen, die Normal-Unterstützungs-Beträge um 20 % zu reduciren und auf den früheren Satz zurückzuführen. Hiernach betragen die Unterstützungssätze für:

|  |   |      |    |      |              |
|--|---|------|----|------|--------------|
| a) einen einzeln wohnenden erwachsenen Armen . . . . . | 2 | Mark | 20 | Pfg. | wöchentlich, |
| b) eine Frau . . . . .                                 | 1 | "    | 80 | "    | "            |
| c) ein Kind über 15 Jahren . . . . .                   | 1 | "    | 50 | "    | "            |
| d) " " von 10 bis zu 15 Jahren . . . . .               | 1 | "    | 20 | "    | "            |
| e) " " " 5 " " 10 " . . . . .                          | 1 | "    | —  | "    | "            |
| f) " " " 1 " " 5 " . . . . .                           | — | "    | 80 | "    | "            |
| g) " " " unter einem Jahre . . . . .                   | — | "    | 50 | "    | "            |

Zu Mitgliedern einer Commission zur Prüfung der Lage der Armen-Verwaltung wählten Sie unter dem 4. April 1879 die Herren Altendorf, Coppel, R. Engels, W. Höller, S. Höller, Neuhaus, Müller, Palgow, Weherschberg.

Unter dem 13. August 1879 haben Sie beschlossen, zum Zwecke der Wahrnehmung der Armenpraxis die Stadt in zwei Bezirke einzutheilen und die Armenpraxis den Herren Doctoren Bertling und Büren bis zum 1. August 1880 zu übertragen. Die Remuneration für jeden Armenarzt normirten Sie zu 500 Mark.

Sie verhandelten in Ihren Sitzungen vom 12. September, 3. November und 8. Dezember 1879 wegen Rückforderung gewährter Armen-Unterstützung. Die erstattete Summe beträgt 2138 Mark 67 Pfg.

Bei der Deputation für das Heimathswesen in Köln gingen in dem Zeitraum vom 1. April 1879 bis 1. April 1880 im Ganzen 29 Beschwerden ein.

Hiervon wurden mir zur Verfügung übergeben 16 und zwar die Beschwerden von: 1. Wwe. Carl Dinger, 2. Wwe. August Buchholz, 3. Johann Caspari, 4. Wwe. Schrick, 5. Wilh. Busz, 6. C. F. Mersten, 7. Peter Dohr, 8. Ferdinand Schlis, 9. Leonhard Clauberg, 10. Chr. Franz, 11. Ehefrau Erwer, 12. Wwe. Abraham Melchior, 13. F. W. Junke, 14. Heinrich Oberhäuser, 15. F. W. Giersiefen, 16. W. Carl Kirschbaum.

Als unbegründet verworfen 7: 1. Wwe. Edelinger, 2. Johann Fede, 3. Wwe. Megmacher, 4. F. W. Klug, 5. Ehefrau W. Tesche, 6. Ehefrau Gisler, 7. Ehefrau Werner.

Als begründet erachtet 2: 1. Wwe. Ferdinand Schmidt gegen die Gemeinde Höhscheid; 2. Peter Wilhelm Bormann. Demselben wurde gemäß Beschluß vom 19. Juli p. eine wöchentliche Unterstützung von 2,50 M. zuerkannt, jedoch auf Antrag der Armen-Verwaltung durch Beschluß vom 6. Dezember p. wieder entzogen.

Drei Entscheidungen blieben zurück. Eine weitere Beschwerde des Albert Sonnenschein, die Armen-Verwaltung habe seiner Mutter, der Wwe. Carl Dinger, die ihr zukommende Spende vorenthalten, wurde behufs Strafantrag zur Verfügung gestellt. Der Beschwerdeführer wurde durch Urtheil des Zuchtpolizeigerichts zu Elberfeld vom 5. September 1879 mit 14 Tagen Gefängniß bestraft.

Eine gegen die Gemeinde Bodenteich wegen Nichterstattung von Kurkosten gerichtete Klage wurde wegen nachträglicher Erstattung zurückgezogen.

Ein Antrag gegen die Gemeinde Gräfrath behufs Anerkennung des Unterstützungswohnsitzes der Familie Werner blieb unerledigt.

### Armen-Stiftung.

|   |        |          |         |
|---|--------|----------|---------|
| Das Vermögen der Armen-Stiftung betrug nach der Aufstellung vom 31. März 1878 . . . . .                       | M.     | 114,533. | 12      |
| Davon ist abgesetzt worden der darin enthaltene Antheil Solingens in dem Reservefonds der Spartasse . . . . . | "      | 92,397.  | 50      |
|   | Bleibt | M.       | 22,135. |
| Der Gewinn in 1878/79 beträgt . . . . .   | "      | 1,122.   | 57      |

Mithin Vermögen am 31. März 1879 M. 23,258. 19

Die unter dem 10. Dezember 1878 beschlossene Aenderung des Statuts der Armen-Stiftung wurde durch Rescript des Herrn Ober-Präsidenten der Rheinprovinz vom 2. August 1879 genehmigt.

|   |             |
|---|-------------|
| Der Bestand des Armen-Vereins beträgt . . . . .   | M. 1679. 09 |
| Der Fonds für Arbeiter-Wohnungen . . . . .  | " 3078. 72  |
| Der in Sammlung begriffene Fonds zur Unterstützung von Wittwen und Waisen früh<br>verstorbenen Arbeiter . . . . . | " 1620. —   |

ohne die bei der Sparkasse aufgelaufenen Zinsen.

Im evangelischen Armenhause ist außer der Vorsteherin eine Diaconissin thätig, und sind untergebracht: 7 Männer, 10 Frauen, 11 Knaben, 10 Mädchen.

### Krankenhaus.

Die Krankenhaus-Commission besteht aus den Herren Brind, C. Engels, Palkow, Müller, Tümmers und Dr. Stratmann.

Die spezielle Verwaltung und Krankenpflege liegt der Vorsteherin Sophia Mengert unter Assistentz der Diaconissinnen Christine Kretschmann, Charlotte Rumpfer und Elise Mesack ob.

Während des Jahres 1879 sind im Krankenhause 426 Personen und zwar 361 männliche und 65 weibliche verpflegt worden. Neu aufgenommen 373 Personen und zwar 318 männliche und 55 weibliche. Am 31. Dezember 1879 verblieben in der Anstalt 48 Personen, darunter 35 männliche und 13 weibliche.

|  |        |
|--|--------|
| Die Zahl der Verpflegungstage pro 1879 betrug 17613. Hiervon       |        |
| für Rechnung der städtischen Armen-Verwaltung hierselbst . . . . . | 12,652 |
| " " " Gewerblichen Unterstützungskasse . . . . .                   | 810    |
| " " " von Privaten, auswärtiger Gemeinden und Klassen . . . . .    | 3,577  |
| Abonnirte . . . . .  | 574    |

Die Rechnung des Jahres 1878/79 über die Verwaltung des Krankenhauses wurde unter dem 26. Februar 1880 festgestellt in:

|                    |               |
|--------------------|---------------|
| Einnahme . . . . . | M. 22,070. 66 |
| Ausgabe . . . . .  | " 20,979. 70  |

Mithin Bestand M. 1,090. 96

Herr Albert Aders von hier schenkte dem Krankenhause für die einem Bekannten von ihm gewordene Pflege die Summe von 80 Mark, welche freundliche Gabe dankend anerkannt wird.

Das Krankenhaus befindet sich in gutem baulichen Zustande. Im Laufe des Winters sind die Wände der zweiten Etage in Oelfarben-Anstrich gesetzt worden. Für die Küche mußte ein neuer Kochherd beschafft werden. Das Inventar des Krankenhauses an chirurgischen Instrumenten wurde Dank der Fürsorge des Anstalts-arztes Herrn Dr. Stratmann vermehrt.

### VIII. Spar- und Unterstützungs-Kassen.

In der Administration der Sparkasse fungiren nach der unter dem 30. Dezember 1879 vorgenommenen regelmäßigen Ergänzungswahl die Herren: Palkow, Vorsitzender; Curdtz, stellvertretender Vorsitzender; Altendorf, Baumann, Brind, Heberlein, Maufner und Weyersberg, Administratoren.

Die Rechnung der Sparkasse pro 1878/79 wurde unter dem 26. Februar 1880 festgestellt:

|                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| zu einem Vermögen von . . . . . | M. 3,138,937. 39 |
| zu einer Schuld von . . . . .   | " 3,109,843. 82  |

|   |              |
|---|--------------|
| mithin zu einem Nettgewinn von M.                 | 29,093. 57   |
| welcher sich vertheilt auf Solingen mit . . . . . | " 21,326. 55 |
| Dorp " . . . . .                                  | " 2,718. 08  |
| Gräfrath " . . . . .                              | " 2,159. 05  |
| Höhscheid " . . . . .                             | " 2,889. 89  |

Der Antheil Solingens an dem Reservefonds der Sparkasse beträgt am 31. März 1880: M. 142,883. 03.

**Nach-**  
über den Geschäftsbetrieb und die Resultate  
für das Etatsjahr vom

| Zeit der Errichtung<br>der Sparcasse. | Der<br>Einlagen |                   | Betrag<br>der<br>Einlagen<br>am Schlusse<br>des<br>Vorjahres | Zuwachs während des<br>Etatsjahres |  | Ausgabe<br>in<br>Etatsjahre<br>1878/79<br>für zurück-<br>genommene<br>Einlagen | Betrag der<br>Einlagen<br>nach dem<br>Abschlusse<br>des Jahres<br>1878/79 | Betrag des<br>Reserve-<br>fonds am<br>Schlusse<br>des Jahres<br>1878/79 | Betrag<br>der<br>Zinsüber-<br>schüsse<br>des Etats-<br>jahres<br>1878/79 | Aus dem Reservefonds sind<br>seit dem Bestehen der Anstalt<br>zu öffentl. Zwecken verwendet |         |    |        |    |       |    |       |   |
|---------------------------------------|-----------------|-------------------|--|------------------------------------|--|--|---|---|--|---|---------|----|--------|----|-------|----|-------|---|
|                                       | Minimum         | Maximum           |  | a) durch<br>neue<br>Einlagen       | b) durch<br>Zuschreibung<br>von Zinsen |  |   |   |  |   |         |    |        |    |       |    |       |   |
| 1840                                  | 3               | unbe-<br>schränkt | 2842638  | 59                                 | 1031800                                | —  | 102945  | 23  | 867540   | —   | 3109843 | 82 | 177684 | 70 | 29093 | 57 | 11808 | — |

Solingen, den 20. Mai 1879.

Der Rendant: Bongß.

**Abschluß über die bei**  
während des Zeitraumes ihres Bestehens vom 1. Mai 1840

| Bezeichnung<br>der<br>Jahrgänge. | Wirkliche Einnahme nach dem Empfangs-Journal |    |              |    |                                      |    |  |    |          |    |
|----------------------------------|--|----|--------------|----|--------------------------------------|----|--|----|----------|----|
|                                  | An<br>Kapital-Einlagen                       |    | An<br>Zinsen |    | An sonstigen<br>Neben-<br>Erhebungen |    | An zurück-<br>empfangenen<br>früher zur Ver-<br>zinsung ange-<br>legten Beträgen |    | Summa    |    |
| Total am 1. April 1878 . .       | 6966393                                      | 47 | 646097       | 58 | 1335                                 | 45 | 4148793  | 26 | 11762619 | 76 |
| Zum Jahre 1878/79 . . . .        | 1031800                                      | —  | 138339       | 43 | 231                                  | —  | 834166   | 06 | 2004536  | 49 |
| Total am 1. April 1879 . .       | 7998193                                      | 47 | 784437       | 01 | 1566                                 | 45 | 4882959  | 32 | 13767156 | 25 |

Aufgestellt:

Solingen, den 10. Juli 1879.

Der Rendant: Bongß.

# weisung

## der städtischen Sparkasse zu Solingen

1. April 1878 bis 31. März 1879.

| Zinsen, welche die Kasse für Einlagen gewährt. | Zinsen, welche die Kasse für ausgelieh. Capitalien erhält. | Von dem Vermögen der Sparkasse sind zinsbar angelegt |                              |                                       |  |   |  |            |                |                  | Zahl der im Umlauf sich befindlichen Leihungsbücher | Davon beziehen sich auf Summen |                   |               |    |      |     |     |     |     |      |
|--|--|--|------------------------------|---------------------------------------|--|---|--|------------|----------------|------------------|---|--------------------------------|-------------------|---------------|----|------|-----|-----|-----|-----|------|
|  |  | An Hypotheken  |                              | In auf den Inhaber lautenden Papieren |  | Auf Schuldschein gegen Bürgschaft und Wechsel | bei öffentl. Institutionen und Corporationen | Ueberhaupt | bis zu 60 Mart | über 60—150 Mart |   | über 150—300 Mart              | über 300—600 Mart | über 600 Mart |    |      |     |     |     |     |      |
|  |  | a) auf städtische Grundstücke                        | b) auf ländliche Grundstücke | Nominalwerth derselben                | Kurswerth derselben am Schlusse des Jahres |   |  |            |                |                  |   |                                |                   |               |    |      |     |     |     |     |      |
| 4 %  | 4, 4 1/2, 5, 6%  | 1111000  | —                            | 471700                                | —  | 709950  | —  | 724328     | —              | 367903           | 83  | 460740                         | 12                | 3135671       | 95 | 3664 | 285 | 353 | 496 | 730 | 1800 |

## der Sparkasse Solingen

bis zum 31. März 1879 erhobenen und ausgegebenen Gelder.

| Wirkliche Ausgabe nach dem Ausgabe-Journal |    |                        |    |                                  |    |                |    |           |    | Bemerkungen. |
|--|----|------------------------|----|----------------------------------|----|----------------|----|-----------|----|--------------|
| Rückzahlung von Einlagen                   |    | Rückzahlung von Zinsen |    | Rentbare Anlegung von Capitalien |    | Extraordinaria |    | S u m m a |    |              |
| 4578842                                    | 66 | 34243                  | 76 | 6957154                          | 52 | 192378         | 82 | 11762619  | 76 |              |
| 867540                                     | —  | 5875                   | 60 | 1097766                          | 97 | 33363          | 92 | 2004536   | 49 |              |
| 5446382                                    | 66 | 40119                  | 36 | 8054921                          | 49 | 225732         | 74 | 13767156  | 25 |              |

## Nachweisung der Gewerbe- welche am Schlusse des Jahres

| Laufende Nummer | Ortschaft,<br>in welcher<br>die Klasse<br>besteht                      | Bezeichnung<br>der Klasse<br>mit Angabe<br>des Zweckes  | Zeitpunkt<br>der<br>Errich-<br>tung der<br>Klasse | Datum<br>des<br>zur Zeit<br>geltenden<br>Klassen-<br>Statuts | Bezeichnung der Kategorie von ge-<br>werblichen Arbeitern resp. von<br>Gewerbetreibenden, für welche die<br>Klasse bestimmt ist | Durchschnittl. Anzahl der Mitglieder | Einnahme  |    |   |    |                     |                            | Betrag, welcher statut-<br>gemäß zur Klasse zu<br>zahlen ist |    |  |
|-----------------|--|---|---|--|---|--------------------------------------|---|----|---|----|---------------------|----------------------------|--|----|--|
|                 |  |   |   |  |   |                                      | Jährlicher Gesamt-Beitrag<br>der an der Klasse theilneh-<br>menden Mitglieder |    | An Eintrittsgeldern, Ein-<br>schreibegeldern, Zinsen und<br>sonstigen Zuwendungen |    | S u m m a           |                            | von jedem<br>neu zutretenden<br>Mitgliede                    |    | an lauf. Beiträgen von<br>jedem Mitgliede wöchentl.<br>resp. monatl. von jedem<br>Lhr. d. verdient. Lohnes |
|                 |  |   |   |  |   |                                      | M   | S  | M   | S  |                     |                            | M  | S  |  |
|                 |  |   |   |  |   |                                      |   |    |   |    | an<br>Eintrittsgelb | an Einschreib-<br>gebühren |  |    |  |
| 1               | Gewerbl. Unter-<br>stützungsk-<br>lasse Solin-<br>gen                  | Dieselbe hat<br>den Zweck,<br>jedem ihrer<br>erkrankten<br>Mitglieder<br>eine 3monatl.<br>Unterhaltung<br>zu gewähren | 1. Dezbr.<br>1843                                 | 19. Juli<br>1866   | Handwer-<br>tergefelln,<br>Gehülfn<br>und Lohn<br>erhaltende<br>Lehrlinge   | 400                                  | 2646  | 94 | 1148  | 45 | 3795                | 39                         | —  | 50 | 50<br>vier-<br>wöchentl.   |
| 2               | Kirschbaumer<br>Kranken-<br>Anlage ein-<br>geschriebene<br>Hülfsklasse | Unterstützung<br>ihrer erkrank-<br>ten Mitgliede<br>auf die<br>Dauer von 13<br>Wochen                                 | Mai<br>1879                                       | 5. Juni<br>1879  | Fabrik-<br>arbeiter<br>sämmtl.<br>Branchen  | 75                                   | 325   | 35 | 89  | —  | 414                 | 35                         | 3—9<br>je nach<br>dem<br>Lebens-<br>alter                    | —  | 60<br>vier-<br>wöchentl.   |

# sichen Unterstützungskassen,

1879 vorhanden sind.

| Unterstützung,<br>welche statutgemäß aus der<br>Casse gewährt wird |                                     |    |    |  |  | Ausgabe                               |    |                              |    |                  |    |                 |    |  |    |       |    |                              |    |       |    | Betrag des<br>vorhandenen<br>Cassen-<br>Vermögens<br>am Schlusse<br>des vergan-<br>genen<br>Jahres |    |
|--|-------------------------------------|----|----|--|--|---------------------------------------|----|------------------------------|----|------------------|----|-----------------|----|--|----|-------|----|------------------------------|----|-------|----|--|----|
| den erkrankten<br>Mitgliedern                                      |                                     |    |    | den Hin-<br>terbliebe-<br>nen ver-<br>storbener<br>Mitglieder<br>an<br>Sterbe-<br>geld | Zahl der aus der Casse verpflegten<br>und unterstützten Mitglieder | Kosten<br>für Arzt<br>und<br>Apotheke |    | Ver-<br>pfligungs-<br>kosten |    | Kranken-<br>geld |    | Sterbe-<br>geld |    | Verwal-<br>tungs-<br>kosten<br>u. sonstige<br>Ausgaben |    | Summa |    | Demnach<br>Mehr-<br>Einnahme |    |       |    |  |    |
| durch<br>freie Ver-<br>pflegung                                    | an<br>wöchentl.<br>Kranken-<br>geld |    | M. |  |  | S.                                    | M. | S.                           | M. | S.               | M. | S.              | M. | S.   | M. | S.    | M. | S.                           | M. | S.    | M. | S.   |    |
| M.   | S.                                  | M. |    |  |  |                                       |    |                              |    |                  |    |                 |    |  |    |       |    |                              |    |       |    |  | S. |
| im hiesi-<br>gen<br>Kranken-<br>hause                              | 4                                   | 50 | 36 | —  | 97   | 481                                   | 22 | 1221                         | 50 | 290              | 75 | 197             | 70 | 397  | 97 | 2571  | 14 | 1224                         | 25 | 18904 | 40 |  |    |
|  | 9                                   | —  | —  | —  | 6  | —                                     | —  | 215                          | —  | —                | —  | —               | —  | —  | —  | 215   | —  | 110                          | 35 | —     | —  |  |    |

### Nachweisung der sonstigen Kassen,

welche am Schlusse des Jahres 1879 in der Stadt Solingen vorhanden sind.

| Laufende Nummer | Ortschaft,<br>in welcher die<br>Kasse besteht | Bezeichnung der Kasse<br>mit<br>Angabe des Zweckes | Durchschnittliche Anzahl<br>der Mitglieder | Zahl der<br>aus der<br>Kasse<br>verpfleg-<br>ten und unter-<br>stützten<br>Mitglieder | Total-   |    | Demnach |    |          |         | Betrag<br>des vorhan-<br>denen Kassen-<br>Vermögens<br>am Schlusse<br>des vergan-<br>genen Jahres |    | Bemerkungen. |    |   |
|-----------------|---|--|--|---|----------|----|---------|----|----------|---------|---|----|--------------|----|---|
|                 |   |  |  |   | Einnahme |    | Ausgabe |    | Mehr-    |         | Mehr-   |    |              | M. | S.  |
|                 |   |  |  |   | M.       | S. | M.      | S. | Einnahme | Ausgabe | M.  | S. |              |    |   |
| 1               | Solingen                                      | Kranken- u. Sterbekasse                            | 80   | 8 Mitgl.<br>3 Leichen   | 940      | 84 | 619     | 81 | 321      | 03      | —   | —  | 7177         | 29 | 8 Mitgl. wur-<br>den 879 Tage<br>unterstützt. |
| 2               | "   | Schützen-Sterbe-Auflage                            | 319  | 8 "   | 1403     | 24 | 1331    | 65 | 71       | 59      | —   | —  | 3550         | 99 |   |
| 3               | "   | Meigener Sterbe-Auflage                            | 500  | 18 "  | 4212     | 42 | 3443    | 28 | 769      | 14      | —   | —  | 3145         | 22 |   |
| 4               | "   | Solinger städt. Sterbe-<br>Auflage                 | 1993                                       | 62 "  | 16631    | 90 | 12020   | 54 | 4611     | 36      | —   | —  | 29592        | 85 |   |
| 5               | "   | Lütges'sche Sterbe-Auf-<br>lage                    | 42   | 2 "   | 265      | 04 | 127     | 60 | 137      | 44      | —   | —  | 950          | 59 |   |
| 6               | "   | Solinger Sterbe-Auflage<br>Nro. 6                  | 160  | 5 "   | 773      | 90 | 626     | 15 | 147      | 75      | —   | —  | 2419         | 91 |   |
| 7               | "   | St. Sebastianus Sterbe-<br>Auflage                 | 230  | 15 "  | 1589     | 15 | 1827    | 60 | —        | —       | 238   | 45 | 559          | 12 |   |
|                 |   |  | 3324                                       |   | 25816    | 49 | 19996   | 63 | 6058     | 31      | 238   | 45 | 47396        | 97 |   |

Unter dem 14. Juli 1879 beschlossen Sie von Erlaß eines Orts-Statuts in Betreff gewerblicher Hilfskassen einstweilen abzusehen und eine Fabrikarbeiter-Unterstützungskasse nicht einzuführen. Die königliche Regierung hat in Folge dessen mittelst Verfügung vom 28. Februar 1880 bestimmt, daß eine Fabrikarbeiter-Unterstützungskasse nach dem Statut vom 29. Juni 1857 bis zum 1. Juli d. J. eingeführt werden müsse.

## IX. Polizeiwesen.

Durch die Ernennung des Herrn Gewerbegerichts-Secretairs Huch zum Anwalte beim hiesigen Amtsgerichte hat die Wahrnehmung der Geschäfte eines Polizei-Anwalts durch den Herrn Polizei-Commissar Dralle mit dem 1. October 1879 aufgehört, wodurch demselben Gelegenheit gegeben, sich dem Polizeidienste ganz zu widmen. Unter den Polizei-Beamten mit Einschluß der Nachwächter ist eine Aenderung nicht eingetreten.

In Ihrer Sitzung vom 22. September 1879 erklärten Sie sich mit der definitiven Anstellung des Polizeidieners Terhoven einverstanden.

Der Polizeidiener Freese war zum Curversuche 6 Wochen im Bade Deynhausen, war während des Winters und ist auch gegenwärtig wegen Krankheit dienstunfähig.

Unter dem 26. Februar 1880 haben Sie die Errichtung einer Anstalt zur technischen Untersuchung von Nahrungs- und Genussmitteln im Sinne des Gesetzes vom 14. Mai 1879 beschlossen, zum Techniker der Untersuchungs-Commission den Herrn Schirlik, Lehrer an der höheren Bürgerschule, und zu Mitgliedern dieser Commission die Herren: Kreis-Physikus Dr. Wiesemes, Dr. Stratmann, Dr. Schröder, Brind, Palkow und Tümmers gewählt.

Unter dem 13. August 1879 haben Sie beschlossen, die Jagdnutzung auf dem Territorium der Gemeinde Solingen ruhen zu lassen.

Die Abfuhr des Straßenehrichts und Abfälle aus den Häusern wurde in Gemäßheit des Beschlusses vom 23. Mai 1879 dem Franz Enay hier auf zwei fernere Jahre, vom 1. October 1879 an, gegen eine Vergütung von 1600 Mark pro Jahr übertragen.

### Summarische Uebersicht

über die im Jahre 1879 ermittelten Verbrechen und Vergehen.

|   |    |   |     |
|---|----|---|-----|
| Unberechtigter Branntweinverkauf . . . . .    | 9  | Vergehen gegen §. 183 des Strafgesetzes         | 3   |
| Unberechtigter Wirtschaftsbetrieb . . . . .   | 1  | Vergehen gegen das Markenschutzgesetz . . . . . | 1   |
| Diebstahl . . . . .                           | 33 | Wechselfälschung . . . . .                      | 2   |
| Unterschlagung . . . . .                      | 5  | Betrug . . . . .                                | 1   |
| Fehlerei . . . . .                            | 10 | Meineid . . . . .                               | 3   |
| Veraubung . . . . .                           | 1  | Hausfriedensbruch . . . . .                     | 5   |
| Mißhandlung . . . . .                         | 26 | Beamtenbeleidigung . . . . .                    | 2   |
| Fahrlässige Körperverletzung . . . . .        | 2  | Widerseßlichkeit . . . . .                      | 2   |
| Verwundung mit tödtlichem Ausgange . . . . .  | 1  | Verbreitung socialdemokratischer Schriften      | 2   |
| Mißhandlung mit tödtlichem Ausgange . . . . . | 1  | Falsche Denunciation . . . . .                  | 2   |
| Lebensgefährliche Verwundung . . . . .        | 1  | Summa   | 113 |

### Summarische Nachweise

der in der Zeit vom 1. Januar bis ultimo Dezember 1879 beim hiesigen Polizei- resp. Amtsgerichte zur Verhandlung gekommenen Sachen, die auf Solingen fallen.

|  |      |   |    |
|--|------|---|----|
| Schulversäumnisse . . . . .                  | 2960 | Straßenvolizei-Contravention . . . . .        | 70 |
| Hundepolizei-Contravention . . . . .         | 61   | Fuhrpolizei-Contravention . . . . .           | 81 |
| Bettelei und Landstreicherei . . . . .       | 391  | Einsingen von Vögeln . . . . .                | 4  |
| Aufstörender Lärm und grober Unfug . . . . . | 92   | Schießen in der Nähe von Gebäuden . . . . .   | 3  |
| Unterlassene An- und Abmeldung . . . . .     | 101  | Ausschicken von Kindern zum Betteln . . . . . | 8  |

|   |     |  |      |
|---|-----|--|------|
| Verfäumniß der Fortbildungsschule . . . . .                           | 154 | Zu spätes Erscheinen vor der Ober-Ersatz-Commission . . . . .                        | 7    |
| Bahnpolizei-Contravention . . . . .                                   | 11  | Arbeitscheu und Trunksucht . . . . .   | 3    |
| Verkauf von gefälschter Milch . . . . .                               | 1   | Aufstellen einer Stoßkegelbahn ohne Erlaubniß . . . . .                              | 1    |
| Störung des Gottesdienstes . . . . .                                  | 14  | Abhalten eines Balles ohne Erlaubniß . . . . .                                       | 1    |
| Uebertretung der Polizeistunde . . . . .                              | 43  | Feilbieten von verdorbenen Fischen . . . . .   | 1    |
| Impfpolizei-Contravention . . . . .                                   | 23  | Setzen eines Kalbes mit einem Hunde . . . . .  | 1    |
| Ventilation-Contravention . . . . .                                   | 5   | Marktpolizei-Contravention . . . . .   | 9    |
| Baupolizei-Contravention . . . . .                                    | 4   | Fahren durch die für das Fuhrwerk verbotene Weyersbergerstraße . . . . .             | 3    |
| Thierquälerei . . . . .   | 3   | Zu schnelles Fahren . . . . .  | 1    |
| Gewerbe-Contravention . . . . .                                       | 1   | Lagern von Petroleum in der Nähe von Gebäuden . . . . .                              | 3    |
| Ver spätete Anmeldung zur Militair-Stammrolle . . . . .               | 2   | Diebstahl von Gemüsmitteln . . . . .   | 2    |
| Sittenpolizei-Contravention . . . . .                                 | 1   | Musirciren ohne Erlaubniß . . . . .  | 1    |
| Verkauf nicht untersuchten Fleisches . . . . .                        | 3   | Ghauffeepolizei-Contravention . . . . .  | 1    |
| Angabe eines falschen Namens . . . . .                                | 2   | Unterlassung von Anmeldung von Lehrlingen zur Gewerbl. Unterstützungskasse . . . . . | 1    |
| Beschäftigung schulpflichtiger Kinder während der Schulzeit . . . . . | 14  | Führung von falschen Wirthschaftsschildern . . . . .                                 | 2    |
| Ver spätete Todesanzeige . . . . .                                    | 3   | Schulsachen . . . . .  | 2960 |
| Abhalten einer Collecte ohne Erlaubniß . . . . .                      | 2   | Polizeisachen . . . . .  | 1159 |
| Uebertretung des Schlachthaus-Reglements . . . . .                    | 10  |  |      |
| Maß- und Gewicht-Contravention . . . . .                              | 13  |  |      |
| Ver spätete Geburtsanzeige . . . . .                                  | 2   |  |      |
|   |     | Summa  | 4119 |

### Z u s a m m e n s t e l l u n g der für Rechnung des Staates entstandenen Gefangenen-Verpflegungs- etc. Kosten.

| 1879.                | Verpflegungs-<br>kosten. |   | Schließ-<br>Gebühren. |    | Befeuchtungs-<br>kosten. |    | Heizungs-<br>kosten. |    | S u m m a. |    |
|----------------------|--------------------------|---|-----------------------|----|--------------------------|----|----------------------|----|------------|----|
|                      | M.                       | ℳ | M.                    | ℳ  | M.                       | ℳ  | M.                   | ℳ  | M.         | ℳ  |
| I. Quartal . . . . . | 989                      | — | 148                   | 35 | 11                       | 15 | 101                  | 16 | 1249       | 66 |
| II. " . . . . .      | 746                      | — | 111                   | 90 | 6                        | 32 | 23                   | 45 | 887        | 67 |
| III. " . . . . .     | 702                      | — | 105                   | 30 | 4                        | 5  | —                    | —  | 811        | 35 |
| IV. " . . . . .      | 581                      | — | 87                    | 15 | 19                       | 92 | 90                   | 82 | 778        | 89 |
|                      | 3018                     | — | 452                   | 70 | 41                       | 44 | 215                  | 43 | 3727       | 57 |

### U e b e r s i c h t ü b e r d i e T r a n s p o r t e f ü r 1879.

Es wurden transportirt: a) nach dem königl. Arresthause zu Elberfeld 51 Personen, b) nach dem Depot des königlichen Polizei-Präsidiums zu Köln 26 Personen, welche nach der Arbeits-Anstalt in Braunweiler weitertransportirt worden sind, und c) nach den königlichen Arresthäusern in Düsseldorf, Herlohn und Essen je 1 Person.

### U e b e r s i c h t d e r I m p f u n g e n f ü r 1879.

Die Zahl der Impflinge betrug 767. Davon sind 112 gestorben, 67 verzogen, 101 bereits im Vorjahre mit Erfolg geimpft. Es sind demnach impfpflichtig geblieben 487. Davon sind geimpft mit Erfolg 413, ohne Erfolg 17. Ungeimpft blieben sonach, und zwar auf Grund ärztlichen Zeugnisses vorläufig zurückgestellt 54, weil nicht aufzufinden 1, weil vorschriftswidrig der Impfung entzogen 2.

### Uebersicht der Wieder-Impfungen für 1879.

**Volks-Sknaabenschule:** Zahl der Impflinge 166. Davon sind verzogen 4, bereits im Vorjahre mit Erfolg geimpft 6. Es sind impfpflichtig geblieben 156. Davon sind geimpft mit Erfolg 103, ohne Erfolg 28, mit unbekanntem Erfolge, weil nicht zur Nachschau erschienen 1. Ungeimpft blieben sonach, und zwar wegen Krankheit vorläufig zurückgestellt 8, wegen Aufhörens des Schulbesuchs 1, weil vorschriftswidrig der Impfung entzogen 15.

**Volks-Mädchenschule:** Zahl der Impflinge 205. Davon sind verzogen 2, bereits im Vorjahre mit Erfolg geimpft 3. Es sind impfpflichtig geblieben 200. Davon sind geimpft mit Erfolg 119, ohne Erfolg 30, mit unbekanntem Erfolge, weil nicht zur Nachschau erschienen 6. Ungeimpft blieben sonach, und zwar wegen Krankheit vorläufig zurückgestellt 9, wegen Aufhörens des Schulbesuchs 1, weil vorschriftswidrig der Impfung entzogen 35.

### Schlachthaus.

Im Jahre 1879 sind im Schlachthause geschlachtet worden: 218 Ochsen, 1783 Kühe, 213 Kinder, 1494 Kälber, 596 Schaaf, 1834 Schweine. Eingestallt waren: 315 Stück Großvieh, 268 Stück Kleinvieh und 1447 Schweine.

Es ist erhoben: Schlachtgebühr 6211 Mark 40 Pfg., Stallgebühr 360 Mark 50 Pfg., Waagegebühr 387 Mark 50 Pfg., in Summa 6959 Mark 40 Pfg.

Von der Stallgebühr ad 360 Mark 50 Pfg. ist dem Aufseher für Futter und Stren die Summe von 155 Mark 15 Pfg. vergütet worden.

Nach der Rechnung pro 1878/79 beträgt die Mehr-Ausgabe zu Lasten des Schlachthauses 943 Mark 15 Pfg. Hierzu der Voranschuß aus Vorjahren ad 4817 Mark 83 Pfg., ergibt Voranschuß überhaupt 5761 Mark 28 Pfg.

Unter dem 1. April 1879 haben Sie eine Erhöhung der Schlachtgebühr beschlossen, wodurch eine Mehr-Einnahme zur allmähigen Deckung des entstandenen Vorschusses erzielt wird.

Sie waren in Ihren Sitzungen vom 1. April und 8. Mai 1879 mit dem Antrage mehrerer Metzger auf Entlassung des Schlachthaus-Aufsehers Moll befaßt und fanden den Antrag nicht begründet, in Folge dessen ich denselben zurückwies, dem Schlachthaus-Aufseher aber strengen Vorhalt machte. Die Metzger-Zunft beschwerte sich dieserhalb bei Königlich Regierung, welche es zwar bei einem ablehnenden Bescheide beließ, mir aber verwies, mich nach dem Beschlusse der Stadtverordneten-Versammlung gerichtet zu haben, während ich nach Vorschrift der Städte-Ordnung selbstständig hätte verfügen sollen.

### Verzeichniß

der bei dem hiesigen Eichamt im Jahre 1879 zur Eichung zc. gekommenen Gegenstände, unter Angabe der dafür bei der Stadtkasse eingegangenen Gebühren.

|  |       |                  |
|--|-------|------------------|
| 16 Längenmaaße . . . . .   | 3     | Mark 20 Pfg.     |
| 207 Flüssigkeitsmaaße . . . . .  | 33    | " 45 "           |
| 24 Hohlmaaße von Holz . . . . .  | 46    | " 40 "           |
| 3 " " Eisen . . . . .  | 2     | " 20 "           |
| 1591 Handlungsgewichte aus Eisen . . . . .   | 201   | " 54 "           |
| 90 " " anderem Metall . . . . .  | 11    | " 65 "           |
| 94 gleicharmige Balkenwaagen für den Handelsverkehr . . . . .  | 65    | " 75 "           |
| 16 Römische Schnellwaagen . . . . .  | 30    | " 25 "           |
| 40 Straßburger Brückenwaagen ohne Laufgewicht und Scala und zwar 33 Dezimalwaagen und 7 Centesimalwaagen . . . . . | 144   | " 45 "           |
| 8 Pfanzeder'sche Tafelwaagen . . . . .   | 4     | " 30 "           |
| 3 Meßapparate zu Flüssigkeiten mit Halbierungs-Abstufung . . . . .   | 1     | " 50 "           |
| 2092   | Summa | 514 Mark 69 Pfg. |

### Gas-Anstalt und Straßen-Beleuchtung.

Die Anlagelkosten der Gas-Anstalt belaufen sich nach der Aufstellung pro 30. September 1879 auf 249,955 Mark 69 Pfg. Die Gas-Anstalt gewährte pro 1878/79 eine Dividende von 16 %.

In Ausführung Ihres Beschlusses vom 8. Mai 1879 ist gegen das Erkenntniß des königlichen Landesgerichts zu Elberfeld vom 24. Dezember 1878, welches unter dem 9. April 1879 zugestellt und wodurch die

Stadt der Gas-Anstalt zum Schadenersatz verpflichtet wird, für die im Zuge der Kölnerstraße — Elberfeld-Hildorfer Provinzialstraße — Seitens des Grünwalder Gas-Bereins bewirkten Rohren-Leitung Verurteilung eingelegt und der Rechts-Anwalt Herr Trimborn mit der Vertretung betraut.

In der Klage wegen der Seitens des erwähnten Vereins in dem Privatwege zwischen Lüttges und Felix, auf der Grenze zwischen Solingen und Dorp gelegten Gasleitungs-Röhren hat das Landgericht unter dem 23. Juli 1879 Vorbescheid dahin gehend erlassen, daß die königliche Regierung die Eigenschaft des Weges festzusetzen habe.

Gegen das, die Klage der Gas-Anstalt wegen Berechnung des Gaspreises bei der Straßen-Beleuchtung und der Beleuchtung im Rathhause abweichende Erkenntniß des königlichen Landgerichts in Elberfeld vom 5. März 1879 hat die Gas-Anstalt unter dem 18. April 1879 Berufung erhoben. Die Stadt wird durch Herrn Rechts-Anwalt Schilling vertreten.

Die unter dem 26. Januar 1880 beschlossene Aufstellung einer Laterne in der Wupperstraße, dem Amtsgericht gegenüber, wird ehestens erfolgen. Die Zahl der Straßen-Laternen steigt dadurch auf 122.

In Ausführung Ihres Beschlusses vom 3. November 1879 sind in der Breitestraße 3 und in der Katernbergerstraße 4 Laternen für Petroleum-Beleuchtung aufgestellt.

Dem in der Sitzung vom 3. November 1879 gestellten Antrag, einzelne Laternen an gewissen Centralpunkten der Stadt über 12 Uhr Nachts hinaus brennen zu lassen, konnte den unannehmbaren Bedingungen der Gas-Anstalt gegenüber keine Folge gegeben werden.

### Stadtwaage.

Im Rechnungsjahre 1878/79 haben betragen:

|                  |      |      |    |      |
|------------------|------|------|----|------|
| a) die Einnahmen | 1430 | Mark | 81 | Pfg. |
| b) die Ausgaben  | 765  | "    | 66 | "    |

Mithin Mehr-Einnahme 665 Mark 15 Pfg.

Die Mehr-Ausgabe betrug am Schlusse des Jahres 1877/78 . . . 3139 Mark 35 Pfg.

Hiervon vorstehende Mehr-Einnahme mit . . . 665 " 15 "

Reiben noch zu decken 2474 Mark 20 Pfg.

Die in meinem vorigjährigen Bericht erwähnte, von dem früheren Wiegemeister Kemperdick angestrengte Klage auf Vertragserfüllung gegen die Stadt, wegen der ihm auf Grund der Gewerbe-Ordnung entzogenen Bezahlung, ist durch Urtheil des königlichen Landgerichts zu Elberfeld vom 13. Januar 1880 kostenfällig abgewiesen worden.

Mittels Beschlusses vom 30. Dezember 1879 haben Sie die Remuneration des Wiegemeisters auf 600 Mark vom 1. April 1879 an erhöht.

### Militair-Angelegenheiten.

Bei dem Ersatzgeschäfte pro 1879 concurrirten und wurden:

| ex    | designirt | für unbrauchbar | Ersatz-Reserve II | Ersatz-Reserve I | 1 Jahr zurück | zur Einstellung |
|-------|-----------|-----------------|-------------------|------------------|---------------|-----------------|
| 1877: | 70        | 24              | 35                | 4                | —             | 7               |
| 1878: | 110       | 11              | 6                 | —                | 85            | 8               |
| 1879: | 147       | 18              | 2                 | —                | 102           | 25              |
|       | 327       | 53              | 43                | 4                | 187           | 40              |

Aus den Jahrgängen 1877 bis incl. 1879 sind 35 junge Leute im Besitze des Berechtigungscheines zum einjährig-freiwilligen Dienste.

Im Monat September 1879 haben wir Einquartierung getragen am 1.: Stab, I. Bataillon, sowie 5. und 6. Compagnie des 3. westfäl. Infanterie-Regiments Pro. 16, in der Stärke von 25 Offizieren und 668 Mann, 20 Pferde; am 2. Stab der 14. Cavallerie-Brigade in der Stärke von 2 Offizieren, 6 Mann, 12 Pferde.

Die dadurch der Stadt erwachsende Ausgabe an Quartier-Vergütung beträgt 1756 Mark 25 Pfg.

Außerdem war Quartier zu gewähren für einen Bezirksfeldwebel und für die zu den Appells und dem Aushebungsgeschäfte kommandirten Militair-Personen, wodurch eine Ausgabe hervorgerufen wurde von 130 Mark.

Die von Ihnen unter dem 1. April 1879 vollzogene Petition an Se. Majestät den Kaiser und an den Reichstag, um Erlaß des Ersatzes der durch den Krieg von 1870/71 veranlaßten Leistungen, zum Betrage von 15,888 Mark 46 Pfg., konnte nach dem Ministerial-Rescript vom 24. Mai 1879 nicht berücksichtigt werden.

**Uebersicht der Geschäfte bei dem früheren Königl. Friedens- und Polizei-Gerichte zu Solingen während des Justizjahres 1878/79.**

|   |   |   |   |   |   |      |              |
|---|---|---|---|---|---|------|--------------|
| 1. Vor der Vergleichskammer waren anhängig      | . | . | . | . | . | 47   | Sachen       |
| Verglichen                                      | . | . | . | . | . | 1    | "            |
| 2. Civil-Prozesse haben geschwebt               | . | . | . | . | . | 3407 | "            |
| 3. Urtheile ergingen                            | . | . | . | . | . | 3084 | "            |
| 4. Subhastationen waren anhängig                | . | . | . | . | . | 130  | "            |
| Davon sind beendet                              | . | . | . | . | . | 104  | "            |
| " " unbeeidigt                                  | . | . | . | . | . | 26   | "            |
| Vormundschaften waren anhängig                  | . | . | . | . | . | 3440 | "            |
| Polizei- und Forstpolizei-Sachen waren anhängig | . | . | . | . | . | 6631 | "            |
| Urtheile wurden erlassen                        | . | . | . | . | . | 6628 | "            |
| Beschuldigte waren vorhanden                    | . | . | . | . | . | 7247 | "            |
| Freigesprochen wurden                           | . | . | . | . | . | 575  | Beschuldigte |
| Zu Haftstrafen verurtheilt                      | . | . | . | . | . | 644  | "            |
| Zu Geldstrafen                                  | . | . | . | . | . | 6015 | "            |
| Appellationen wurden angemeldet                 | . | . | . | . | . | 15   | "            |

Zu Gemätheit der §§. 3 und 11 der Schiedsmanns-Ordnung vom 29. März 1879 haben Sie für den Schiedsmanns-Bezirk Solingen den Herrn Cuno Haarhaus zum Schiedsmann, den Herrn Otto Curdtz zum Stellvertreter gewählt.

**Prozestabelle des Königlichen Gewerbegerichts zu Solingen pro 1878/79.**

| Im Justizjahre | Bevölkerung des Amtsbezirks | Bei den Vergleichskammern          |    |                                    |      |       |                               |      |       |                                  |      |       | Bei dem Hauptbureau                |                                    |                           |                  |            | Bemerkungen. |    |                             |
|----------------|-----------------------------|------------------------------------|----|------------------------------------|------|-------|-------------------------------|------|-------|----------------------------------|------|-------|------------------------------------|------------------------------------|---------------------------|------------------|------------|--------------|----|-----------------------------|
|                |                             | Zahl der anhängig gemachten Sachen |    | Davon wurden erledigt              |      |       |                               |      |       |                                  |      |       | Zahl der anhängig gemachten Sachen | Davon wurden erledigt              |                           |                  |            |              |    |                             |
|                |                             |                                    |    | Durch außergerichtlichen Vergleich |      |       | Durch gerichtlichen Vergleich |      |       | Durch Verweisung zum Hauptbureau |      |       |                                    | Durch außergerichtlichen Vergleich | Durch gerichtl. Vergleich | Durch Erkenntniß | Hauptsumme |              |    |                             |
|                |                             |                                    |    | Solingen                           | Rath | Summa | Solingen                      | Rath | Summa | Solingen                         | Rath | Summa |                                    |                                    |                           |                  |            |              |    |                             |
| 1878/79        | 59854                       | 118                                | 40 | 158                                | 25   | 4     | 29                            | 26   | 7     | 33                               | 67   | 29    | 96                                 | 158                                | 101                       | 9                | 25         | 59           | 93 | Es wurden überwiesen: 96 S. |

Solingen, den 1. October 1879.

Das Königliche Gewerbegericht.

Dazu:  
a. aus vorig. Jahre 1 "  
b. nicht gehaltene Vergleiche 3 "  
c. sofort in die Hauptverweisung verwiesen 1 "  
    Sa. 101 S.  
Davon in d. l. J. verlagt 8 "  
    93 S.

# Stat

für die

## Gemeinde-Kasse der Bürgermeisterei Solingen

für das Jahr 1880/81.

| Benennung<br>der<br>Gemeinde. | Bevölkerung<br>derselben<br>1880. | Betrag der direkten Steuern vom Jahre 1880/81<br>an |    |                    |    |                      |    |               |    |                    |    |        |    |
|-------------------------------|-----------------------------------|---|----|--------------------|----|----------------------|----|---------------|----|--------------------|----|--------|----|
|                               |                                   | Grundsteuer   |    | Gebäude-<br>steuer |    | Einkommen-<br>steuer |    | Klassensteuer |    | Gewerbe-<br>steuer |    | Summa. |    |
|                               |                                   | M.  | S. | M.                 | S. | M.                   | S. | M.            | S. | M.                 | S. | M.     | S. |
| Solingen                      | 15858                             | 798   | 98 | 28578              | 80 | 21078                | —  | 32832         | —  | 26682              | —  | 109969 | 78 |

Es wird hiermit bescheinigt, daß der gegenwärtige Haushalts-Stat der Stadtgemeinde Solingen in Gemäßheit des §. 60 der Städte-Ordnung vom 15. Mai 1856 vor der Prüfung Seitens der Stadtverordneten-Versammlung während acht Tagen im Rathhause zu Solingen zur Einsicht offen gelegen hat und diese Offenlegung vorher gehörig bekannt gemacht worden ist.

Solingen, den 23. März 1880.

Der Bürgermeister:  
van Meenen.

| Nr.<br>dieses.   | Einnahme.   | Stats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|--|---|------------------------------|----|---|----|--|----|
|  |   | M.                           | ₰  | M.  | ₰  | M.   | ₰  |
| <b>Titel I.</b>  |   |                              |    |   |    |  |    |
| <b>Grundrenten.</b>  |   |                              |    |   |    |  |    |
| 1  | Grundrenten . . . . .   | 4                            | 80 | 4   | 80 | 4  | 80 |
| 2  | Recognitionengebühren . . . . .   | 11                           | 50 | 9   | —  | 9  | —  |
| Summa Titel I.   |   | 16                           | 30 | 13  | 80 | 13   | 80 |
| <b>Titel II.</b>   |   |                              |    |   |    |  |    |
| <b>Unbestimmte Einkünfte aus Patrimonial-<br/>Vermögen und Gerechtsamen.</b> |   |                              |    |   |    |  |    |
| 1  | Standgeld beim Jahrmarkt . . . . .  | 130                          | —  | —   | —  | —  | —  |
| 2  | Standgeld der Wochenmärkte, verpachtet auf das Jahr<br>1880 (Stadtraths-Beschluß vom 3. Novbr. 1879)  | 2790                         | —  | 2440  | —  | 2440   | —  |
| 3  | Jagdrechtgeld . . . . .   | 15                           | —  | —   | —  | —  | —  |
| 4  | Von der Handelskammer: Miethe eines Locals be-<br>hufs Abhaltung der Versammlungen, einschließlich<br>der Reinigung, Heizung und Beleuchtung . . . . .                                      | 150                          | —  | 150   | —  | 150  | —  |
| 5  | Entschädigung des Gewerbegerichts für Beleuchtung,<br>Heizung und Reinigung des Sitzungssaales und<br>des Secretariats . . . . .  | 50                           | —  | 50  | —  | 50   | —  |
| Summa Titel II.  |   | 3135                         | —  | 2640  | —  | 2640   | —  |
| <b>Titel III.</b>  |   |                              |    |   |    |  |    |
| <b>Bestimmte Einnahmen aus Patrimonial-Vermögen.</b>                         |   |                              |    |   |    |  |    |
| Vacat.   |   |                              |    |   |    |  |    |
| <b>Titel IV.</b>   |   |                              |    |   |    |  |    |
| <b>Zinsen von Activen.</b>   |   |                              |    |   |    |  |    |
| 1  | Zinsen des Kaufpreises für das Schulgebäude am<br>Kirchplatz (Emil Altenrath) . . . 15,900 M.<br>abgetragen . . . . . 2,400 "   |                              |    |   |    |  |    |
| Rest 13,500 M.   |   |                              |    |   |    |  |    |
|  | für die Zeit vom 1. November 1879 bis 1880  | 682                          | 50 | 667   | 50 | 667  | 50 |
|  | Abtragung am 1. Mai 1880 . . . . .  | 300                          | —  | 300   | —  | 300  | —  |
| 2  | Zinsen von Wilhelm Wagner hier für den Kauf-<br>preis des Grundstücks an der Dorperstraße ad<br>M. 4500 vom 1. October 1879 bis dahin 1880<br>(Abtrag in 15 Raten, I. Rate 1. October 1882) | 225                          | —  | 225   | —  | 225  | —  |
| 3  | Von Hermann Unshelm hier Kaufpreis für das<br>Spritzenhausplätzchen am Kamp ad 1800 M.<br>Abgetragen . . . . . 600 "  |                              |    |   |    |  |    |
| Rest 1200 M.   |   |                              |    | 60  | —  | 60   | —  |
|  | für die Zeit vom 1. Januar 1880 bis Ende Dezbr.<br>III. Abtragung am 31. Dezember 1880 . . .  |                              |    | 300   | —  | 300  | —  |
| Summa Titel IV.  |   | 1207                         | 50 | 1552  | 50 | 1552   | 50 |

| Nr.<br>dieses. | Einnahme.   | Staats-Quantum<br>von 1879/80. |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten=<br>Versammlung |    |
|----------------|---|--------------------------------|----|---|----|--|----|
|                |   | M.                             | S. | M.  | S. | M.   | S. |
|                | <b>Titel V.</b>   |                                |    |   |    |  |    |
|                | <b>Communalsteuer.</b>  |                                |    |   |    |  |    |
| 1              | Zur Deckung des Staats-Deficits . . . . .   | 281600                         | —  | 282000  | —  | 272000   | —  |
|                | Summa per se  |                                |    |   |    |  |    |
|                | <b>Titel VI.</b>  |                                |    |   |    |  |    |
|                | <b>Unvorhergesehene Einnahmen.</b>  |                                |    |   |    |  |    |
| 1              | Gebühren für Ausfertigung von Standesurkunden   | 80                             | —  | 80  | —  | 80   | —  |
| 2              | 1 Prozent der Gewerbesteuer . . . . . 250 M   |                                |    |   |    |  |    |
| 3              | 3 " " Klassensteuer . . . . . 900 "   | 1200                           | —  | 1150  | —  | 1150   | —  |
| 3              | Beitrag der Herren Altenrath, Ann, Buchholz und<br>Liesendahl zur Verzinsung des Kaufpreises für<br>das Klein'sche Haus . . . . . | 300                            | —  | 300   | —  | 300  | —  |
| 4              | Hundsteuer . . . . .  | 1500                           | —  | 3500  | —  | 3500   | —  |
| 5              | Gebühren des Eichamtes . . . . .  | 150                            | —  | 150   | —  | 150  | —  |
| 6              | Abgaben für öffentliche Belustigungen . . . . .   | 2000                           | —  | —   | —  | —  | —  |
| 7              | Zur Deckung des à Conto des Schlachthaus'es ge-<br>leisteten Vorschusses . . . . .  | —                              | —  | 930   | —  | 930  | —  |
| 8              | Einnahme der Stadtwage . . . . .  | —                              | —  | 1400  | —  | 1400   | —  |
| 9              | Schulgeld der Vorschüler der höheren Bürgerschule   | —                              | —  | 1550  | —  | 1550   | —  |
| 10             | Außeretatmäßige Einnahme . . . . .  | 411                            | 20 | 733   | 70 | 733  | 70 |
|                | Summa Titel VI.   | 5641                           | 20 | 9793  | 70 | 9793   | 70 |
|                | <b>Wiederholung.</b>  |                                |    |   |    |  |    |
|                | Titel I. . . . .  | 16                             | 30 | 13  | 80 | 13   | 80 |
|                | " II. . . . .   | 3135                           | —  | 2640  | —  | 2640   | —  |
|                | " III. . . . .  | —                              | —  | —   | —  | —  | —  |
|                | " VI. . . . .   | 1207                           | 50 | 1552  | 50 | 1552   | 50 |
|                | " V. . . . .  | 281600                         | —  | 282000  | —  | 272000   | —  |
|                | " VI. . . . .   | 5641                           | 20 | 9793  | 70 | 9793   | 70 |
|                | Summa der Einnahme  | 291600                         | —  | 296000  | —  | 286000   | —  |

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Stats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |   | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|--|------------------------------|----|---|---|--|----|
|                |  | M.                           | ℳ  | M.  | ℳ | M.   | ℳ  |
|                | <b>Titel I.</b>  |                              |    |   |   |  |    |
|                | <b>Verwaltungskosten.</b>  |                              |    |   |   |  |    |
| 1              | Dem Bürgermeister van Meenen:  |                              |    |   |   |  |    |
|                | a) Gehalt . . . . .  | 3000                         | M. |   |   |  |    |
|                | b) Repräsentationskosten . . . . .   | 1800                         | "  |   |   |  |    |
|                | c) Persönliche Zulage . . . . .  | 1200                         | "  |   |   |  |    |
|                | d) Freie Wohnung . . . . .   | —                            | "  |   |   |  |    |
|                |  | 6000                         | —  | 6000  | — | 6000   | —  |
| 2              | Büreaufkosten zur speziellen Berechnung . . . . .  | 7500                         | —  | 7200  | — | 7200   | —  |
| 3              | Für verschiedene Blätter und deren Einband . . . . .   | 100                          | —  | 100   | — | 100  | —  |
| 4              | Gehalt für den Stadtkassen-Rendanten Heßmer . . . . .  | 2700                         | —  | 2700  | — | 2700   | —  |
|                | Summa Titel I.   | 16300                        | —  | 16000   | — | 16000  | —  |
|                | <b>Titel II.</b>   |                              |    |   |   |  |    |
|                | <b>Polizei-Ausgaben.</b>   |                              |    |   |   |  |    |
| 1              | Polizei-Commissar Dralle:  |                              |    |   |   |  |    |
|                | a) Gehalt . . . . .  | 1800                         | M. |   |   |  |    |
|                | b) Persönliche Zulage . . . . .  | 750                          | "  |   |   |  |    |
|                | c) Bekleidungskosten . . . . .   | 150                          | "  |   |   |  |    |
|                |  | 2700                         | —  | 2700  | — | 2700   | —  |
| 1a             | Demselben zweite Rate der ihm durch Beschluß vom<br>26. Januar 1880 bewilligten einmaligen Zulage<br>ad 400 M. . . . .   | —                            | —  | 200   | — | 200  | —  |
| 2              | Gehalt und Kleidergeld für die Polizeidiener:  |                              |    |   |   |  |    |
|                | Döring . . . . .   | 1125                         | M. |   |   |  |    |
|                | Freeze . . . . .   | 1125                         | "  |   |   |  |    |
|                | Terhoven . . . . .   | 1125                         | "  |   |   |  |    |
|                |  | 3375                         | —  | 3375  | — | 3375   | —  |
| 3              | Dem Hilfs-Polizeidiener Nordmann an Remu-<br>neration . . . . .  | 345                          | —  | 345   | — | 345  | —  |
| 4              | Den Polizeidienern 25 Procent der Hundesteuer . . . . .  | 375                          | —  | 875   | — | 533  | —  |
| 5              | Unterhaltung der Feuerlöschgeräthe und Kosten der<br>Feuerwehr . . . . .   | 1200                         | —  | 1200  | — | 1200   | —  |
| 6              | Reinigung der Märkte und öffentlichen Plätze . . . . .   | 234                          | —  | —   | — | —  | —  |
| 7              | Straßen-Abfuhr, verbunden an Franz Enaur<br>bis 1. October 1881 . . . . .  | 1400                         | —  | 1600  | — | 1600   | —  |
| 8              | Unterhaltung des Cantonal-Gefängnisses . . . . .   | 300                          | —  | 300   | — | 300  | —  |
| 9              | Kosten der Gefangenen-Verpflegung . . . . .  | 540                          | —  | 540   | — | 540  | —  |
| 10             | Kosten der Straßen-Beleuchtung . . . . .   | 5500                         | —  | 5500  | — | 5500   | —  |
| 11             | Den 3 Nachtwächtern an Gehalt ad 450 M. = 1350 M.<br>Zulage: A. Kaufmann, dient vom 1/1 76 50 "<br>Joh. Krahfors, " " 1/10 76 50 "<br>Wilh. Schwenk, " " 1/11 76 50 "<br>1500 M. |                              |    |   |   |  |    |
|                | Dazu Beschaffung der Dienstbekleidung<br>der Nachtwächter . . . . .  | 150                          | "  |   |   |  |    |
|                | Heizung, Beleuchtung und Reinigung<br>des Wachtlocals . . . . .  | 72                           | "  |   |   |  |    |
|                |  | 1695                         | 75 | 1722  | — | 1722   | —  |
|                | Zu übertragen  | 17664                        | 75 | 18357   | — | 17865  | 33 |

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Stats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |  |
|----------------|--|------------------------------|----|---|----|--|----|--|
|                |  | M.                           | S. | M.  | S. | M.   | S. |  |
|                | Uebertrag  | 17664                        | 75 | 18357   | —  | 17865  | 33 |  |
| 12             | Remuneration des Eichmeisters Busse: 75 Procent<br>der Gebühren . . . . .  | 112                          | 50 | 112   | 50 | 112  | 50 |  |
| 13             | Kosten der Stadtwage:  |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | a) Remuneration des Wiegemeisters Busch 600 M.   |                              |    | 900   | —  | 900  | —  |  |
|                | b) Pacht an die Berg.-Märk. Eisenbahn . 100 "  |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | c) Unterhaltungskosten . . . . . 200 "   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | Summa Titel II.  | 17777                        | 25 | 19369   | 50 | 18877  | 83 |  |
|                | Titel III.   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | <b>Steuern und Abgaben.</b>  |                              |    |   |    |  |    |  |
| 1              | Grundsteuer von Gemeinde-Eigenthum . . . . .   | 18                           | —  | 18  | —  | 18   | —  |  |
| 2              | Feuer-Versicherungs-Beiträge für Mo- u. Immobilien   | 300                          | —  | 300   | —  | 300  | —  |  |
|                | Summa Titel III.   | 318                          | —  | 306   | —  | 306  | —  |  |
|                | Titel IV.  |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | <b>Zinsen und Schulden.</b>  |                              |    |   |    |  |    |  |
| 1              | Verzinsung und Abtragung auf die ausgegebenen<br>Stadt-Obligationen:   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | Zinsen: Abtragung: Summa:  |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | I. Emission: 4482.— 4800.— 9282.—  |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | II. Emission: 11137.50 5700.— 16837.50   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | <u>15619.50 10500.— 26119.50</u>   |                              |    |   |    |  |    |  |
| 2              | Darlehn der Sparkasse, entnommen zur Deckung<br>der Forderung der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-<br>Gesellschaft . . . . . 69,000 M.   | 26021                        | 75 | 26119   | 50 | 26119  | 50 |  |
|                | Abtragung . . . . . 2,940 "  |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | Zinsen von . . . . . 66,060 M.   | 3342                         | —  | 3303  | —  | 3303   | —  |  |
|                | Abtragung in 1880/81 . . . . .   | 780                          | —  | 810   | —  | 810  | —  |  |
| 3              | Darlehn der Sparkasse zur Deckung von Baukosten<br>60,000 M.   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | Abtragung . . . . . 1,900 "  |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | Zinsen von . . . . . 58,100 M.   | 2938                         | 50 | 2905  | —  | 2905   | —  |  |
|                | Abtragung in 1880/81 . . . . .   | 670                          | —  | 700   | —  | 700  | —  |  |
| 4              | Darlehn der Sparkasse zur Deckung des Restbetrags<br>für den Ankauf des Klein'schen Hauses behufs<br>Erweiterung der Brunnenstraße (vergl. Einnahme<br>Titel VI. Post. 3) Zinsen von 9000 M. . . . . | 450                          | —  | 450   | —  | 450  | —  |  |
| 5              | Darlehn der Sparkasse zur Bestreitung von Bau-<br>kosten ad- . . . . . 30,000 M.   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | Abgetragen . . . . . 600 "   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | Zinsen von . . . . . 29,400 M.   | 1485                         | —  | 1470  | —  | 1470   | —  |  |
|                | Abtragung in 1880/81 . . . . .   | 300                          | —  | 350   | —  | 350  | —  |  |
|                | Zu übertragen  | 35987                        | 25 | 36107   | 50 | 36107  | 50 |  |

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Etat-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|--|-----------------------------|----|---|----|--|----|
|                |  | M.                          | ℔  | M.  | ℔  | M.   | ℔  |
|                | Uebertrag  | 35987                       | 25 | 36107   | 50 | 36107  | 50 |
| 6              | Darlehn der Sparkasse zur Deckung verschiedener Bedürfnisse . . . . . 30,000 M   |                             |    |   |    |  |    |
|                | Abtragung . . . . . 13,200 "   |                             |    |   |    |  |    |
|                | Zinsen von . . . . . 16,800 M  | 1040                        | —  | 840   | —  | 840  | —  |
|                | Abtragung in 1880/81 . . . . .   | 3400                        | —  | 3600  | —  | 3600   | —  |
| 7              | Darlehn der Sparkasse zur Bestreitung außerordentlicher Armenbedürfnisse und Beschäftigung brodloser Arbeiter . . . . . 60,000 M |                             |    |   |    |  |    |
|                | Abgetragen . . . . . 6,150 "   |                             |    |   |    |  |    |
|                | Zu verzinsen . . . . . 53,850 M  | 6000                        | —  | 2692  | 50 | 2692   | 50 |
|                | Abtragung in 1880/81 . . . . .   |                             |    | 3350  | —  | 3350   | —  |
| 8              | Darlehn der Sparkasse zur Bestreitung der Baukosten des Schulgebäudes Krämerskämpchen:   |                             |    |   |    |  |    |
|                | Zinsen von . . . . . 60,000 M  | —                           | —  | 3000  | —  | 3000   | —  |
|                | Abtragung in 1880/81 . . . . .   | —                           | —  | 600   | —  | 600  | —  |
|                | Summa Titel IV.  | 46427                       | 25 | 50190   | —  | 50190  | —  |
|                | Titel V.<br>Baukosten.   |                             |    |   |    |  |    |
| 1              | Unterhaltung der Straßen und Wege . . . . .  | 14386                       | —  | 14000   | —  | 14000  | —  |
| 2              | Reparaturen an städtischen Gebäulichkeiten . . . . .   | 1200                        | —  | 1000  | —  | 1000   | —  |
|                | Summa Titel V.   | 14586                       | —  | 15000   | —  | 15000  | —  |
|                | Titel VI.<br>Armen-Pflege.   |                             |    |   |    |  |    |
| 1              | Nach dem Armen-Stat Zuschuß . . . . .  | 83537                       | 20 | 73200   | —  | 73200  | —  |
|                | Summa per se   |                             |    |   |    |  |    |
|                | Titel VII.<br>A. Volksschule.  |                             |    |   |    |  |    |
| 1              | Nach dem Stat Zuschuß der Stadt . . . . .  | 57309                       | 90 | 59429   | 90 | 59429  | 90 |
|                | B. Höhere Bürgerschule.  |                             |    |   |    |  |    |
| 1              | Nach dem unter dem 26. Januar 1880 pro 1880/80 festgestellten Stat beträgt der Zuschuß der Stadt                                 | —                           |    | 5183  | 25 | 5183   | 25 |
| 2              | In dem Stat nicht vorgesehen:  |                             |    |   |    |  |    |
|                | a) Gehalt des Vorschullehrers Schalf . . . . .   | —                           |    | 1800  | —  | 1800   | —  |
|                | b) Pension des Rectors Philippi M 2100.—   |                             |    |   |    |  |    |
|                | c) Pension des Lehrers Schrey " 1050.—   |                             |    |   |    |  |    |
|                | M 3150.—   | 10630                       | 25 |   |    |  |    |
|                | Hiervon ab die Zinsen des Pensionsfonds (im Stat der Schule in Ausgabe gestellt) . . . . . 319,75                                |                             |    | 2830  | 25 | 2830   | 25 |
|                | Uebertrag  | 67940                       | 15 | 69243   | 40 | 69243  | 40 |

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Etat-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|--|-----------------------------|----|---|----|--|----|
|                |  | M.                          | ℔  | M.  | ℔  | M.   | ℔  |
|                | Uebertrag  | 67940                       | 15 | 69243   | 40 | 69243  | 40 |
|                | d) Remuneration des Lehrers Schrey als<br>Bibliothekar und Kustos der Naturalien-<br>Sammlung . . . . .                    | —                           | —  | 300   | —  | 300  | —  |
|                | <b>C. Fortbildungsschule.</b>  |                             |    |   |    |  |    |
| 1              | Nach dem Etat Zuschuß der Stadt . . . . .  | 1590                        | —  | 1590  | —  | 1590   | —  |
|                | Summa Titel VII.   | 69530                       | 15 | 71133   | 40 | 71133  | 40 |
|                | <b>Titel VIII.</b>   |                             |    |   |    |  |    |
|                | <b>Kirchen-Bedürfnisse.</b>  |                             |    |   |    |  |    |
|                | Vacat.   |                             |    |   |    |  |    |
|                | <b>Titel IX.</b>   |                             |    |   |    |  |    |
|                | <b>Unvorhergesehene Ausgaben.</b>  |                             |    |   |    |  |    |
| 1              | Zu Militairzwecken aller Art . . . . .   | 300                         | —  | 300   | —  | 300  | —  |
| 2              | Servis-Zuschuß für den Bezirks-Feldwebel . . . .   | 261                         | —  | 261   | —  | 261  | —  |
| 3              | Provinzial-Anstalten:  |                             |    |   |    |  |    |
|                | a) Beitrag an die Provinzial-Verwaltung . . . . .  | 12209                       | 76 | 11104   | 48 | 11104  | 48 |
|                | b) Beitrag zu den Kosten der Reorganisation<br>des Irrenwesens . . . . .   | 1588                        | 92 | 1320  | 04 | 1320   | 04 |
| 4              | Beitrag zur Deckung der Kosten des Ständehauses  | 231                         | —  | 231   | —  | 231  | —  |
| 5              | Beleuchtung, Heizung und Reinigung des Stadt-<br>verordneten-Sitzungs-Saales . . . . .                                     | 36                          | —  | 36  | —  | 36   | —  |
| 6              | Den Polizeidienern für das Umhertragen der<br>Steuerzettel . . . . .   | 60                          | —  | 60  | —  | 60   | —  |
| 7              | Für das Umhertragen der Auszüge aus der Com-<br>munalsteuer-Rolle . . . . .  | 45                          | —  | 45  | —  | 45   | —  |
| 8              | Für öffentliche Bekanntmachungen . . . . .   | 120                         | —  | 120   | —  | 120  | —  |
| 9              | Jagdpacht zur Ueberweisung . . . . .   | 15                          | —  | —   | —  | —  | —  |
| 10             | Zur Deckung unbeitraglicher Communalsteuer-<br>Beträge und Ausfälle . . . . .  | 15000                       | —  | 15000   | —  | 15000  | —  |
| 11             | Rückerstattung auf Communalsteuer in Betreff nach<br>anderen Gemeinden zu zahlender Communal-<br>Einkommensteuer . . . . . | 2700                        | —  | 3000  | —  | 3000   | —  |
| 12             | Portokosten . . . . .  | 600                         | —  | 600   | —  | 600  | —  |
| 13             | Beitrag zu den Kosten des niederrheinischen Vereins<br>für öffentliche Gesundheitspflege . . . . .                         | 24                          | —  | 24  | —  | 24   | —  |
| 14             | Beitrag für den Verein zur Förderung des Wohles<br>der Arbeiter „Concordia“ in Mainz . . . . .                             | —                           | —  | 25  | —  | 25   | —  |
| 15             | Beitrag zu den Kosten der Feier des National-<br>Festtages in den Schulen . . . . .  | 450                         | —  | 450   | —  | 450  | —  |
| 16             | Beitrag zu den Bedürfnissen der Kreis-Invalidentasse   | 300                         | —  | 300   | —  | 300  | —  |
|                | Zu übertragen  | 33940                       | 68 | 32876   | 52 | 32876  | 52 |

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Staats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|--|-------------------------------|----|---|----|--|----|
|                |  | M.                            | ℒ  | M.  | ℒ  | M.   | ℒ  |
|                | Uebertrag  | 33940                         | 68 | 32876   | 52 | 32876  | 52 |
| 17             | Zur Hinterlegung bei der Sparkasse beziehungsweise zur Schuldentilgung (Einnahme Tit. III Pof. 1 u. 3) | 300                           | —  | 600   | —  | 600  | —  |
| 18             | Beitrag zur Ausgleichung der Kriegsleistungen in 1870/71 ad M. 15,888.45                               |                               |    |   |    |  |    |
|                | 2. Rate . . . . .  | 5296                          | 15 | 5296  | 15 | 5296   | 15 |
| 19             | Zu außergewöhnlichen Ausgaben . . . . .  | 2587                          | 32 | 2028  | 43 | 2520   | 10 |
| 20             | Zur Ausgleichung des Defizits aus der Rechnung pro 1878/79 ad M. 37,739.70 . . . . .                   | —                             | —  | 10000   | —  | —  | —  |
|                | Summa Titel IX.  | 42124                         | 15 | 50801   | 10 | 41292  | 77 |
|                | Wiederholung.  |                               |    |   |    |  |    |
|                | Titel I. . . . .   | 16300                         | —  | 16000   | —  | 16000  | —  |
|                | " II. . . . .  | 17777                         | 25 | 19369   | 50 | 18877  | 83 |
|                | " III. . . . .   | 318                           | —  | 306   | —  | 306  | —  |
|                | " IV. . . . .  | 46427                         | 25 | 50190   | —  | 50190  | —  |
|                | " V. . . . .   | 15586                         | —  | 15000   | —  | 15000  | —  |
|                | " VI. . . . .  | 83537                         | 20 | 73200   | —  | 73200  | —  |
|                | " VII. . . . .   | 69530                         | 15 | 71133   | 40 | 71133  | 40 |
|                | " VIII. . . . .  | —                             | —  | —   | —  | —  | —  |
|                | " IX. . . . .  | 42124                         | 15 | 50801   | 10 | 41292  | 77 |
|                | Summa aller Ausgaben .   | 291600                        | —  | 296000  | —  | 286000   | —  |
|                | Summa aller Einnahmen .  | 291600                        | —  | 296000  | —  | 286000   | —  |

Aufgestellt

Solingen, den 15. März 1880.

Der Bürgermeister:  
van Meenen.

Gegenwärtiger Kassen-Etat der Stadt-Gemeinde Solingen pro 1880/81 wird hiermit in Einnahme und Ausgabe balancirend zur Summe von

**Zweihundertsechszwanzigtausend Mark**

festgesetzt.

Solingen, den 2. April 1880.

Der Bürgermeister:  
van Meenen.Der Stadtrath:  
Dr. Stratmann. G. Neuhans. J. Timmers.

# Stat

über die

## Bedürfnisse der Armen-Verwaltung in Solingen

für das Rechnungsjahr 1880/81.

| Nr.<br>dieses. | Einnahme.                                      | Stats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|--|------------------------------|----|---|----|--|----|
|                |  | M.                           | ſ. | M.  | ſ. | M.   | ſ. |
| 1              | Erstattung für geleistete Unterstützungen:     |                              |    |   |    |  |    |
|                | aus dem Landarmenfond . . . . .                | 1500                         | —  | 2000  | —  | 2000   | —  |
|                | „ „ Polizeistrafgelderfond . . . . .           | 2500                         | —  | 2500  | —  | 2500   | —  |
|                | von anderen Gemeinden . . . . .                | 4000                         | —  | 6000  | —  | 6000   | —  |
|                | von Privaten . . . . .                         | 1000                         | —  | 1500  | —  | 1500   | —  |
|                | Summa  | 9000                         | —  | 12000   | —  | 12000  | —  |
| 2              | Abgabe für öffentliche Belustigungen . . . . . | —                            | —  | 2000  | —  | 2000   | —  |
|                | Summa per se                                   |                              |    |   |    |  |    |
| 3              | Sonstige Einnahmen . . . . .                   | —                            | —  | 200   | —  | 200  | —  |
|                | Hierzu Summa II.                               | —                            | —  | 2000  | —  | 2000   | —  |
|                | " " I.   | 9000                         | —  | 12000   | —  | 12000  | —  |
|                | Uebershaupt                                    | 9000                         | —  | 14200   | —  | 14200  | —  |

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Staats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |        | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |        |
|----------------|--|-------------------------------|----|---|--------|--|--------|
|                |  | M.                            | ₰  | M.  | ₰      | M.   | ₰      |
| 1              | Impfkosten . . . . .   | 400                           | —  | 400   | —      | 400  | —      |
| 2              | Gehalt der Armen-Aerzte Dr. Bertling . . .<br>Dr. Büren . . . . .  | 600                           | —  | 500<br>500  | —<br>— | 500<br>500   | —<br>— |
| 3              | Remuneration für die Hebamme Wittve Bäumer   | 30                            | —  | 30  | —      | 30   | —      |
| 4              | Kosten der Arzneimittel . . . . .  | 2400                          | —  | 2400  | —      | 2400   | —      |
| 5              | Verpflegung im Krankenhause auf Kosten der Armen-<br>Verwaltung . . . . .  | 12600                         | —  | 12000   | —      | 12000  | —      |
| 6              | Barzahlung an die Bezirks-Vorsteher . . . . .  | 67000                         | —  | 60000   | —      | 60000  | —      |
| 7              | Bekleidungs-Gegenstände . . . . .  | 1200                          | —  | 3000  | —      | 3000   | —      |
| 8              | Pflegekosten an auswärtige Gemeinden . . . . .   | 4000                          | —  | 4000  | —      | 4000   | —      |
| 9              | Verpflegungskosten an auswärtige Anstalten:  |                               |    |   |        |  |        |
|                | a) Anstalt für Epileptische „Bethel“ bei Bielefeld,<br>für Anna Klein, geboren den 11. Sep-<br>tember 1858 . . . . . | 420                           | —  | 420   | —      | 420  | —      |
|                | b) Anstalt für Blödsinnige „Sephata“ bei M.-<br>Glabbach:  |                               |    |   |        |  |        |
|                | 1. für Otto Eduard Dreesbach, Stief-<br>sohn von Carl Köhler, geboren den<br>17. Februar 1864 . . . . . M 216        |                               |    |   |        |  |        |
|                | 2. für Eugenie Hölterhoff, Stief-<br>tochter von August Beder . . . . . „ 216  |                               |    |   |        |  |        |
|                | 3. für Wilh. Blockfepen, Sohn<br>der Frau Jakob Blockfepen, geb.<br>„ 300  | 216                           | —  | 732   | —      | 732  | —      |
|                | c) Departemental-Irren-Anstalt Düsseldorf:<br>für Otto Busch . . . . .   | 360                           | —  | 360   | —      | 360  | —      |
|                | d) Provinzial-Irren-Anstalt Grafenberg:  |                               |    |   |        |  |        |
|                | 1. für Emilie Thomas . . . . . M 365   |                               |    |   |        |  |        |
|                | 2. „ Emma Reeff . . . . . „ 365  |                               |    |   |        |  |        |
|                | 3. „ Carl Wilh. Herbertz . . . . . „ 365   | 2800                          | —  | 1095  | —      | 1095   | —      |
|                | e) Privat-Irren-Anstalt des Dr. Colmant zu<br>Bendorf:   |                               |    |   |        |  |        |
|                | für Wittve Jonathan Busch . . . . . M 350  |                               |    |   |        |  |        |
|                | „ Auguste Fluß . . . . . „ 350   |                               |    |   |        |  |        |
|                | „ Mathilde Fluß . . . . . „ 350  | —                             | —  | 1050  | —      | 1050   | —      |
|                | f) Provinzial-Blinden-Anstalt in Düren:<br>Kleibergelb für Ida Dahl . . . . .  | 60                            | —  | 60  | —      | 60   | —      |
|                | g) Bethesda bei Boppard für Clara Hartkopf   | 120                           | —  | —   | —      | —  | —      |
|                | h) Landarmenhaus Trier für Emma Claenberg  | 331                           | 20 | 331   | 20     | 331  | 20     |
|                | Zu übertragen  | 92537                         | 20 | 86978   | 80     | 86978  | 80     |

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Staats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorgeschlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|--|-------------------------------|----|--|----|--|----|
|                |  | M.                            | ₰  | M.   | ₰  | M.   | ₰  |
|                | Uebertrag  | 92537                         | 20 | 86978  | 20 | 86978  | 20 |
| 10             | i) Provinzial-Taubstummen-Anstalt Neuwied:<br>für Hugo Weyersberg, Kleidergeld zc. . | —                             | —  | 60   | —  | 60   | —  |
|                | Sonstige Bedürfnisse der Armen-Verwaltung . .  | —                             | —  | 461  | 80 | 461  | 80 |
|                | Summa aller Ausgaben   | 92537                         | 20 | 87400  | —  | 87400  | —  |
|                | Summa aller Einnahmen  | 9000                          | —  | 14200  | —  | 14200  | —  |
|                | Mithin Zuschuß . . . . .   | 83537                         | 20 | 73200  | —  | 73200  | —  |

Aufgestellt

Solingen, den 9. März 1880.

Der Armen-Vorstand:

Rob. Hermes. C. Jul. Gütth. C. A. Willms.  
Carl Obel. Herm. Koch. P. D. Witte. Jul. Hasselbach.  
Fr. Weber jr. Friedr. Aug. Eichhorn. van Meenen.

Festgestellt in Einnahme zu . . . . . 14200 Mark  
in Ausgabe zu . . . . . 87400 „  
Mithin mit einem Zuschusse von . . . . . 73200 Mark.

Solingen, den 16. März 1880.

Die Stadtverordneten-Versammlung:

van Meenen. Dr. Stratmann. C. Neuhaus. J. Timmers.

## Stat

über die

## Bedürfnisse der Volksschule der Stadt Solingen

für das Rechnungsjahr 1880/81.

| Nr.<br>dieses. | Einnahme.   | Staats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorgeschlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|---|-------------------------------|----|--|----|--|----|
|                |   | M.                            | S. | M.   | S. | M.   | S. |
| 1              | Miethe:<br>1) Schulgebäude am Kirchplatz:<br>a) von Brangs & Heinrich, vermietet<br>vom 1. Mai 1880 an auf 3 Jahre zu<br>1575 M., mithin für 11 Monate M. 1443.75<br>b) von Barbier Tischendorf,<br>gegen 3monatliche Kündigung<br>vermietet . . . . . „ 60.— | 210                           | —  | 1503   | 75 | 1503   | 75 |
|                | 2) in der Casinostraße . . . . .  | 75                            | —  | 75   | —  | 75   | —  |
|                | 3) in der Bergstraße . . . . .  | 300                           | —  | 300  | —  | 300  | —  |
|                | 4) Schule Krämerkämpchen, von Polizeidiener<br>Döring, vom 1. Mai 1880 an ad 75 M.  | —                             | —  | 68   | 75 | 68   | 75 |
|                | Summa   | 585                           | —  | 1947   | 50 | 1947   | 50 |
| 2              | Aus dem Bergischen Schulfond . . . . .  | 193                           | 85 | 193  | 85 | 193  | 85 |
| 3              | Schulgeld auswärtiger Schüler und sonstige Ein-<br>nahmen zu Schulzwecken . . . . .   | 400                           | —  | 400  | —  | 400  | —  |
|                | Summa   | 1178                          | 85 | 2541   | 35 | 2541   | 35 |

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.  | Stabs-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |  |
|----------------|---|------------------------------|----|---|----|--|----|--|
|                |   | M.                           | S. | M.  | S. | M.   | S. |  |
|                | <b>Titel I.</b>   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | <b>Gesoldungen.</b>   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | <b>A. Knabenschule.</b>   |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | <b>I. Hauptlehrer.</b>  |                              |    |   |    |  |    |  |
| 1              | Dahlmann Ferdinand Wilh., Dienstzeit vom<br>31. Juli 1858 an, III. Zulage . . . . .       | 2250                         | —  | 2250  | —  | 2250   | —  |  |
|                | <b>II. Erste Lehrer.</b>  |                              |    |   |    |  |    |  |
| 2              | 1. Hauptlehrer Peter Mehler, seit 1. Juni 1864,<br>II. Zulage . . . . .                   | 2100                         | —  | 2100  | —  | 2100   | —  |  |
| 3              | 2. Friedrich Stäber, seit 13. August 1858,<br>III. Zulage . . . . .                       | 2100                         | —  | 2100  | —  | 2100   | —  |  |
| 4              | 3. Theodor Kleinhaus, seit Februar 1862,<br>II. Zulage . . . . .                          | 1950                         | —  | 1950  | —  | 1950   | —  |  |
|                | <b>III. Klassenlehrer.</b>  |                              |    |   |    |  |    |  |
| 5              | 1. Christoph Dunkel, seit dem 1. April 1877   | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 6              | 2. Georg Kaiser, seit dem 1. Mai 1877 . .   | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 7              | 3. Georg Schmidt, seit dem 1. September 1878  | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 8              | 4. Friedrich Kolb, seit dem 1. April 1878 .   | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 9              | 5. Carl Eichhorst, seit dem 1. Januar 1879  | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 10             | 6. Friedrich Tilger, seit dem 2. August 1879  | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 11             | 7. Johann Tebarth, seit dem 3. August 1879  | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 12             | 8. August Lomberg, seit dem 12. August 1879   | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 13             | 9. Unbefest; vertreten durch die Lehrerin Clara<br>Auernhammer seit 1. Mai 1879 . . . . . | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 14             | 10. Unbefest . . . . .  | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 15             | 11. Unbefest . . . . .  | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 16             | 12. Unbefest . . . . .  | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 17             | 13. Unbefest . . . . .  | 1440                         | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
| 18             | 14. Unbefest . . . . .  | —                            | —  | 1440  | —  | 1440   | —  |  |
|                | Summa A.  | 27120                        | —  | 28560   | —  | 28560  | —  |  |
|                | <b>B. Mädchenschule.</b>  |                              |    |   |    |  |    |  |
|                | <b>I. Hauptlehrer.</b>  |                              |    |   |    |  |    |  |
| 1              | Heinrich Eichholz, seit dem 1. Juni 1867,<br>II. Zulage . . . . .                         | 1987                         | 50 | 2100  | —  | 2100   | —  |  |
|                | <b>II. Erste Lehrerinnen.</b>   |                              |    |   |    |  |    |  |
| 2              | 1. Marie Siebke, seit dem 1. Mai 1869, I. Zulage  | 1500                         | —  | 1500  | —  | 1500   | —  |  |
| 3              | 2. Auguste Heiner, seit dem 1. Mai 1869, I. Zulage  | 1500                         | —  | 1500  | —  | 1500   | —  |  |
| 4              | 3. Elise Brinkmann, seit dem 13. October 1873<br>I. Zulage . . . . .                      | 1500                         | —  | 1500  | —  | 1500   | —  |  |
|                | <b>III. Klassenlehrerinnen.</b>   |                              |    |   |    |  |    |  |
| 5              | 1. Wilhelmine Schmidt, seit dem 1. Mai 1869<br>IV. Zulage . . . . .                       | 1350                         | —  | 1350  | —  | 1350   | —  |  |
| 6              | 2. Pauline Maroske, seit dem 1. Januar 1870,<br>IV. Zulage . . . . .                      | 1350                         | —  | 1350  | —  | 1350   | —  |  |
|                | Zu übertragen   | 9187                         | 50 | 9300  | —  | 9300   | —  |  |

Stadtraths-Be-  
schluß vom 26.  
Februar 1880.

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Staats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |  |
|----------------|--|-------------------------------|----|---|----|--|----|--|
|                |  | M.                            | S. | M.  | S. | M.   | S. |  |
|                | Uebertrag  | 9187                          | 50 | 9300  | —  | 9300   | —  |  |
| 7              | 3. Bertha Keller, seit dem 1. Dezember 1870,<br>IV. Zulage                           | 1293                          | 75 | 1350  | —  | 1350   | —  |  |
| 8              | 4. Helene Stamm, seit dem 5. August 1872,<br>III. Zulage                             | 1275                          | —  | 1275  | —  | 1275   | —  |  |
| 9              | 5. Minna Sevensing, seit dem 1. Januar 1873,<br>III. Zulage                          | 1275                          | —  | 1275  | —  | 1275   | —  |  |
| 10             | 6. Sophia Schuh, seit dem 1. Juli 1873,<br>III. Zulage                               | 1218                          | 75 | 1275  | —  | 1275   | —  |  |
| 11             | 7. Elise Herberg, seit dem 1. August 1874,<br>II. Zulage                             | 1200                          | —  | 1200  | —  | 1200   | —  |  |
|                | vom 1. Januar 1881 III. Zulage   | —                             | —  | 18  | 75 | 18   | 75 |  |
| 12             | 8. Sibilla Wolff, seit dem 1. April 1876,<br>I. Zulage                               | 1125                          | —  | 1125  | —  | 1125   | —  |  |
|                | vom 1. Januar 1881 II. Zulage  | —                             | —  | 18  | 75 | 18   | 75 |  |
| 13             | 9. Alma Radieß, seit dem 1. Mai 1876, I. Zulage<br>vom 1. Januar 1881 II. Zulage     | 1125                          | —  | 1125  | —  | 1125   | —  |  |
|                | vom 1. Januar 1881 II. Zulage  | —                             | —  | 18  | 75 | 18   | 75 |  |
| 14             | 10. Ottilie Erdt, seit dem 16. Oct. 1876, I. Zulage<br>vom 1. Januar 1881 II. Zulage | 1125                          | —  | 1125  | —  | 1125   | —  |  |
|                | vom 1. Januar 1881 II. Zulage  | —                             | —  | 18  | 75 | 18   | 75 |  |
| 15             | 11. Anna Timm, seit dem 16. Oct. 1876, I. Zulage<br>vom 1. Januar 1881 II. Zulage    | 1125                          | —  | 1125  | —  | 1125   | —  |  |
|                | vom 1. Januar 1881 II. Zulage  | —                             | —  | 18  | 75 | 18   | 75 |  |
| 16             | 12. Linna Purper, seit dem 16. Oct. 1876, I. Zulage<br>vom 1. Januar 1881 II. Zulage | 1125                          | —  | 1125  | —  | 1125   | —  |  |
|                | vom 1. Januar 1881 II. Zulage  | —                             | —  | 18  | 75 | 18   | 75 |  |
| 17             | 13. Elisabeth Günther, seit dem 24. Septem-<br>ber 1877, I. Zulage                   | 1068                          | 75 | 1125  | —  | 1125   | —  |  |
| 18             | 14. Johanna Grundmann, seit dem 1. Jan. 1879,<br>vom 1. Januar 1881 I. Zulage        | 1050                          | —  | 1050  | —  | 1050   | —  |  |
|                | vom 1. Januar 1881 I. Zulage   | —                             | —  | 18  | 75 | 18   | 75 |  |
| 19             | 15. Bertha Wolff, seit dem 1. November 1879  | —                             | —  | 1050  | —  | 1050   | —  |  |
|                | Summa B.   | 23193                         | 75 | 24656   | 25 | 24656  | 25 |  |
|                | Hierzu Summa A.  | 27120                         | —  | 28560   | —  | 28560  | —  |  |
|                | Ueberhaupt Titel I.  | 50313                         | 75 | 53216   | 25 | 53216  | 25 |  |
|                | Titel II.  |                               |    |   |    |  |    |  |
|                | <b>Sonstige persönliche Bedürfnisse.</b>   |                               |    |   |    |  |    |  |
| 1              | Der früheren Lehrerin Anna Große an Pension  | 450                           | —  | 450   | —  | 450  | —  |  |
| 2              | Für Strick- und Näh-Unterricht an der Mädchenschule                                  |                               |    |   |    |  |    |  |
|                | Emilie Münzfeld  | 450                           | —  | 450   | —  | 450  | —  |  |
|                | Elise Preußner   | —                             | —  | 450   | —  | 450  | —  |  |
|                | Summa Titel II.  | 900                           | —  | 1350  | —  | 1350   | —  |  |
|                | Titel III.   |                               |    |   |    |  |    |  |
|                | <b>Sonstige Schul-Bedürfnisse.</b>   |                               |    |   |    |  |    |  |
| 1              | Für Beschaffung von Lehrmitteln  | 700                           | —  | 500   | —  | 500  | —  |  |
| 2              | Für Beschaffung der Lernmittel für kinder dürfti-<br>ger Eltern                      | 1200                          | —  | 1200  | —  | 1200   | —  |  |
|                | Zu übertragen  | 1900                          | —  | 1900  | —  | 1900   | —  |  |

Beschluss vom 26.  
Februar 1880.Beschluss vom 3.  
November 1879.

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.  | Stats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorgeschlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|---|------------------------------|----|--|----|--|----|
|                |   | M.                           | ſ. | M.   | ſ. | M.   | ſ. |
|                | Uebertrag   | 1900                         | —  | 1900   | —  | 1900   | —  |
| 3              | Für Reinigung und Heizung der Schulräume:<br>37 Klassen à 65 Mark . . . . .   | 2275                         | —  | 2405   | —  | 2405   | —  |
| 4              | Für sonstige Schul-Bedürfnisse . . . . .  | 500                          | —  | 700  | —  | 700  | —  |
|                | Summa Titel III.  | 4675                         | —  | 4805   | —  | 4805   | —  |
|                | <b>Titel IV.</b><br><b>Bau- und Unterhaltungskosten.</b>  |                              |    |  |    |  |    |
| 1              | Für Reparaturen an den Schulgebäuden und Lehrer-<br>Wohnungen und Unterhaltung der Utensilien in<br>den Schulen . . . . . | 2600                         | —  | 2600   | —  | 2600   | —  |
|                | Summa per se  |                              |    |  |    |  |    |
|                | Wiederholung.   |                              |    |  |    |  |    |
|                | Titel I. . . . .  | 50313                        | 75 | 53216  | 25 | 53216  | 25 |
|                | " II. . . . .   | 900                          | —  | 1350   | —  | 1350   | —  |
|                | " III. . . . .  | 4675                         | —  | 4805   | —  | 4805   | —  |
|                | " IV. . . . .   | 2600                         | —  | 2600   | —  | 2600   | —  |
|                | Summa der Ausgabe . . . . .   | 58488                        | 75 | 61971  | 25 | 61971  | 25 |
|                | Summa der Einnahme . . . . .  | 1178                         | 85 | 2541   | 35 | 2541   | 35 |
|                | bleibt Zuschuß . . . . .  | 57309                        | 90 | 59429  | 90 | 59429  | 90 |

Aufgestellt

Solingen, den 10. März 1880.

Der Schulvorstand:

van Meenen. Gustav Coppel. Dr. Stratmann.  
Emil Solverscheid. Diestelkamp. Palkow.

Festgestellt in Einnahme zu . . . . . 2541 Mark 35 Pfg.  
in Ausgabe zu . . . . . 61971 " 25 "

Mit einem Zuschusse von 59429 Mark 90 Pfg.

Solingen, den 16. März 1880.

Die Stadtverordneten-Versammlung:

van Meenen. Dr. Stratmann. G. Neuhaus. J. Timmers.

# Stat

für die

## höhere Bürgerschule zu Solingen

für die Stats-Periode 1. April 1880/86.

| Sauf. Nr. | Einnahme.  | Betrag pro 1. April 1880/86. |    | Der Stat pro 1. April 1879/80 setzt aus |    | Mithin pr. 1. April 1880/86 |    |         |   |
|-----------|--|------------------------------|----|---|----|-----------------------------|----|---------|---|
|           |  | M                            | S  | M                                       | S  | mehr                        |    | weniger |   |
|           |  |                              |    |   |    | M                           | S  | M       | S |
|           | <b>Titel I.</b><br><b>Vom Grundeigenthum.</b>  |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
| 1         | Außer dem Schulgebäude nebst Hofraum und Garten ist ein Grundeigenthum nicht vorhanden. Der Garten wird durch den Rector Hengstenberg benutzt; die hierfür zu gewährende Entschädigung ist durch den städtischen Aufseher Punsstein unter dem 26. Mai 1880 ermittelt . . . . . | 16                           | 24 | —                                       | —  | 16                          | 24 | —       | — |
|           | Summa per se   |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
|           | <b>Titel II.</b><br><b>Binsen von Capitalien.</b><br>Vacat.  |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
|           | <b>Titel III.</b><br><b>Von Berechtigungen.</b><br>Vacat.  |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
|           | <b>Titel IV.</b><br><b>Hebungen aus allgemeinen Staats- und anderen Fonds.</b>   |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
|           | <b>A. Aus allgemeinen Staatsfonds.</b>   |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
|           | <b>I. Aus rechtlicher Verpflichtung</b><br>Vacat.  |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
| 1         | II. Zur Deckung des Bedürfnisses<br>Aus der Königl. Regierungshauptkasse zu Düsseldorf   | 1830                         | —  | —                                       | —  | 1830                        | —  | —       | — |
|           | <b>B. Aus anderen Fonds.</b>   |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
| 1         | Aus der Stadtkasse Solingen . . . . .  | 5183                         | 25 | 10630                                   | 25 | —                           | —  | 5447    | — |
|           | Summa Titel IV.  | 7013                         | 25 | 10630                                   | 25 | 1830                        | —  | 5447    | — |
|           | <b>Titel V.</b><br><b>Hebungen von den Schülern.</b>   |                              |    |   |    |                             |    |         |   |
| 1         | Bei der Inscription Eintrittsgeld von c. 67 Schülern à 3 M rund . . . . .  | 200                          | —  | 200                                     | —  | —                           | —  | —       | — |
|           | Zu übertragen  | 200                          | —  | 200                                     | —  | —                           | —  | —       | — |

| Lanf. Nr. | Einnahme.   | Betrag pro 1. April 1880/86 |    | Der Stat pro 1. April 1879/80 fest aus |    | Mithin pr. 1. April 1880/86 |    |         |   |
|-----------|---|-----------------------------|----|--|----|-----------------------------|----|---------|---|
|           |   | M                           | S  | M                                      | S  | mehr                        |    | weniger |   |
|           |   |                             |    |  |    | M                           | S  | M       | S |
|           | Uebertrag   | 200                         | —  | 200                                    | —  | —                           | —  | —       | — |
| 2         | Schulgeld:  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | a) Von 15 einh. Schülern d. Secunda à 126 = 1890 M  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | 7 auswärt. " " à 144 = 1008 "   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | b) Von 42 einh. Schülern d. Tertia à 108 = 4536 "   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | 22 auswärt. " " à 126 = 2772 "  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | c) Von 35 einh. Schülern d. Quarta à 90 = 3150 "  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | 12 auswärt. " " à 108 = 1296 "  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | d) Von 36 einh. Schülern d. Quinta à 72 = 2592 "  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | 15 auswärt. " " à 90 = 1350 "   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | e) Von 35 einh. Schülern d. Sexta à 72 = 2520 "   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | " 16 auswärt. " " à 90 = 1440 "   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | Von 235 Schülern 22554 M  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | Hiervon gehen ab für Freischüler 972 "  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | Weiben 21582 M  | 21582                       | —  | 20000                                  | —  | 1582                        | —  | —       | — |
| 3         | Beitrag der Schüler für den Schuldiener pr. Kopf 1 M  | 235                         | —  | 300                                    | —  | —                           | —  | 65      | — |
|           | Summa Titel V.  | 22017                       | —  | 20500                                  | —  | 1582                        | —  | 65      | — |
|           | Titel VI.<br>Pensionsfonds.   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
| 1         | Solinger Stadt-Obligationen über 6750 M à 4 1/2 %   | 303                         | 75 | 303                                    | 75 | —                           | —  | —       | — |
| 2         | Bei der Sparkasse deponirt . . . 400 " à 4 %  | 16                          | —  | 16                                     | —  | —                           | —  | —       | — |
| 3         | An Stelle der weggefallenen Pensionsbeiträge der Lehrer der höheren Bürgerschule aus der Stadtkasse Solingen, in Titel IV. sub B I enthalten M 441.75 (Stadtverordn.-Beschl. v. 19. April 1865) |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
| 4         | Zuschuß aus der Stadtkasse zum Pensionsfonds für 8 pensionsberecht. Lehrer à 30 M; im Titel IV. sub B. I. enthalten . . . " 240.—   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | M 681.75  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | (cfr. Nr. 2 des Oberpräsidial-Erlasses vom 2. September 1867 J.-Nr. 7394.)  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | Summa Titel VI.   | 319                         | 75 | 319                                    | 75 | —                           | —  | —       | — |
|           | Titel VII.<br>Insgemein.  |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | An unvorhergesehenen Einnahmen sowie zur Ab-<br>rundung der Einnahme.<br>Vacat.   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | Wiederholung der Einnahmen.   |                             |    |  |    |                             |    |         |   |
|           | I. Von Grund-Eigenthum . . . . .  | 16                          | 24 | —                                      | —  | 16                          | 24 | —       | — |
|           | II. Zinsen von Kapitalien . . . . .   | —                           | —  | —                                      | —  | —                           | —  | —       | — |
|           | III. Von Berechtigungen . . . . .   | —                           | —  | —                                      | —  | —                           | —  | —       | — |
|           | IV. Hebungen aus Staats- und anderen Fonds .  | 7013                        | 25 | 10630                                  | 25 | 1830                        | —  | 5447    | — |
|           | V. Hebungen von den Schülern . . . . .  | 22017                       | —  | 20500                                  | —  | 1582                        | —  | 65      | — |
|           | VI. Pensionsfonds . . . . . M 681.75  | 319                         | 75 | 319                                    | 75 | —                           | —  | —       | — |
|           | VII. Insgemein . . . . .  | —                           | —  | —                                      | —  | —                           | —  | —       | — |
|           | Summa der Einnahmen M 681.75  | 29366                       | 24 | 31450                                  | —  | 3428                        | 24 | 5512    | — |

| Lauf. Nr. | Ausgabe.  | Betrag pro 1. April 18 <sup>80</sup> /86 |   | Der Etat pro 1. April 18 <sup>79</sup> /80 setzt aus |   | Mithin pr. 1. April 18 <sup>80</sup> /86 |   |         |     |
|-----------|---|--|---|--|---|--|---|---------|-----|
|           |   | M  | ₰ | M  | ₰ | mehr                                     |   | weniger |     |
|           |   | M  | ₰ | M  | ₰ | M  | ₰ | M       | ₰   |
|           | <b>Titel I.</b>   |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | <b>Geholdungen.</b>   |  |   |  |   |  |   |         |     |
| 1         | Dem Rector Hengstenberg . . . .   | 480                                      | — | 4500   | — | 4500                                     | — | —       | —   |
| 2         | Dem ordentlichen Lehrer Schirlitz . . . .   | 300                                      | — | 3025   | — | 3150                                     | — | —       | 125 |
| 3         | " " " Berres . . . .  | 300                                      | — | 3025   | — | 3150                                     | — | —       | 125 |
| 4         | " " " Bockhorn . . . .  | 300                                      | — | 2300   | — | 2400                                     | — | —       | 100 |
| 5         | " " " Grafe . . . .   | 300                                      | — | 2300   | — | 2400                                     | — | —       | 100 |
| 6         | " " " Hummel . . . .  | 300                                      | — | 2150   | — | 2250                                     | — | —       | 100 |
| 7         | Dem Elementarlehrer Rademacher . . . .  | 300                                      | — | 2000   | — | 2100                                     | — | —       | 100 |
| 8         | " " " Scheer . . . .  | 300                                      | — | 1850   | — | 1950                                     | — | —       | 100 |
|           | Summa Titel I.  | 2580                                     | — | 21150  | — | 21900                                    | — | —       | 750 |
|           | <b>Titel Ia.</b>  |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | <b>Wohnungsgeld-Zuschüsse nach Tit. I.</b>  | —  | — | 2580   | — | —  | — | 2580    | —   |
|           | Summa Titel Ia. per se  |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | <b>Titel II.</b>  |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | <b>Andere persönliche Ausgaben</b>  | —  | — | 1150   | — | 1200                                     | — | —       | 50  |
|           | Hieraus erhalten:   |  |   |  |   |  |   |         |     |
| 1         | Der Turnlehrer . . . . .  | 300                                      | — | —  | — | —  | — | —       | —   |
| 2         | " katholische Religionslehrer Caplan Gimken' . . . . .  | 450                                      | — | —  | — | —  | — | —       | —   |
| 3         | " Schuldiener:  |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | etatsmäßig . . . . . M 156.—  |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | Beitrag der Schüler . . . . . " 235.—   | 400                                      | — | —  | — | —  | — | —       | —   |
|           | (sfr. Titel V. Pos. 3 der Einnahme)   |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | Summa Titel II.   | 1150                                     | — | —  | — | —  | — | —       | —   |
|           | <b>Titel III.</b>   |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | <b>In Unterrichts-Mitteln.</b>  |  |   |  |   |  |   |         |     |
| 1         | Für die Lehrer-Bibliothek . . . . .   | —  | — | 300  | — | 300                                      | — | —       | —   |
| 2         | Zur Anschaffung und Unterhaltung physikalischer, mathematischer Instrumente: Vervollständigung der naturwissenschaftlichen Sammlung . . . . . | —  | — | 200  | — | 200                                      | — | —       | —   |
| 3         | Zu Vorschriften, Landkarten, Musikalien, Dinte, Kreide und Schwämme . . . . .   | —  | — | 150  | — | 150                                      | — | —       | —   |
| 4         | Für die Schülerbibliothek . . . . .   | —  | — | 80   | — | 80                                       | — | —       | —   |
|           | Summa Titel III.  | —  | — | 730  | — | 730                                      | — | —       | —   |
|           | <b>Titel IV.</b>  |  |   |  |   |  |   |         |     |
|           | <b>Unterhaltung der Aktenfilien</b>   | —  | — | 250  | — | 150                                      | — | 100     | —   |
|           | Summa Titel IV. per se  |  |   |  |   |  |   |         |     |

| Lauf. Nr. | Ausgabe.   | Betrag pro 1. April 18 <sup>80</sup> /86 |    | Der Etat pro 1. April 18 <sup>79</sup> /80 setzt aus |    | Mithin pr. 1. April 18 <sup>80</sup> /86 |   |         |   |
|-----------|--|--|----|--|----|--|---|---------|---|
|           |  | M  | ₰  | M  | ₰  | mehr                                     |   | weniger |   |
|           |  | M  | ₰  | M  | ₰  | M  | ₰ | M       | ₰ |
|           | <b>Titel V.</b>  |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Zur Beleuchtung und Unterhaltung.</b>   |  |    |  |    |  |   |         |   |
| 1         | Zur Heizung . . . . .  | 400                                      | —  | 350  | —  | 50                                       | — | —       | — |
| 2         | Zur Beleuchtung . . . . .  | 50                                       | —  | 50   | —  | —  | — | —       | — |
|           | Summa Titel V.   | 450                                      | —  | 400  | —  | 50                                       | — | —       | — |
|           | <b>Titel VI.</b>   |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Bauten und dahin gehörige Ausgaben.</b>   |  |    |  |    |  |   |         |   |
| 1         | Zu baulichen Reparaturen . . . . .   | 1400                                     | —  | 1200   | —  | 200                                      | — | —       | — |
|           | Summa Titel VI. per se   |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Titel VII.</b>  |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Abgaben und Lasten.</b>   |  |    |  |    |  |   |         |   |
| 1         | Feuerkassen-Beiträge für das Schulgebäude und die Schulentensilien . . . . .   | 50                                       | —  | 50   | —  | —  | — | —       | — |
|           | Summa Titel VII. per se  |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Titel VIII.</b>   |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Für Turn-Übungen.</b>   |  |    |  |    |  |   |         |   |
| 1         | Zur Unterhaltung der Turngeräthe . . . . .   | 50                                       | —  | 50   | —  | —  | — | —       | — |
|           | Summa Titel VIII. per se   |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Titel IX.</b>   |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Zu Pensionen.</b>   |  |    |  |    |  |   |         |   |
| 1         | Die bei Titel VI der Einnahme aufkommenden Beträge werden verwendet zur Bestreitung der Pensionen des Rectors Philippi und des Lehrers Schrey. Diese Pensionen belaufen sich auf 2100 M u. 1050 M = 3150 M und werden die nach Abzug jener 1001,50 M noch fehlenden 2148,50 M aus der Stadtkasse Solingen gedeckt (sfr. Nr. 2 des Oberpräsidial-Erlasses vom 2. September 1867 Nr. 7394). Dieser Fonds ist für sich bestehend und darf unter keinen Umständen zu anderen Zwecken verwendet werden. Verbleibt ein Bestand, der augenblicklich nicht verzinslich anzulegen ist, so bleibt derselbe bis dahin in der Rechnung als Ausgabe-Post zu führen. | 1001                                     | 50 | 1121   | 50 | —  | — | 120     | — |
|           | Summa Titel IX. per se   |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Titel X.</b>  |  |    |  |    |  |   |         |   |
|           | <b>Insgemein.</b>  |  |    |  |    |  |   |         |   |
| 1         | Druckkosten des Programms . . . . .  | 180                                      | —  | 180  | —  | —  | — | —       | — |
| 2         | " " Censuren . . . . .   | 30                                       | —  | 30   | —  | —  | — | —       | — |
|           | Zu übertragen  | 210                                      | —  | 210  | —  | —  | — | —       | — |

| Lanf. Nr. | Ausgabe.   | Betrag pro 1. April 1880/86 |    | Der Etat pro 1. April 1879/80 |    | Mithin pr. 1. April 1880/86 |    |         |   |
|-----------|--|-----------------------------|----|-------------------------------|----|-----------------------------|----|---------|---|
|           |  | M                           | S  | M                             | S  | mehr                        |    | weniger |   |
|           |  |                             |    |                               |    | M                           | S  | M       | S |
|           | Uebertrag  | 210                         | —  | 210                           | —  | —                           | —  | —       | — |
| 3         | Büreaubedürfnisse . . . . .  | 30                          | —  | 30                            | —  | —                           | —  | —       | — |
| 4         | An die Philippi-Stiftung (Eintrittsgeld) . . . . .   | 200                         | —  | 200                           | —  | —                           | —  | —       | — |
| 5         | Zu unvorhergesehenen Ausgaben incl. Porto und<br>Insertionskosten . . . . .  | 114                         | 74 | 80                            | —  | 34                          | 74 | —       | — |
|           | <b>Bemerk zu Pos. 5.</b><br>Dieser Position stehen alle Mehr-Einnahmen und Aus-<br>gabe-Ersparnisse — letztere jedoch ausschließlich der des<br>Titel VI. und IX. — zu, wogegen aus derselben alle<br>Einnahme-Ausfälle und Mehr-Ausgaben zu decken sind.<br>Disponible Bestände können zur Verwendung in den<br>folgenden Jahren reservirt, auch kapitalisirt werden. |                             |    |                               |    |                             |    |         |   |
|           | Summa Titel X.   | 554                         | 74 | 520                           | —  | 34                          | 74 | —       | — |
|           | <b>Wiederholung der Ausgaben.</b>  |                             |    |                               |    |                             |    |         |   |
|           | I. Befoldungen . . . . .   | 21150                       | —  | 21900                         | —  | —                           | —  | 750     | — |
|           | Ia. Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .  | 2580                        | —  | —                             | —  | 2580                        | —  | —       | — |
|           | II. Andere persönliche Ausgaben . . . . .  | 1150                        | —  | 1200                          | —  | —                           | —  | 50      | — |
|           | III. Zu Unterrichtsmitteln . . . . .   | 730                         | —  | 730                           | —  | —                           | —  | —       | — |
|           | IV. Unterhaltung der Mensalien . . . . .   | 250                         | —  | 150                           | —  | 100                         | —  | —       | — |
|           | V. Zur Heizung und Beleuchtung . . . . .   | 450                         | —  | 400                           | —  | 50                          | —  | —       | — |
|           | VI. Bauten und dahin gehörige Ausgaben . . . . .   | 1400                        | —  | 1200                          | —  | 200                         | —  | —       | — |
|           | VII. Abgaben und Lasten . . . . .  | 50                          | —  | 50                            | —  | —                           | —  | —       | — |
|           | VIII. Für Turn-Übungen . . . . .   | 50                          | —  | 50                            | —  | —                           | —  | —       | — |
|           | IX. Zu Pensionen . . . . .   | 1001                        | 50 | 1121                          | 50 | —                           | —  | 120     | — |
|           | X. Insgemein . . . . .   | 554                         | 74 | 520                           | —  | 34                          | 74 | —       | — |
|           | Summa der Ausgaben   | 29366                       | 24 | 27321                         | 50 | 2964                        | 74 | 920     | — |
|           |  | 10113                       | 50 |                               |    |                             |    |         |   |

Aufgestellt 39479 74

Solingen, den 19. Mai 1880.

Das Curatorium der höheren Bürgerschule:

van Meenen Hengstenberg. Dr. Stratmann. Erhard Breit.

Festgestellt in Einnahme und Ausgabe zur Summe von

Neunundzwanzigtausend dreihundert sechsundsechzig Mark vierundzwanzig Pfg.

Solingen, den 10. Juni 1880.

Die Stadtverordneten-Versammlung:

van Meenen. Dr. Stratmann. G. Neuhaus. J. Tümmers.

# Stat

der

## gewerblichen Fortbildungsschule in Solingen

für das Rechnungsjahr 1880/81.

| Nr.<br>dieses. | Einnahme.   | Staats-Quantum<br>von 1879/80. |   | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |   | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |   |
|----------------|---|--------------------------------|---|---|---|--|---|
|                |   | M                              | S | M   | S | M  | S |
| 1              | Zinsen der Coppel'schen Stiftung . . . . .  | 150                            | — | 150   | — | 150  | — |
| 2              | Staatszuschuß, bewilligt zunächst auf 3 Jahre vom<br>1. October 1877 ab (Ministerial-Rescript vom<br>21. August 1877 U. II. 7250) . . . . . | 1350                           | — | 1350  | — | 1350   | — |
| 3              | Schulgeld von auswärtigen und zum Besuch der<br>Schule nicht verpflichteten Schülern . . . . .  | 60                             | — | 60  | — | 60   | — |
|                | Summa   | 1560                           | — | 1560  | — | 1560   | — |

Aufgestellt

Solingen, den 10. März 1880.

Der Vorstand der gewerblichen Fortbildungsschule:

**C. H. Pape. Dahlmann. van Meenen.**

| Nr.<br>dieses. | Ausgabe.   | Stats-Quantum<br>von 1879/80 |   | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorgeschlagen |   | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten=<br>Versammlung |   |
|----------------|--|------------------------------|---|--|---|--|---|
|                |  | M                            | S | M  | S | M  | S |
|                | <b>Titel I.</b>  |                              |   |  |   |  |   |
|                | <b>Persönliche Ausgaben.</b>   |                              |   |  |   |  |   |
| 1              | Dem Hauptlehrer Dahlmann für Leitung der<br>Fortbildungsschule . . . . . | 300                          | — | 300  | — | 300  | — |
| 2              | Remuneration für Unterrichts-Ertheilung:                                 |                              |   |  |   |  |   |
|                | Lehrer Dahlmann wöchentlich 4 Stunden                                    |                              |   |  |   |  |   |
|                | " Eichholz           "       6   "                                       |                              |   |  |   |  |   |
|                | " Mehler           "       6   "   |                              |   |  |   |  |   |
|                | " Stader           "       2   "   |                              |   |  |   |  |   |
|                | " Kleinhaus       "       2   "  |                              |   |  |   |  |   |
|                | " Rademacher     "       2   "   |                              |   |  |   |  |   |
|                | Architekt Pütter     "       2   "                                       |                              |   |  |   |  |   |
|                | 24 Stunden   | 2400                         | — | 2400   | — | 2400   | — |
|                | Summa Titel I.   | 2700                         | — | 2700   | — | 2700   | — |
|                | <b>Titel II.</b>   |                              |   |  |   |  |   |
|                | <b>Sachliche Ausgaben.</b>   |                              |   |  |   |  |   |
| 1              | Für Lernmittel . . . . .   | 100                          | — | 100  | — | 100  | — |
| 2              | " Reinigung, Heizung und Beleuchtung . . . . .                           | 250                          | — | 250  | — | 250  | — |
| 3              | " sonstige Bedürfnisse . . . . .   | 100                          | — | 100  | — | 100  | — |
|                | Summa Titel II.  | 450                          | — | 450  | — | 450  | — |
|                | "       "   I.   | 2700                         | — | 2700   | — | 2700   | — |
|                | Uebershaupt Ausgabe . . .  | 3150                         | — | 3150   | — | 3150   | — |
|                | Summa der Einnahme . . .   | 1560                         | — | 1560   | — | 1560   | — |
|                | Mithin Zuschuß der Stadt   | 1590                         | — | 1590   | — | 1590   | — |

Festgestellt in Einnahme zu . . . . . 1560 Mark,  
in Ausgabe zu . . . . . 3150 "

mit einem Zuschuß von 1590 Mark.

Solingen, den 16. März 1880.

Die Stadtverordneten-Versammlung:  
van Meenen. Dr. Stratmann. G. Neuhaus. J. Tümmers.

# Stat

des

## Städtischen Krankenhauses in Solingen

für das Rechnungsjahr 1880/81.

| Nr.<br>dieses. | Einnahme.  | Stats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------|--|------------------------------|----|---|----|--|----|
|                |  | M.                           | S. | M.  | S. | M.   | S. |
|                | Titel I.   |                              |    |   |    |  |    |
| 1              | Abonnementsgelder von Dienstherrschaften, welche ihre Dienstboten in Erkrankungsfällen in's Krankenhaus unterzubringen berechtigt sind . . . . . | 1000                         | —  | 1000  | —  | 1000   | —  |
|                | Summa per se   |                              |    |   |    |  |    |
|                | Titel II.  |                              |    |   |    |  |    |
| 1              | Krankenpflegegeld:   |                              |    |   |    |  |    |
|                | a) von verschiedenen Arbeitgebern und Einwohnern   | 2000                         | —  | 3000  | —  | 3000   | —  |
|                | b) von der hiesigen gewerbl. Unterstützungskasse   | 1500                         | —  | 1500  | —  | 1500   | —  |
|                | c) von der bürgerlichen Armen-Verwaltung . . .   | 12600                        | —  | 12000   | —  | 12000  | —  |
|                | d) von auswärtigen Gemeinden . . . . .   | 700                          | —  | 1400  | —  | 1400   | —  |
|                | Summa Titel II.  | 16800                        | —  | 17900   | —  | 17900  | —  |
|                | Titel III.   |                              |    |   |    |  |    |
| 1              | Extraordinair . . . . .  | 200                          | —  | 200   | —  | 200  | —  |
|                | Hierzu Titel II.   | 16800                        | —  | 17900   | —  | 17900  | —  |
|                | " " I.   | 1000                         | —  | 1000  | —  | 1000   | —  |
|                | Summa der Einnahme   | 18000                        | —  | 19100   | —  | 19100  | —  |

| Nr.<br>dieses.             | Ausgabe.  | Staats-Quantum<br>von 1879/80 |    | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |    | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten-<br>Versammlung |    |
|----------------------------|---|-------------------------------|----|---|----|--|----|
|                            |   | M.                            | S. | M.  | S. | M.   | S. |
| <b>Titel I.</b>            |   |                               |    |   |    |  |    |
| <b>Verwaltungskosten.</b>  |   |                               |    |   |    |  |    |
| 1                          | Gehalt der Diaconissen . . . . .                          | 800                           | —  | 800   | —  | 800  | —  |
| 2                          | Gehalt des Anstalts-Arztes . . . . .                      | 450                           | —  | 450   | —  | 450  | —  |
| 3                          | Lohn des Krankenwärters . . . . .                         | 252                           | —  | 252   | —  | 252  | —  |
| Summa Titel I.             |   | 1502                          | —  | 1502  | —  | 1502   | —  |
| <b>Titel II.</b>           |   |                               |    |   |    |  |    |
| <b>Haushaltungskosten.</b> |   |                               |    |   |    |  |    |
| 1                          | Zur Befreiung gewöhnlicher Bedürfnisse . . . . .          | 2400                          | —  | 2400  | —  | 2400   | —  |
| 2                          | Für Brod- und Backwaaren . . . . .                        | 3600                          | —  | 3600  | —  | 3600   | —  |
| 3                          | Für Fleisch- und Fettwaaren . . . . .                     | 3300                          | —  | 3300  | —  | 3300   | —  |
| 4                          | Für Getränke . . . . .                                    | 40                            | —  | 40  | —  | 40   | —  |
| 5                          | Für Victualien . . . . .                                  | 2900                          | —  | 4000  | —  | 4000   | —  |
| 6                          | Für Brennmaterial . . . . .                               | 500                           | —  | 500   | —  | 500  | —  |
| Summa Titel II.            |   | 12740                         | —  | 13840   | —  | 13840  | —  |
| <b>Titel III.</b>          |   |                               |    |   |    |  |    |
| <b>Extraordinair.</b>      |   |                               |    |   |    |  |    |
| 1                          | Für Arzneien . . . . .                                    | 950                           | —  | 950   | —  | 950  | —  |
| 2                          | Für Mobilar, Betten, Leinen und Kleidungsstücke . . . . . | 900                           | —  | 900   | —  | 900  | —  |
| 3                          | Für Reparaturen . . . . .                                 | 1000                          | —  | 1000  | —  | 1000   | —  |
| 4                          | Insgemein . . . . .                                       | 908                           | —  | 908   | —  | 908  | —  |
| Summa Titel III.           |   | 3758                          | —  | 3758  | —  | 3758   | —  |
| " " II.                    |   | 12740                         | —  | 13840   | —  | 13840  | —  |
| " " I.                     |   | 1502                          | —  | 1502  | —  | 1502   | —  |
| Summa der Ausgabe .        |   | 18000                         | —  | 19100   | —  | 19100  | —  |
| Summa der Einnahme .       |   | 18000                         | —  | 19100   | —  | 19100  | —  |

Aufgestellt

Solingen, den 12. März 1880.

Die Krankenhaus-Commission:

Dr. Stratmann. Brink. M. J. Müller. J. Timmers. van Meenen.

Festgestellt in Einnahme und Ausgabe balancirend zu

**Neunzehntausend einhundert Mark.**

Solingen, den 16. März 1880.

Die Stadtverordneten-Versammlung:

van Meenen. Dr. Stratmann. C. Neuhaus. J. Timmers.

Etat über Einnahme und Ausgabe  
für das  
**öffentliche Schlachthaus in Solingen**  
für das Rechnungsjahr 1880/81.

| Nr.<br>dieses. | E i n n a h m e.                              | Etat=Quantum<br>von 1879/80 |   | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |   | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten=<br>Versammlung |   |
|----------------|---|-----------------------------|---|---|---|--|---|
|                |   | M.                          | ℒ | M.  | ℒ | M.   | ℒ |
| 1              | An Schlacht-, Stall- und Wiege-Gebühren . . . | 6455                        | — | 7400  | — | 7400   | — |

| Nr.<br>dieses. | A u s g a b e.  | Etat=Quantum<br>von 1879/80 |   | Für das<br>Jahr 1880/81<br>werden<br>vorge schlagen |   | Festsetzung<br>der Stadtver-<br>ordneten=<br>Versammlung |   |
|----------------|---|-----------------------------|---|---|---|--|---|
|                |   | M.                          | ℒ | M.  | ℒ | M.   | ℒ |
| 1              | Dem Schlachthaus-Aufseher Moll:<br>a) Gehalt . . . . . 1200 M.<br>b) Antheil an den Stallgebühren . . . . . 200 " | 1200                        | — | 1400  | — | 1400   | — |
| 2              | Dem Kreis thierarzt Friedländer Remuneration<br>für Revisionen im Schlachthause . . . . .                         | 540                         | — | 540   | — | 540  | — |
| 3              | Anlage-Kapital . . . . . 60000 M.<br>Abtragung . . . . . 2600 "   |                             |   |   |   |  |   |
|                | 57400 M.  |                             |   |   |   |  |   |
|                | Zinsen à 5 % . . . . . 2870 "   |                             |   |   |   |  |   |
|                | Fünfte Abtragung . . . . . 730 "  | 3605                        | — | 3600  | — | 3600   | — |
| 4              | Verzinsung einer zweiten Anleihe zur Deckung des<br>Rechnungs-Defizits . . . . .                                  | 180                         | — | —   | — | —  | — |
| 5              | Feuerversicherungs-Beiträge . . . . .   | 30                          | — | 30  | — | 30   | — |
| 6              | Instandhaltung des Schlachthaus und der Utensilien<br>zur Deckung des Defizits aus Vorjahren . . . . .            | 900                         | — | 900   | — | 900  | — |
| 7              |   | —                           | — | 930   | — | 930  | — |
|                | Summa der Ausgabe . . . . .   | 6455                        | — | 7400  | — | 7400   | — |
|                | Summa der Einnahme . . . . .  | 6455                        | — | 7400  | — | 7400   | — |

Rechnungs-Defi-  
zit ist Vorlauf  
der Stadtkasse.

Aufgestellt

Solingen, den 12. März 1880.

Der Bürgermeister: van Meenen.

Festgestellt in Einnahme und Ausgabe balancirend zu

**Siebentausend vierhundert Mark.**

Solingen, den 16. März 1880.

Die Stadtverordneten-Versammlung:

van Meenen. Dr. Stratmann. G. Neuhaus. J. Tümmers.

# Modus zur Berechnung der Communalsteuer der Stadt Solingen

pro 1880/81.

|   |                       |               |
|---|-----------------------|---------------|
| Das Deficit beträgt   |                       | 272000 M — S  |
| Die Beamten haben beizutragen =   | Einwohner 3536 M 98 S |               |
|   | Forenjen 145 " 62 "   |               |
|   |                       | 3682 M 60 S   |
| Die Grundsteuer beträgt . . . . .   | 798 M 98 S            |               |
| „ Gebäudesteuer „ . . . . .   | 28578 " 80 "          |               |
|   | 29377 M 78 S          |               |
| zu 75 % berechnet . . . . .   |                       | 22033 M 33 S  |
| Die Klassen- und Einkommensteuerpflichtigen, sowie die Forenjen haben laut der untenstehenden Berechnung aufzubringen | 245992 M 80 S         |               |
| Es hat demnach die Communalsteuer-Rolle ein Soll aufzubringen von . . . . .   |                       | 271708 M 73 S |
| Gegen das Deficit zu wenig  |                       | 291 M 27 S    |

| Die Klassensteuer-Rolle enthält: bezgl. das Forenjen-Verzeichniß: |      | Mit einer Steuer von | Hiervon gehen ab, die nach Prozentfügen zu besteuern- den Beamten und frei zu lassende Schul- und Kirchenbediener. |        | Demnach zu besteuern | Auf jede Mark soll umgelegt werden Prozent | Beitrag |    |
|---|------|----------------------|--|--------|----------------------|--|---------|----|
| in Stufe  | Pos. |                      | Pos.   | Betrag |                      |  | M       | S  |
| 1   | 1730 | 5190                 | 6  | 18     | 5172                 | 200  | 10464   | —  |
|   | 20   | 60                   |  |        | 60                   |  |         |    |
| 2   | 599  | 3594                 | 13   | 78     | 3516                 | 260  | 9453    | 60 |
|   | 20   | 120                  |  |        | 120                  |  |         |    |
| 3   | 254  | 2286                 | 19   | 171    | 2115                 | 320  | 6969    | 60 |
|   | 7    | 63                   |  |        | 63                   |  |         |    |
| 4   | 254  | 3048                 | 22   | 264    | 2784                 | 420  | 12499   | 20 |
|   | 16   | 192                  |  |        | 192                  |  |         |    |
| 5   | 164  | 2952                 | 12   | 216    | 2736                 | 520  |         |    |
|   | 8    | 144                  |  |        | 144                  |  |         |    |
| 6   | 146  | 3534                 | 20   | 480    | 3024                 | 520  | 88015   | 20 |
|   | 1    | 96                   |  |        | 96                   |  |         |    |
| 7   | 63   | 1890                 | 4  | 120    | 1770                 | 520  |         |    |
|   | 3    | 90                   |  |        | 90                   |  |         |    |
| 8   | 58   | 2088                 | 3  | 108    | 1980                 | 520  |         |    |
|   | 2    | 72                   |  |        | 72                   |  |         |    |
| 9   | 50   | 2100                 | 11   | 462    | 1638                 | 520  |         |    |
|   | 4    | 168                  |  |        | 168                  |  |         |    |
| 10  | 55   | 2640                 | 15   | 720    | 1920                 | 520  |         |    |
|   | 1    | 48                   |  |        | 48                   |  |         |    |
| 11  | 23   | 1380                 | 5  | 300    | 1080                 | 520  |         |    |
|   |      |                      |  |        |                      |  |         |    |
| 12  | 30   | 2160                 | 2  | 144    | 2016                 | 520  |         |    |
|   | 2    | 144                  |  |        | 144                  |  |         |    |
| Klassensteuer-Einwohner . .                                       |      | 32832                |  | 3081   | 29751                |  |         |    |
| „ Forenjen . .  |      | 1197                 |  |        | 1197                 |  |         |    |
| Einkommensteuer-Einwohner   |      | 21078                |  | 2160   | 18918                | 520  | 118591  | 20 |
| „ Forenjen .  |      | 3888                 |  |        | 3888                 |  |         |    |
|   |      | 58995                |  | 5241   | 53754                |  | 245992  | 80 |

Aufgestellt

Solingen, den 26. März 1880.

Der Bürgermeister: **van Meenen.**

Genehmigt in der Stadtverordneten-Versammlung vom heutigen Tage.

Solingen, den 2. April 1880.

Der Bürgermeister: **van Meenen.**

